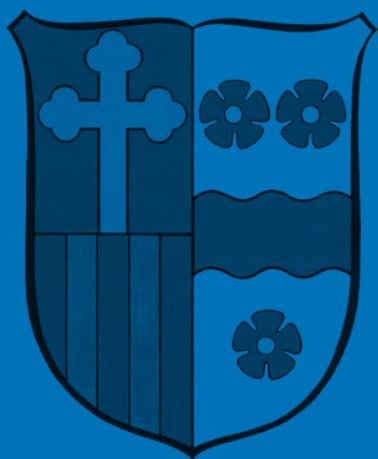
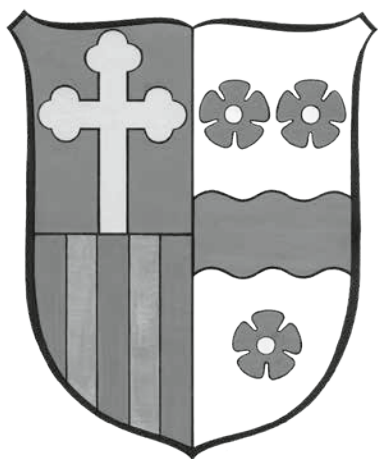


LITURGISCHER KALENDER 2027



DIREKTORIUM
DIÖZESE LINZ

LITURGISCHER KALENDER 2027



DIREKTORIUM
DIÖZESE LINZ

Inhaber: Diözese Linz (Alleininhaber)

Herausgeber: Fachbereich Liturgie, Diözesane Dienste Linz,
4020 Linz, Kapuzinerstraße 84

Redaktion: Florian Wegscheider, Herrenstraße 19, 4021 Linz
florian.wegscheider@ph-linz.at

Hersteller: Druckerei A. Weger, Brixen – 2026

Verlagsort: Brixen, Herstellungsort: Brixen

Verzeichnis der Abkürzungen

AEM	Allgem. Einführung in das Röm. Messbuch	LH	Liturgia horarum
AEST	Allgem. Einführung in das Stundengebet	LK	Liturgiekonstitution
Ant	Antiphon	LQ	Liederquelle
Ap	Apostel	M	Messfeier
APs	Antwortpsalm	Magn	Magnificat
ARK	Allgem. römisches Kalendarium	MagnAnt	Magnificat Antiphon
		MB (I,II)	Messbuch (Ausgabe 1975)
AuswL	Auswahllesungen	MB II ²	Messbuch II (2. Aufl., 1988)
BenAnt	Benedictus Antiphon	MB-KI	Messbuch-Kleinausgabe
Bi	Bischof	MB-KI 2024	Messbuch Kleinausgabe 2024
Com	Commune	MB-KI 2007	Messbuch Kleinausgabe 2007
Cr	Credo	ML	Messlektionar
D	Diakon	My	Märtyrer
DK	Diözesankalender	NI	Heilige(r) der Nächstenliebe
EDG.	Ehrwürdiger Diener Gottes	ÖBK	Österreichische Bischofskonferenz
eig	eigener, eigene(s)	ÖEigF ²	Die Eigenfeiern der österreichischen Diözesen, Messbuch
Einl	Einleitung	ÖEigF ² /L	Die Eigenfeiern der österreichischen Diözesen, Messlektionar
ErgH	Ergänzungsheft	Off	Offizium
Ersch	Erscheinung	Or	Ordensleute
Euch	Eucharistie	Pp	Papst
Ev	Evangelium	Pr	Priester
Erz	Erzieher(in)	Prf	Präfation
fS	Feierlicher Schlusseggen	Ps	Psalm(en)
Gb	Glaubensbote	R	Kehrvers (Responsorium)
Gg	Gabengebet	RK	Regionalkalender
GK	Gründer von Kirchen	Sel	Selige(r)
GL	Gotteslob	Sg	Schlussgebet
Gl	Gloria	Ss	Seelsorger
GOK	Grundordnung des Kirchenjahres und des neuen röm. Generalkalenders	StB	Die Feier des Stundengebetes (Stundenbuch)
Hg	Hochgebet	Tg	Tagesgebet
HI	Heilige Männer und Frauen	Vg	Vulgata
HII	Heilige (MZ)	vol.	volumen
Ht	Hirten der Kirche	Vp	Vesper
Inv	Invitatorium	VV	Verse
Jf	Jungfrau	Weihn	Weihnachten
KB/Ö-BB	Kantorenbuch für die Eigenteile Österreichs und Bozen-Brixen	+	Sonntag und gebotener Feiertag mit Applikationspflicht
KI	Kirchenlehrer		
Kv	Kehrvers		
L	Lesung(en)		
Ld	Laudes		
LE	Lehrer und Erzieher		

Abkürzungsverzeichnis der biblischen Bücher

Altes Testament

Gen	Das Buch Genesis	Ps	Die Psalmen
Ex	Das Buch Exodus	Spr	Das Buch der Sprichwörter
Lev	Das Buch Levitikus	Koh	Das Buch Kohelet
Num	Das Buch Numeri	Hld	Das Hohelied
Dtn	Das Buch Deuteronomium	Weish	Das Buch der Weisheit
Jos	Das Buch Josua	Sir	Das Buch Jesus Sirach
Ri	Das Buch der Richter	Jes	Das Buch Jesaja
Rut	Das Buch Rut	Jer	Das Buch Jeremia
1 Sam	Das 1. Buch Samuel	Klgl	Die Klagelieder des Jere- mia
2 Sam	Das 2. Buch Samuel	Bar	Das Buch Baruch
1 Kön	Das 1. Buch der Könige	Ez	Das Buch Ezechiel
2 Kön	Das 2. Buch der Könige	Dan	Das Buch Daniel
1 Chr	Das 1. Buch der Chronik	Hos	Das Buch Hosea
2 Chr	Das 2. Buch der Chronik	Joël	Das Buch Joël
Esra	Das Buch Esra	Am	Das Buch Amos
Neh	Das Buch Nehemia	Obd	Das Buch Obadja
Tob	Das Buch Tobias	Jona	Das Buch Jona
Jdt	Das Buch Judit	Mi	Das Buch Micha
Est	Das Buch Ester	Nah	Das Buch Nahum
1 Makk	Das 1. Buch der Makkabäer	Hab	Das Buch Habakuk
2 Makk	Das 2. Buch der Makkabäer	Zef	Das Buch Zefanja
Ijob	Das Buch Ijob	Hag	Das Buch Haggai
		Sach	Das Buch Sacharja
		Mal	Das Buch Maleachi

Neues Testament

Mt	Das Evangelium nach Mattäus	1 Thess	Der 1. Brief an die Thessalonicher
Mk	Das Evangelium nach Markus	2 Thess	Der 2. Brief an die Thessalonicher
Lk	Das Evangelium nach Lukas	1 Tim	Der 1. Brief an Timotheus
Joh	Das Evangelium nach Johannes	2 Tim	Der 2. Brief an Timotheus
Apg	Die Apostel- geschichte	Tit	Der Brief an Titus
Röm	Der Brief an die Römer	Phlm	Der Brief an Philemon
1 Kor	Der 1. Brief an die Korinther	Hebr	Der Brief an die Hebräer
2 Kor	Der 2. Brief an die Korinther	Jak	Der Brief des Jakobus
Gal	Der Brief an die Galater	1 Petr	Der 1. Brief des Petrus
Eph	Der Brief an die Epheser	2 Petr	Der 2. Brief des Petrus
Phil	Der Brief an die Philipper	1 Joh	Der 1. Brief des Johannes
Kol	Der Brief an die Kolosser	2 Joh	Der 2. Brief des Johannes
		3 Joh	Der 3. Brief des Johannes
		Jud	Der Brief des Judas
		Offb	Die Offenbarung des Johannes

Liturgische Ränge

H	Hochfest
F	Fest
G	gebotener Gedenktag
g	nicht gebotener Gedenktag

Liturgische Farben

GR (gr)	grün
R (r)	rot
SCHW	schwarz
V (v)	violett
W (w)	weiß

Liturgische Texte

Für die Feier der Eucharistie, der Sakramente und der Totenliturgie ist die Vorstehung verpflichtet, die amtlichen Ausgaben der liturgischen Texte zu verwenden.

Für Segnungen und Weihen: Benediktionale, Studienausgabe für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebietes. 1996.

ALLGEMEINE HINWEISE

Gebrauch des Liturgischen Kalenders

Die Titel der Hochfeste, Feste und Gedenktage richten sich nach der deutschen Bezeichnung im Regionalkalender.

Der Rang der liturgischen Tage wird im Direktorium durch einen neben dem Titel stehenden fettgedruckten Buchstaben (**H, F, G, g**) gekennzeichnet.

In der Bezeichnung der liturgischen Farben sind auch die Angaben über die Votiv- und Totenmessen enthalten: Die Farbbezeichnung ist großgeschrieben, wenn keine Votiv- oder gewöhnliche Totenmesse möglich ist; die Farbbezeichnung ist kleingeschrieben, wenn Votiv- und Totenmessen erlaubt sind. Bezüglich der Begräbnismessen und der besonderen Totenmessen siehe die Hinweise zur Messfeier.

Die Applikationspflicht ist nicht eigens bezeichnet, da diese mit den gebotenen Feiertagen und Sonntagen genau zusammenfällt und so im dafür gewählten Zeichen (+) schon ausgedrückt ist.

MESSFEIER

Die Auswahl der Messformulare

„An Hochfesten (H) hat sich der Priester an das Kalendarium der Kirche, in der er zelebriert, zu halten.“ (AEM 314)

An Sonn- und gebotenen Feiertagen ist in allen Messen, die unter Beteiligung des Volkes gefeiert werden, eine Homilie zu halten; sie darf nur aus schwerwiegendem Grund ausfallen (CIC c. 772 § 2, vgl. AEM 42).

„An Sonntagen, an den Werktagen des Advents, der Weihnachts-, Fasten- und Osterzeit, an den Festen (F) und an gebotenen Gedenktagen (G) ist zu beachten:

a) Bei einer Messfeier mit Gemeinde soll sich der Priester an das Kalendarium der Kirche halten, in der er zelebriert;

b) bei einer Messfeier ohne Gemeinde kann er sich an das Kalendarium der betreffenden Kirche oder sein eigenes halten.“ (AEM 315)

An nicht gebotenen Gedenktagen (g) kann der Priester das Messformular vom Wochentag oder von einem der Heiligen wählen, deren Gedächtnis für diesen Tag vorgesehen ist. Er kann auch das Messformular von einem der Heiligen nehmen, die an diesem Tag im Martyrologium eingetragen sind, oder ein Messformular für besondere Anliegen oder eine Votivmesse.

An den Wochentagen im Jahreskreis kann er das Messformular vom Tag oder von einem der Heiligen nehmen, die an diesem Tag im Martyrologium eingetragen sind, oder ein Messformular für besondere Anliegen oder eine Votivmesse (vgl. AEM 316).

Die im Direktorium angegebenen liturgischen Feiern sind grundsätzlich am betreffenden Tag zu halten. Aus seelsorglichen Gründen ist es aber erlaubt, an den Sonntagen im Jahreskreis auch Feiern zu halten, die bei den Gläubigen beliebt sind, deren eigentlicher Festtag jedoch in die Woche fällt. Voraussetzung dafür ist, dass diese Feiern in der Rangordnung über dem Sonntag stehen. In allen Messfeiern mit größerer Teilnehmerzahl kann der betreffende Festtag gefeiert werden (bisher: *sollemnitatis externa*).

Außer den Messformularen, die den Tagen des liturgischen Kalenders entsprechen, gibt es auch **Messen für besondere Anliegen**. Sie gliedern sich in drei Gruppen:

a) Messen zu bestimmten Feiern (Ritusmessen), die mit der Liturgie von Sakramenten oder Sakramentalien oder mit deren Jahresgedächtnis verbunden sind;

außer den in den Ritualien und Messformularen enthaltenen Anweisungen ist zu beachten, dass die Ritusmessen an folgenden Tagen nicht zu verwenden sind: Adventsontage, Sonntage der Fasten- und Osterzeit, Hochfeste, Osteroktav, Allerseelen, Aschermittwoch und Karwoche (vgl. AEM 330);

b) Messen für besondere Anliegen;

c) Votivmessen von Mysterien Christi oder zu Ehren Mariens und der Heiligen, die man nach pastoralen Gesichtspunkten frei wählen kann.

Für die Messen für besondere Anliegen und für Votivmessen gilt folgende Norm:

An allen freien Wochentagen außerhalb der Festkreise („im Jahreskreis“) sind diese Messen **allgemein** erlaubt, auch wenn der Kalender einen oder mehrere nicht gebotene Gedenktage (**g**) anführt.

An den Wochentagen im Advent, in der Weihnachtszeit und in der Osterzeit sollen diese Messtexte nur ausgewählt werden, wenn ein pastoraler Grund dafür vorliegt und die Messe mit Gemeinde gefeiert wird.

An gebotenen Gedenktagen (**G**) sind diese Messen nur erlaubt, wenn **besondere Umstände** es verlangen. Die Entscheidung darüber liegt beim Zelebranten.

An allen Festen (**F**), an den Sonntagen der Weihnachtszeit und im Jahreskreis sowie an den Wochentagen vom 17. bis 24. Dezember, in der Weihnachtsoktav und in der Fastenzeit sind solche Messen nur bei Eintritt einer **besonderen Notwendigkeit** erlaubt. Dafür ist Auftrag oder Zustimmung des Ordinarius erforderlich.

An Hochfesten (**H**), an den Sonntagen des Advents, der Fastenzeit und der Osterzeit, an den Tagen der Karwoche und der Osteroktav, am Aschermittwoch und zu Allerseelen sind diese Messen **ausnahmslos verboten**.

Diese Regeln gelten auch für die Votivmessen von Herz-Jesu und für die Messen um geistliche Berufe (monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe – jeweils am Donnerstag vor dem Herz-Jesu-Freitag oder am Priestersamstag). Als Messformular kann die Messe von der Hl. Eucharistie (MB II 1095, II² 1127) oder die Messe um Priester- bzw. Ordensberufe (MB II 1035-1039, II² 1057-1059) genommen werden. L und Ev vom Tag oder aus den AuswL.

Für die **Messen für Verstorbene** gelten besondere Regeln:

Die Begräbnismesse kann an allen Tagen, ausgenommen Hochfeste, die gebotene Feiertage sind, und Sonntage der Advent-, Fasten- und Osterzeit, Gründonnerstag und die Drei Österlichen Tage, gefeiert werden.

Bei Eintreffen der Todesnachricht, bei der endgültigen Beisetzung des Verstorbenen und am ersten Jahrestag darf die Totenmesse auch gefeiert werden, wenn es sich um einen gebotenen Gedenktag (G) handelt.

Andere Totenmessen oder so genannte „tägliche“ Totenmessen können an allen Tagen gefeiert werden, an denen Votivmessen allgemein erlaubt sind, aber nur unter der Voraussetzung, dass sie wirklich für Verstorbene gefeiert werden.

„Die Messfeier wird pastoral wirksamer, wenn Lesungen, Orationen und Gesänge so ausgewählt werden, dass sie nach Möglichkeit der jeweiligen Situation und der religiösen wie geistigen Fassungskraft der Teilnehmer entsprechen. Das erreicht man durch die vielfachen entsprechend zu nützenden Auswahlmöglichkeiten . . . Der Priester soll bei der Zusammenstellung des Messformulars mehr das geistliche Wohl der mitfeiernden Gemeinde als seine eigenen Wünsche vor Augen haben“ (AEM 313), er soll „vermeiden, ihnen seine Wünsche aufzudrängen“ (AEM 316).

Die Feier der Messe an Werktagen

Als Mess-Ordo gelten die Feier der Gemeindemesse und gegebenenfalls die Richtlinien der Österreichischen Bischofskonferenz für die Messfeier in kleinen Gemeinschaften (s. Texte der LKÖ 1).

Die grundlegende Regel der Rollenverteilung (Priester, Diakon, Lektor, Kantor und Ministranten) und die Berücksichtigung der verschiedenen Funktionsorte (Priestersitz, Ambo, Altar) mögen beachtet und entsprechend genutzt werden.

Wird nur wenig gesungen, soll die Rangfolge der Gesänge beachtet werden: im Wortgottesdienst der Antwortpsalm oder der Ruf vor dem Evangelium, in der Eucharistiefeier das Sanctus, gegebenenfalls auch die Präfation und die Doxologie und ein Dankgesang nach der Kommunion.

Zur Eröffnung: Durch die sinnvolle Auswahl der im Messbuch angegebenen Elemente kann eine Straffung des Eröffnungsteils erreicht werden.

Zum Wortgottesdienst: Das Angebot der fortlaufenden Schriftlesung empfiehlt sich bei der regelmäßigen Feier mit derselben Gemeinde, andernfalls möge eine geeignete Auswahl getroffen werden. Der Antwortpsalm soll nach Möglichkeit gesungen oder gebetet werden. Es kann auch nur der Kehrvers gesungen und der Psalm gesprochen werden. Wird der Ruf vor dem Evangelium nicht gesungen, so entfällt er. Auch an den Werktagen werden Fürbitten mit den bestimmten Gebetsmeinungen gehalten.

Zur Eucharistiefeier: Für die Gabenbereitung wird Stille empfohlen, die Gaben sollen von den Gläubigen zum Altar gebracht werden. Die verschiedenen Möglichkeiten der Auswahl unter den Eucharistischen Hochgebeten sollen ausgeschöpft werden.

Zur Kommunion: Als Zeichen, dass alle von dem einen Brot des Lebens essen, sollen eine oder mehrere große Hostien gebrochen und auch an die Gläubigen ausgeteilt werden. Jedenfalls ist dafür zu sorgen, dass die hl. Kommunion den Gläubigen möglichst nicht (nur) aus dem Tabernakel gespendet wird. Bei Gelegenheit sollen die Gläubigen auch die Kelchkommunion empfangen können. Die Reinigung von Hostienschale und Kelch soll am Kredentztisch erfolgen, gegebenenfalls nach der Messe, ansonsten wenigstens an der Seite des Altares, nicht aber in dessen Mitte. Nach der Kommunion empfiehlt es sich, eine Zeit der Stille zu halten. Darauf soll ein Danklied gesungen werden.

Das Gedächtnis der Heiligen

Die Sorge um die rechte Verehrung der Heiligen ist wichtig. Die meisten Christen können die Geschichte der Kirche und ihr weltweites Wirken nur über ihre Kenntnis von markanten Heiligengestalten erfahren. Auch für das Erlebnis der Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Heiligen, die sich über die Grenze des Todes hinweg über „Christen auf dem Weg“ und „Christen in der Vollendung“ erstreckt, ist das Gedächtnis der Heiligen unerlässlich.

Die rechte Verehrung der Heiligen gefährdet die zentrale Stellung Jesu im Erlösungswerk nicht, sondern unterstreicht sie. Denn auch „in den Gedächtnisfeiern der Heiligen verkündet die Kirche das Pascha-Mysterium“, sie haben ja „mit Christus gelitten und sind mit ihm verherrlicht“ (LK 104).

Seit der Kalenderreform sind die ehemals fast alltäglichen „Feste“ von Heiligen durch schlichte **Gedenktage** ersetzt, deren Offizium und Messe Ferialcharakter haben. Der Heiligenkalender ist als Auszug aus dem Martyrologium zu verstehen: Er hebt aus der unübersehbar großen Zahl von Heiligen die für uns wichtigsten heraus und empfiehlt sie unserem Gedenken.

Der Sinn der liturgischen Heiligenverehrung wird aber nicht dadurch erreicht, dass im Tagesgebet ein Name genannt wird. Ein Heiliger, dessen Gedenktag begangen wird, sollte am Beginn der Messe „vorgestellt“ werden, unabhängig davon, ob dann die Messe von diesem Heiligen oder vom Wochentag oder mit anderen Texten gefeiert wird.

An den gebotenen Gedenktagen (**G**) ist es in der Regel vorgeschrieben, wenigstens das Tagesgebet vom betreffenden Heiligen zu nehmen; dasselbe wird auch an den nicht gebotenen Gedenktagen (**g**) empfohlen. Die Eröffnung der Messe, die mit dem Tagesgebet schließt, gewinnt so eine einheitliche Gestalt und wird durch das Heiligengedächtnis geprägt. Gaben- und Schlussgebet können immer auch vom Wochentag (von einer beliebigen Sonntagsmesse im Jahreskreis) genommen werden, ebenso die Lesungen.

An den freien Ferialtagen außerhalb der besonderen Zeiten und an den nicht gebotenen Gedenktagen (**g**) kann jeder an diesem Tag im Martyrologium angeführte Heilige gefeiert werden, wobei für die Messe dasselbe gilt, was soeben gesagt worden ist (AEM 316).

Zur Auswahl der Lesungen

„Im Lektionar für die Wochentage sind für alle Tage des Jahres eigene Lesungen vorgesehen. Daher sollen diese Lesungen in der Regel an ihren Tagen genommen werden, wenn nicht ein Hochfest oder Fest auf den Tag fällt.“

Wird diese Bahnlesung durch ein Fest oder eine besondere Feier unterbrochen, so soll der Priester für die bleibenden Tage unter Berücksichtigung der sonst ausfallenden Abschnitte entscheiden, welche Stücke gelesen werden sollen (AEM 319).

Es sollte aber beachtet werden, dass das Prinzip der fortlaufenden Lesung nur dort seinen Sinn erfüllen kann, wo täglich mit etwa der gleichen Gruppe die Messe gefeiert wird.

Bei Messfeiern mit besonderen Gruppen kann der Priester jene Lesungen aus der laufenden Wochenreihe auswählen, die für die Verkündigung an diese Gruppen am besten geeignet sind. Diese Regel wird vor allem dort sinnvoll sein, wo bestimmte Gruppen wöchentlich ihren Gottesdienst haben.

„Ein weiteres Angebot an Schriftlesungen gibt es für jene Messen, die bei der Spendung von Sakramenten oder Sakramentalien oder für besondere Anliegen gefeiert werden“ (AEM 320). Doch kann man „in allen Messen bei besonderen Anlässen – sofern nicht ausdrücklich anders bestimmt – Lesungen und Zwischengesänge des betreffenden Wochentages verwenden, wenn sie zur Feier passen“ (AEM 328).

Besondere Lesungen sind nicht selten auch für die Feiern von Heiligen vorgesehen. Handelt es sich dabei um eine „lectio propria“ im strengen Sinn (d. h. um eine Perikope, in der dieser Heilige ausdrücklich genannt wird, z. B. Bekehrung des Apostels Paulus, Maria Magdalena, Marta usw.), so ist diese Lesung vorgeschrieben; handelt es sich aber um eine „lectio appropriata“ (eine Perikope, die auf charakteristische Eigenheiten eines Heiligen Bezug nimmt), so kann entweder diese oder die Bahnlesung des betreffenden Wochentages gewählt werden (vgl. Einführung in die Leseordnung der Messfeier, Nr. 8a). Sind für einen Heiligen keine besonderen Perikopen angegeben, so können entweder die geeignetsten aus einer zutreffenden Gruppe der Commune-Reihen ausgewählt werden oder man bleibt bei der Bahnlesung.

Bei der Entscheidung wird wohl auch zu berücksichtigen sein, ob die Gläubigen eigens zur Verehrung dieses Heiligen zum Gottesdienst kommen oder ob es sich um die regelmäßigen Besucher der Wochentagsmesse handelt.

Die Leseordnung für die Messfeier erschien als authentische Ausgabe erstmals im Jahr 1969. Die Kongregation für die Sakramente und den Gottesdienst hat die inzwischen vergriffene Ausgabe überarbeitet und ergänzt. Diese wurde nun als zweite authentische Ausgabe der Leseordnung für die Messfeier von Papst Johannes Paul II. approbiert und am 21. Jänner 1981 veröffentlicht (siehe auch: Pastorale Einführung in das Messlektionar, Texte der Liturgischen Kommission für Österreich, Nr. 6).

Im Direktorium sind nur noch die Angaben zu den Lesungen der zweiten authentischen Ausgabe der Leseordnung (Messlektionar) verzeichnet.

Die Schriftstellenangabe für die Lesungen (L 1, L 2) und Evangelien (Ev) sind (bis auf wenige Ausnahmen) den deutschen Messlektionarien entnommen, die nach dieser zweiten authentischen Ausgabe und mit der revidierten Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift herausgegeben worden sind. Die Stellenangaben werden nicht nach der Nova Vulgata vermerkt, sondern nach dem hebräischen, aramäischen bzw. griechischen Urtext, an dem sich die Einheitsübersetzung des Alten und des Neuen Testamentes orientiert.

„L und Ev vom Tag oder aus den AuswL“ bedeutet: Als Lesungen können die Perikopen der Wochentage oder die für die Gedenktage der Heiligen vorgeschlagenen Auswahlperikopen genommen werden, wie sie in den Wochentags-Messlektionaren (IV–VI, 1983–84) angegeben sind. Die im Direktorium angeführten Vorschläge richten sich nach diesen Angaben.

Die besondere Intention einer Messfeier wird in der Regel eher in den Fürbitten als in der Auswahl der Lesungen zu berücksichtigen sein.

Zu den Hochgebeten

a) Hochgebete des Messbuches:

Für die sinnvolle Auswahl der eucharistischen Hochgebete sind die Hinweise und Anregungen in AEM 322 enthalten. Zu bestimmten Festtagen, Festzeiten und Ritusmessen sind in den Hochgebeten I, II, III Einschübe vorgesehen, die auf das jeweilige Festgeheimnis oder den spezifischen Anlass abgestimmt sind, im Hochgebet IV nur zur Ritusmesse der Taufe. Das Hochgebet IV, dessen Präfation auf Grund seiner inhaltlichen Struktur nicht austauschbar ist, kann nur in Messen, die keine eigene Präfation haben, gewählt werden.

Auf die eigenen Einschübe wird nur an den entsprechenden Festtagen verwiesen. Auch für alle Sonntage ist ein besonderer Einschub vorgesehen.

b) Neue Hochgebete:

Sie stehen nicht im Messbuch, sondern in besonderen Faszikeln, die dem Messbuch beigelegt werden können.

Hochgebet für Messen für besondere Anliegen

Diese Hochgebete weisen mehrere Einschübe (Präfation und Kommunion-epiklese) mit folgenden Themen auf: Die Kirche auf dem Weg zur Einheit; Gott führt die Kirche; Jesus, unser Weg; Jesus, der Bruder aller (1995).

Hochgebet zum Thema „Versöhnung“ und drei Hochgebete für Messfeiern mit Kindern

Diese Hochgebete sind vom Apostolischen Stuhl auf Ansuchen der Österreichischen Bischofskonferenz ad experimentum bis auf Widerruf gestattet.

Das Hochgebet „Versöhnung“ eignet sich vor allem für Messfeiern, die Buße und Versöhnung zum Thema haben, so besonders in der Fastenzeit sowie für Bußwallfahrten, Exerzitien und Einkehrtage. Die einzelnen Hochgebete für Gottesdienste mit Kindern sind auf eine jeweils verschiedene Fas-

sungskraft der Teilnehmer abgestimmt und dürfen im Sinne des römischen Direktoriums für Kindermessen nur verwendet werden, wenn sich wenigstens der Großteil der Gottesdienstbesucher aus Kindern zusammensetzt.

Hochgebet für Messfeiern mit Gehörlosen

Der approbierte und konfirmierte Text dieses Hochgebetes ist als Anhang im Faszikel „Fünf Hochgebete“ (Pastoralliturgische Reihe in Verbindung mit der Zeitschrift „Gottesdienst“; 1980, S. 59–63) abgedruckt sowie in der Studienausgabe „Gottesdienst mit Gehörlosen“ (1980), die außer dem Messordo die Feier der übrigen Sakramente, die Begräbnisfeier und einige Segnungen in einer dem mittleren Sprachniveau von Gehörlosen angepassten Fassung enthält.

Zur Konzelebration der Messfeier

Die geltenden Bestimmungen für die Konzelebration sind im MB in der AEM 153-208 enthalten. Es wird auch ausdrücklich auf den Artikel über die Konzelebration im Linzer Diözesanblatt 1976, Seite 5 f. und 1980, Art. 20 verwiesen. Man beachte auch: Die Feier der Eucharistie in Konzelebration, Texte der Liturgischen Kommission für Österreich, Nr. 7.

ZUM KALENDARIUM

Die liturgischen Tage

Die Feier des Sonntags wird nur durch ein Hochfest oder ein Fest des Herrn verdrängt, außer es handelt sich um einen Sonntag der Adventzeit, Fastenzeit oder Osterzeit.

Fällt ein Hochfest auf einen dieser Sonntage, wird es auf den Montag verlegt (außer Karwoche).

Die Feier der Hochfeste beginnt mit der 1. Vesper am Vorabend. Einige Hochfeste haben auch eigene Messformulare für die Vigilfeier.

Die Hochfeste Weihnachten und Ostern werden acht Tage gefeiert.

Feste werden nur am betreffenden Tag selbst gefeiert und haben keine 1. Vesper, ausgenommen Feste des Herrn, die an einem Sonntag im Jahreskreis gefeiert werden und das Sonntagsoffizium verdrängen.

Gedenktage können geboten oder nicht geboten sein. Wenn mehrere nicht gebotene Gedenktage an einem Tag im Kalender angegeben sind, steht die Auswahl nach pastoralen Rücksichten im Ermessen des Zelebranten.

Für einige Wochentage gilt eine besondere liturgische Regelung:

a) Der Aschermittwoch und die Wochentage der Karwoche (Montag bis Donnerstag) verdrängen alle anderen Feiern.

b) Die Wochentage im Advent vom 17. bis 24. Dezember und alle Wochentage der Fastenzeit verdrängen die gebotenen Gedenktage. An diesen Tagen kann aber statt des Tagesgebetes vom Wochentag das Tagesgebet vom Gedenktag genommen werden.

Die Bitt- und Quatembertage

Die Österreichische Bischofskonferenz hat für die Bitt- und Quatembertage Folgendes festgelegt:

Die Feier der Bitttage soll dort, wo sie im religiösen Leben oder Brauchtum der Gemeinde verwurzelt ist und auch heute noch gut durchgeführt werden kann, an einem oder mehreren Tagen vor Christi Himmelfahrt erhalten bleiben.

Wünschenswert ist eine Einbeziehung aller wesentlichen Bereiche und Gefährdungen des gegenwärtigen Lebens in die Bittgottesdienste.

Die Feier der Quatember wird beibehalten und soll der geistlichen Erneuerung der Gemeinde dienen.

Viermal im Jahr wird eine Quatemberwoche mit einem bestimmten Thema der religiösen Erneuerung festgesetzt, wobei der Zusammenhang mit besonderen pastoralen Aktionen der entsprechenden Zeit im Kirchenjahr zu berücksichtigen ist. Das Gebet um geistliche Berufe soll zu allen Quatemberzeiten Berücksichtigung finden. Innerhalb jeder Quatemberwoche kann die Feier auf einen Tag konzentriert werden.

Als Quatemberwoche gelten:

- die erste Woche im Advent,
- die erste Woche in der Fastenzeit,
- die Woche vor Pfingsten,
- die erste Woche im Oktober.

Der Tag innerhalb der Quatemberwoche und die Art der Feier können den örtlichen Gegebenheiten und dem besonderen Thema entsprechend in den einzelnen Gemeinden festgelegt werden.

Der Kalender

Die Feier des liturgischen Jahres wird durch den Generalkalender, den Regionalkalender, den Diözesankalender sowie durch den Kalender einzelner Kirchen oder religiöser Gemeinschaften geregelt.

In den Kalender jeder einzelnen Kirche sind die Eigenfeste dieser Kirche, besonders das Hochfest des Jahrestages der Kirchweihe und des Titels der Kirche sowie auch die Feier von Heiligen, die in der Kirche begraben sind, aufzunehmen.

Das Kirchweihfest soll möglichst am historischen Kirchweihstag gefeiert werden. Wenn sich dieser aber nicht mehr feststellen lässt, kann die Feier der Kirchweihe am hierfür in der Diözese bestimmten Tag begangen werden (am 25. Oktober).

Die Feier des Kirchenpatrons (d. h. des Titelfestes der betreffenden Kirche) wird gemäß Rangverzeichnis der liturgischen Tage, Nr. 4c, als Hochfest in der Feier des Stundengebetes (AEST 225–230) und der Messe (mit Gloria, Credo und in der Regel die Präfation von den Heiligen I oder II) begangen. Wenn aber das Hochfest auf einen Sonntag des Advents, der österlichen Bußzeit und der Osterzeit fällt, wird es auf den Samstag vorverlegt (GOK 5); beim Zusammentreffen mit einem ranghöheren Hochfest wird es auf den nächsten Tag verlegt, der keiner der unter Nr. 1–8 im Rangverzeichnis aufgeführten Tage ist (GOK 60b). Wenn dabei die Vesper des heutigen Tages und die Vesper des folgenden Tages zusammentreffen, hat die Vesper jenes Tages den Vorrang, der im Verzeichnis der liturgischen Tage den höheren Rang innehat; bei gleichem Rang geht die Vesper des heutigen Tages vor (GOK 61).

Wenn mehrere Feiern auf einen Tag treffen, wird jene gehalten, die im Verzeichnis der liturgischen Tage höher steht.

Dabei gilt jedoch:

a) Im Falle eines dauernden Zusammentreffens sind jene Hochfeste, Feste und Gedenktage eines Eigenkalenders, die der ganzen Diözese bzw. in der ganzen Ordensgemeinschaft oder Provinz verdrängt werden, auf den nächstgelegenen Tag zu verlegen, an welchem sie nicht durch ein Hochfest oder Fest verdrängt sind. Es entfallen jedoch die Gedenktage des Generalkalenders, die durch den Eigenkalender verdrängt werden, und auch die Gedenktage einer Diözese oder einer Ordensgemeinschaft, die nur in einer einzelnen Kirche verdrängt werden.

b) Im Falle eines gelegentlichen Zusammentreffens wird ein Hochfest, das

von einem ranghöheren verdrängt wird, auf den nächstgelegenen Tag verlegt, der keiner der unter Nr. 1–8 im Rangverzeichnis aufgeführten Tage ist; andere Feiern entfallen für das betreffende Jahr.

Wenn an einem Tag die Vesper des heutigen und die Vesper des folgenden Tages zusammentreffen, hat die Vesper jenes Tages den Vorrang, der im Verzeichnis der liturgischen Tage den höheren Rang innehat; bei gleichem Rang geht die Vesper des heutigen Tages vor.

Rangordnung der liturgischen Tage

I

1. Die Drei Österlichen Tage vom Leiden, vom Tod und von der Auferstehung des Herrn.
2. Weihnachten, Erscheinung des Herrn.
Himmelfahrt und Pfingsten.
Sonntage des Advents, der Fastenzeit (österlichen Bußzeit) und der Osterzeit.
Aschermittwoch.
Karwochentage von Montag bis Gründonnerstag einschließlich. Tage in der Osteroktav.
3. Hochfeste des Herrn, der seligen Jungfrau Maria und jener Heiligen, die im Generalkalender verzeichnet sind.
Allerseelen.
4. Die Eigen-Hochfeste:
 - a) Hochfest des Hauptpatrons eines Ortes oder einer Stadt.
 - b) Hochfest der Weihe – oder des Jahrestages der Weihe – der betreffenden Kirche.
 - c) Hochfest des Titels der betreffenden Kirche.
 - d) Hochfest des Titels oder Stifters oder Hauptpatrons eines Ordens oder einer Genossenschaft.

II

5. Die Herrenfeste.
6. Die Sonntage der Weihnachtszeit und die Sonntage im Jahreskreis.
7. Die Feste der seligen Jungfrau Maria und der Heiligen des Generalkalenders.
8. Die Eigenfeste:
 - a) Das Fest des Hauptpatrons der Diözese.
 - b) Das Fest des Jahrestages der Kirchweihe der Kathedrale.
 - c) Das Fest des Hauptpatrons der Region, der Provinz, der Nation oder eines noch umfassenderen Gebietes.
 - d) Das Fest des Titels, Stifters, Hauptpatrons eines Ordens, einer Genossenschaft und Ordensprovinz vorbehaltlich der Bestimmungen von Nr. 4.
 - e) Andere Eigenfeste einer Kirche
 - f) Andere Feste, die im Kalender einer einzelnen Diözese, eines Ordens und einer Genossenschaft verzeichnet sind.

9. Die Wochentage des Advents vom 17. bis 24. Dezember einschließlich.
Die Tage in der Weihnachtsoktav.
Die Wochentage der Fastenzeit (österlichen Bußzeit).

III

10. Die gebotenen Gedenktage des Generalkalenders.
11. Die gebotenen Eigengedenktage:
- a) Der Gedenktag des zweiten Patrons des Ortes, des Bistums, der Region oder Provinz, der Nation, eines noch umfassenderen Gebietes, eines Ordens oder einer Genossenschaft und einer Ordensprovinz.
 - b) Andere gebotene Gedenktage im Eigenkalender einer Diözese, eines Ordens oder einer Genossenschaft.
12. Nicht gebotene Gedenktage, die jedoch auch entsprechend den Angaben in den Allgemeinen Einführungen in die Messe und das Stundenbuch an den in Nr. 9 genannten Tagen gehalten werden können. In gleicher Weise können gebotene Gedenktage, die hin und wieder auf einen Wochentag der Fastenzeit fallen, wie nicht gebotene Gedenktage behandelt werden.
13. Die Wochentage des Advents bis zum 16. Dezember einschließlich.
Die Wochentage der Weihnachtszeit vom 2. Jänner bis zum Samstag nach Erscheinung.
Die Wochentage der Osterzeit vom Montag nach der Osteroktav bis einschließlich Samstag vor Pfingsten.
Die Wochentage im Jahreskreis.
Wenn mehrere Feiern auf einen Tag treffen, wird jene gehalten, die im Verzeichnis der liturgischen Tage höher steht.

BEICHT-FACULTAS (BEICHTJURISDIKTION)

Hinsichtlich der Berechtigung und Verpflichtungen bei der Verwaltung des Bußsakramentes gelten die Normen des allgemeinen und des diözesanen Rechts (vgl. Linzer Diözesanblatt 1984, Art. 86 und Art. 87).

APPLIKATIONSPFLICHT

Jeder Pfarrer hat vom Tag der Übernahme der Pfarre an gemäß can. 534 die Pflicht, für die ihm anvertraute Pfarrgemeinde an allen Sonntagen und an den in der Diözese gebotenen Feiertagen die Eucharistie zu feiern. Für diese „pro populo“ zu applizierende Messe darf kein Stipendium angenommen werden. Die Applikationspflicht ist eine „höchstpersönliche“ Pflicht, d. h., im Verhinderungsfalle oder aus einem anderen rechtmäßigen Grund hat der Pfarrer Sorge zu tragen, dass so viele Messen nachgeholt werden, als für die Gemeinde zu applizieren versäumt wurden.

Außer den Pfarrern sind an dieselbe Applikationspflicht gebunden die Pfarrprovisoren (im CIC Pfarradministratoren genannt; vgl. can. 540). Von der Applikationspflicht ausdrücklich ausgenommen ist nur jener Vertreter des

Pfarrers, der den Pfarrer nach can. 541 § 1 vorübergehend vertritt (Vicarius substitutus). Ebenso sind von der Pflicht zur Applikation der Messe für das Volk nicht betroffen die Kooperatoren (Pfarrvikare gemäß can. 548 § 2). Hat der Pfarrer gleichzeitig für mehrere Pfarren die Seelsorge wahrzunehmen, genügt es, wenn er an den Sonn- und gebotenen Feiertagen einmal für das ihm insgesamt anvertraute Volk appliziert (can. 534 § 2).

Die theologische Motivation für die Applikationspflicht liegt einerseits in der Stellung des Priesters in seiner Gemeinde und für seine Gemeinde (Pfarrer = eigenberechtigter Hirte seiner Gemeinde, vgl. can. 519) und andererseits in der Pflicht der Seelsorger, sich nach Kräften zu bemühen, dass die heiligste Eucharistie zum Mittelpunkt der pfarrlichen Gemeinschaft der Gläubigen wird (vgl. can. 528 § 2).

Alphabetisches Verzeichnis der Feste und Heiligengedenktage

(Die Daten richten sich nach dem Regionalkalender
für den deutschen Sprachraum)

Achilleus	12. 5.	Barbara	4. 12.
Adalbero v. L.	6. 10.	Barnabas	11. 6.
Adalbert	23. 4.	Bartholomäus	24. 8.
Agatha	5. 2.	Basilius d. Gr.	2. 1.
Agnes	21. 1.	Beda d. Ehrw.	25. 5.
Albert d. Gr.	16. 11.	Bekehrung des Apostels	
Alfons M. v. Lig.	1. 8.	Paulus	25. 1.
Allerheiligen	1. 11.	Benedikt v. N.	11. 7.
Allerseelen	2. 11.	Benno	16. 6.
Aloysius v. G.	21. 6.	Bernhard v. C.	20. 8.
Altmann v. P.	7. 8.	Bernhardin v. S.	20. 5.
Ambrosius	7. 12.	Berthold v. G.	27. 7.
Andreas	30. 11.	Birgitta v. Schw.	23. 7.
Andreas Dung-Lac	24. 11.	Blasius	3. 2.
Andreas Kim Taegon	20. 9.	Bonaventura	15. 7.
Angela Merici	27. 1.	Bonifatius	5. 6.
Anna	26. 7.	Bruno, Mönch	6. 10.
Anno	5. 12.	Bruno v. Qu.	9. 3.
Anselm v. C.	21. 4.	Cäcilia	22. 11.
Ansgar	3. 2.	Christophorus	9. 5.
Antonius, Mönchsv.	17. 1.	Christophorus Magallanes..	21. 5.
Antonius M. Claret	24. 10.	Cebula Josef	16. 9.
Antonius M. Zaccaria	5. 7.	Cyprian	16. 9.
Antonius v. P.	13. 6.	Cyrell, Mönch	14. 2.
Apollinaris	20. 7.	Cyrell v. A.	27. 6.
Athanasius	2. 5.	Cyrell v. J.	18. 3.
Augustinus, Kl.	28. 8.	Damasus I.	11. 12.
Augustinus v. C.	27. 5.	Damian	26. 9.
Augustinus Zhao Rong	9. 7.	Darstellung d. H.	2. 2.
		Dionysius	9. 10.

Dominikus	8.	8.	Gregor v. Narek	27.	2.
Elisabeth v. P.	4.	7.	Gregor von Nazianz	2.	1.
Elisabeth v. Th.	19.	11.	Gründer des		
Enthauptung			Servitenordens	17.	2.
Johannes d. T.	29.	8.	Hedwig	16.	10.
Ephräm d. Syrer	9.	6.	Heiligster Name Jesu.....	3.	1.
Erich	10.	7.	Heimsuchung Mariä	2.	7.
Erscheinung d. Herrn	6.	1.	Heinrich II.	3.	7.
Erste Märtyrer			Heinrich Seuse	23.	1.
der Stadt Rom	30.	6.	Hemma v. G.	27.	6.
Eusebius	2.	8.	Hermann Josef	21.	5.
Fabian	20.	1.	Hieronymus, Kl.	30.	9.
Faustina Kowalska.....	5.	10.	Hieronymus Ä.	8.	2.
Felicitas	7.	3.	Hilarius	13.	1.
Fidelis v. S.	24.	4.	Hildegard v. B.	17.	9.
Florian	4.	5.	Hippolyt	13.	8.
Franz Jägerstätter.....	21.	5.	Hochfest der Gottesmutter		
Franz v. A.	4.	10.	Maria	1.	1.
Franz v. P.	2.	4.	Hochfest der ohne Erbsün-		
Franz v. S.	24.	1.	de empfangenen Jungfrau		
Franziska	9.	3.	und Gottesmutter Maria....	8.	12.
Franz Xaver	3.	12.	Hubert	3.	11.
Fridolin v. S.	6.	3.	Ignatius v. A.	17.	10.
Gabriel	29.	9.	Ignatius v. L.	31.	7.
Gallus	16.	10.	Irenäus	28.	6.
Gebhard	26.	11.	Isaac Jogues	19.	10.
Geburt d. Herrn	25.	12.	Isidor	4.	4.
Johannes d. T.	24.	6.	Jakob Gapp	13.	8.
Mariä	8.	9.	Jakobus d. J.	3.	5.
Gedächtnis der			Jakobus d. Ä.	25.	7.
Schmerzen Mariens	15.	9.	Januarius	19.	9.
Gedenktag Unserer			Jean de Brébeuf	19.	10.
Frau auf dem Berge Karmel	16.	7.	Joachim	26.	7.
Gedenktag Unserer			Johanna Fr. v. Ch.	12.	8.
Lieben Frau i. J.	21.	11.	Johannes, Ap.	27.	12.
Gedenktag Unserer			Johannes I.	18.	5.
Lieben Frau i. L.	11.	2.	Johannes v. A.	10.	5.
Gedenktag Unserer			Johannes B. d. I. S.	7.	4.
Lieben Frau i. Guadalupe....	12.	12.	Johannes Bosco	31.	1.
Gedenktag Unserer			Johannes v. Cap.	23.	10.
Lieben Frau v. Fatima.....	13.	5.	Johannes Chrysost.	13.	9.
Gedenktag Unserer			Johannes v. D.	4.	12.
Lieben Frau v. Loreto	10.	12.	Johannes Eudes	19.	8.
Gedenktag Unserer			Johannes v. G.	8.	3.
Lieben Frau v. R.	7.	10.	Johannes Jakob		
Georg	23.	4.	Cuauhtlatotzin	9.	12.
Gertrud v. H.	17.	11.	Johannes v. Krakau	23.	12.
Gertrud v. N.	17.	3.	Johannes v. Kreuz	14.	12.
Godehard	5.	5.	Johannes Leonardi	9.	10.
Gregor d. Gr.	3.	9.	Johannes M. Vianney	4.	8.
Gregor VII.	25.	5.	Johannes Nepomuk	16.	5.
			Johannes Nep. Neumann ...	5.	1.

Johannes Paul II.	22. 10.	Marcel Callo	19. 4.
Johannes XXIII.	11. 10.	Marcellinus	2. 6.
Johannes der Täufer		Margareta	20. 7.
Geburt	24. 6.	Margareta M. Alac.	16. 10.
Enthauptung	29. 8.	Margareta v. Sch.	16. 11.
John Fisher	22. 6.	Mariä Aufnahme	15. 8.
Josaphat	12. 11.	Mariä Geburt	8. 9.
Josef, Hochfest	19. 3.	Maria Goretti	6. 7.
der Arbeiter	1. 5.	Mariä Heimsuchung	2. 7.
Josef v. C.	25. 8.	Mariä Königin	22. 8.
Josefine Bakhita	8. 2.	Maria Magdalena	22. 7.
Josefmaria Escrivá	26. 6.	Maria Magd. v. P.	25. 5.
Juan Diego	9. 12.	Maria, Mutter der Kirche	24. 5.
Judas	28. 10.	Mariä Namen	12. 9.
Justin	1. 6.	Maria Th. Scherer	16. 6.
Kajetan	7. 8.	Markus	25. 4.
Kallistus I.	14. 10.	Marta	29. 7.
Kamillus v. L.	14. 7.	Martin v. T.	11. 11.
Karl Borromäus	4. 11.	Martin I.	13. 4.
Karl Lwanga	3. 6.	Martin v. P.	3. 11.
Kasimir	4. 3.	Märtyrer von Lorch	4. 5.
Katharina v. A.	25. 11.	Märtyrer der Stadt Rom	30. 6.
Katharina v. S.	30. 4.	Mathilde	14. 3.
Kathedra Petri	22. 2.	Matthäus	21. 9.
Kilian	8. 7.	Matthias	24. 2.
Klara	11. 8.	Mauritius	22. 9.
Klemens I.	23. 11.	Maximilian	12. 10.
Klemens M. Hofbauer	15. 3.	Maximilian Kolbe	14. 8.
Knud	10. 7.	Meinrad	21. 1.
Kolumban	23. 11.	Methodius	14. 2.
Konrad	26. 11.	Michael	29. 9.
Konrad v. P.	21. 4.	Monika	27. 8.
Kornelius	16. 9.		
Kosmas	26. 9.	Namengebung d. Herrn	3. 1.
Kreuzerhöhung	14. 9.	Nereus	12. 5.
Kunigunde	13. 7.	Nikolaus	6. 12.
		Nikolaus v. F.	25. 9.
Lambert	18. 9.	Norbert v. X.	6. 6.
Laurentius	10. 8.	Notburga	13. 9.
Laurentius v. B.	21. 7.		
Leo d. Gr.	10. 11.	Odilia	13. 12.
Leo IX.	19. 4.	Olaf	10. 7.
Leonhard	6. 11.	Otto	30. 6.
Leopold	15. 11.		
Lioba	28. 9.	Pankratius	12. 5.
Liudger	26. 3.	Patrick	17. 3.
Lorenzo Ruiz	28. 9.	Paul Chong Hasang	20. 9.
Lucia	13. 12.	Paul v. Kreuz	19. 10.
Lucius	2. 12.	Paul Miki	6. 2.
Ludwig	25. 8.	Paul VI.	26. 5.
Ludwig Maria Grignon	28. 4.	Paulinus v. T.	31. 8.
Lukas	18. 10.	Paulinus v. N.	22. 6.
		Paulus, Apostel	29. 6.
		Bekehrung	25. 1.

Perpetua	7.	3.	Thomas v. A.	28.	1.
Petrus, Ap.	29.	6.	Thomas Becket	29.	12.
Kathedra Petri	22.	2.	Thomas Morus	22.	6.
Petrus, M.	2.	6.	Timotheus	26.	1.
Petrus Chrys.	30.	7.	Titus	26.	1.
Petrus Claver	9.	9.	Turibio v. M.	23.	3.
Petrus Damiani	21.	2.			
Petrus Julianus Eymard	2.	8.	Ulrich	4.	7.
Petrus Kanisius	27.	4.	Unschuldige Kinder	28.	12.
Philipp Neri	26.	5.	Unsere Liebe Frau		
Philippus	3.	5.	auf dem Berge Karmel	16.	7.
Pierre Chanel	28.	4.	Unsere Liebe Frau		
Pio de Pietrelcina	23.	9.	in Guadalupe	12.	12.
Pirmin	3.	11.	Unsere Liebe Frau		
Pius V.	30.	4.	in Lourdes	11.	2.
Pius X.	21.	8.	Unsere Liebe Frau		
Polykarp	23.	2.	in Jerusalem	21.	11.
Pontianus	13.	8.	Unsere Lieben Frau		
			von Loreto	10.	12.
Rabanus Maurus	4.	2.	Unsere Lieben Frau		
Raimund v. P.	7.	1.	von Fatima	13.	5.
Raphael	29.	9.	Unsere Liebe Frau		
Rita von Cascia	22.	5.	v. Rosenkranz	7.	10.
Robert Bellarmin	17.	9.	Ursula	21.	10.
Romuald	19.	6.			
Rosa v. L.	23.	8.	Valentin	7.	1.
Rupert	24.	9.	Verklärung d. H.	6.	8.
			Verkündigung d. H.	25.	3.
Scharbel Mahluf	24.	7.	Vinzenz, Diakon	22.	1.
Schmerzen Mariens	15.	9.	Vinzenz Ferrer	5.	4.
Scholastika	10.	2.	Vinzenz v. Paul	27.	9.
Schutzengel	2.	10.	Virgil	24.	9.
Sebastian	20.	1.	Vitus (Veit)	15.	6.
Severin	8.	1.			
Sieben Gründer des			Walburga	25.	2.
Servitenordens	17.	2.	Weihe der Basilika S.		
Silvester I.	31.	12.	Maria Maggiore in Rom ...	5.	8.
Simon	28.	10.	Weihe der Basiliken		
Sixtus II.	7.	8.	St. Peter und St. Paul		
Stanislaus	11.	4.	zu Rom	18.	11.
Stephan v. U.	16.	8.	Weihe der Lateranbasilika....	9.	11.
Stephanus	26.	12.	Wendelin	20.	10.
			Wenzel	28.	9.
Theresia Benedicta			Willibald	7.	7.
(Edith Stein)	9.	8.	Willibrord	7.	11.
Theresia v. A.	15.	10.	Wolfgang	31.	10.
Theresia v. K. Jesus	1.	10.			
Thomas, Ap.	3.	7.			

DER LIEDPLAN 2027

Ermutigt einander mit Psalmen, Lobgesängen und von Gottes Geist eingegebenen Liedern; singt und jubelt aus tiefstem Herzen zur Ehre des Herrn. (Paulus, an die Gemeinde von Ephesos)

LESEJAHR B

Der von der Fachstelle für Kirchenmusik herausgegebene Liedplan bietet Vorschläge für Lieder und Gesänge, welche sich an den Bibeltexten, dem Festcharakter und dem liturgischen Festkreis des jeweiligen Termins orientieren.

Die Lieder und Gesänge sind fortlaufend nummeriert; ihre Zuordnung (von der Eröffnung bis zum Dankhymnus) ist vom pfarrlichen Vorbereitungsteam zu leisten. Grundsätzlich gilt: Es ist besser, ein Festlied mit allen Strophen zu singen, als zwei oder drei Lieder immer wieder zu beginnen, aber nicht auszusingen.

Antwortpsalm

Besonderes Augenmerk sollte in der Gottesdienstvorbereitung dem Antwortpsalm nach der Lesung geschenkt werden.

Hinweise zur Auswahl des Antwortpsalms im Liedplan: die Psalmen in den aktuellen Kantoren-Behelfen sind bereits dem jeweiligen Anlass zugewiesen (also nicht allgemein: „Im Jahreskreis 3“, sondern konkret: „12. Sonntag im Jahreskreis C“). Deswegen wurde auf eine Auflistung dieser Behelfe im Liedplan verzichtet. Stattdessen werden Psalmmodien aus dem Gotteslob angeführt, welche ebenfalls zum solistischen Vortrag des Antwortpsalms herangezogen werden können. Wenn der im Messbuch vorgeschlagene Psalm nicht im Gotteslob abgedruckt ist, wurde ein anderer Psalm ersatzweise ausgewählt.

Grundsätzlich sollten jedoch nach Möglichkeit Antwortpsalmen aus Kantorenbüchern verwendet werden. Die Bandbreite der gesangstechnischen Anforderungen in den Kantorenbehelfen ist mittlerweile sehr groß – von leicht bis anspruchsvoll wird jeder Kantor, jede Kantarin die passenden Gesänge für seine/ihre Stimme finden.

Das Gelingen des Antwortpsalms als zentrales Element der Verkündigung im Wortgottesdienst hängt wesentlich von der Qualität der Vorbereitung und Ausführung ab. Eine intensive inhaltliche und musikalische Auseinandersetzung seitens der Ausführenden wird die Gemeinde mit aufmerksamem Zuhören und Antworten belohnen.

Halleluja – Ruf vor dem Evangelium

Die Evangelienprozession wird vom feierlichen Gesang des Hallelujas begleitet (bzw. während der Fastenzeit von einem anderen Huldigungsruf). Wird nur eine Lesung vorgetragen, hat die Leitung des Gottesdienstes zu entscheiden, ob Antwortpsalm und/oder Halleluja gesungen werden. Wichtig dabei: kann das Halleluja nicht gesungen werden, so entfällt es!

DER KANTOR / DIE KANTORIN

Der Kantor hat beim Gottesdienst den Gesang der Gemeinde und der Schola verantwortlich zu leiten und die dem Vorsänger zukommenden Teile (z.B. Erweiterungsverse, Kyrierufe) zu singen. Vornehmste Aufgabe ist dabei der Vortrag des Antwortpsalms.

Er hat im Sinne der diözesanen Rahmenplanung (siehe Liedplan) die Liedpflege und die gesangliche Gestaltung des Gottesdienstes festzulegen.

DER ORGANIST / DIE ORGANISTIN

Im Zusammenwirken mit dem Zelebranten, dem Kantor, dem Chorleiter und den übrigen Gesangsträgern (Gruppen) hat der Organist das gottesdienstliche Singen einzuleiten, zu begleiten und zu tragen. Ihm kommt in der Liedpflege auf der Basis des Gotteslobes eine besonders wichtige Rolle zu.

LIEDAUSWAHL UND LIEDPFLEGE IN DER GEMEINDE

Form und Ausmaß der Gemeindebeteiligung

Die Gemeinde soll beim Gottesdienst mitsingen und zuhören können. Ein Gesang des Eröffnungsteils (Einzugslied oder Kyrie oder Gloria), das Mitsingen beim Antwortgesang nach der Lesung, Sanctus und das Danklied vor dem Schlussgebet bilden eine gewisse Norm für die Gemeindebeteiligung. Hörend kann sich die Gemeinde beteiligen, wenn Chor, andere Sängergruppen, Kantoren oder andere Solisten ein Lied vortragen.

Die Gemeinden können in ihrer Gesamtheit nur einen kleinen Teil des neuen bzw. veränderten Liedgutes bewältigen. Eine Aufteilung der Lieder und Gesänge auf möglichst viele Gesangsträger (Gruppen, Kantoren) ist wichtig und ermöglicht auch ein größeres und dem Fest gemäßeres Repertoire an (neuen) Liedern und Gesängen.

Die nur technische Liedprobe genügt nicht. Bevor ein bestimmtes Lied eingelernt wird, soll die Gemeinde die Möglichkeit haben, das Lied anzuhören. Das Anhören gehört zur entscheidenden *G r u n d i n f o r m a t i o n*, welche auch den seelischen Bereich des Menschen erfasst.

Diese Information muss vom Hörer durchaus nicht bewusst vollzogen werden: sie kann auch geschehen, wenn der Organist die Melodie ab und zu als Präludium, Interludium oder Postludium spielt, oder der Chor (mehrstimmig) diese (vor)singt.

Ein zweiter notwendiger Schritt ist die *i n h a l t l i c h e E r s c h l i e ß u n g* des Liedes und dessen liturgischer Funktion. Sind diese Grundschrirte geschehen, kann mit der praktischen Einübung der Melodie begonnen werden.

Zu empfehlen ist die folgende Reihung der einzelnen Schritte:

- Nominierung eines verantwortlichen Kantors;
- Beauftragung einer Sängergruppe zur Interpretation;
- Einüben des Liedes mit verschiedenen Gruppen;
- Singen des Liedes bei Gruppengottesdiensten;
- Vorsingen beim Gemeindegottesdienst (Interpretation), Mitsingen der Gemeinde.

Abschließend einige Gedanken dazu, warum wir immer wieder neue Gesänge im Gottesdienst singen sollten: Eine bunte Vielfalt der Gesänge ermöglicht:

- Erweiterung des „liturgischen Wortschatzes“: der Gemeinde, dem/der Einzelnen stehen (vorformulierte) Gedanken und Worte zur Verfügung, um Gott singend zu begegnen.
- konkreteres, intensiveres Eingehen auf die jeweilige Situation möglich (kirchliche „Jahreszeit“, Anlass und Form des Gottesdienstes)
- nicht zuletzt: Vielfalt schützt vor Abnutzung, dem Gefühl des „immer gleichen“...

Weitere Ideen und Tipps zur Einführung neuer Lieder und Gesänge finden sich unter www.kirchenmusik-linz.at

Einführung in das Lesejahr B

Das Markusevangelium

Markus (Mk) stellt an den Beginn seines „Evangelium Jesu Christi“ (1,1) eine kurze Darstellung der Begebenheiten vom Anfang: Mit dem Auftreten Johannes' des Täufers (1,2–8) eng verbunden ist die Taufe Jesu (1, 9–11) und seine Versuchung (1,11–13). Damit leitet der Verfasser den ersten großen Abschnitt seines betont geographisch aufgebauten Werkes ein: Die Zeit in Galiläa (1,14 – 10,1) ist ausgefüllt mit Verkündigung der Gottesherrschaft, Wanderung und dem wunderbaren Handeln Jesu an Kranken und Besessenen, gemäß den für das ganze Evangelium programmatischen Versen 1,14–15. Das Geheimnis um die Person Jesu, das sog. „Messiasgeheimnis“ (W. Wrede), durchzieht den Text: Niemand versteht Jesus (vgl. 6,51b–52); wo jedoch seine messianische Herrlichkeit erkannt wird oder durchbricht, gebietet Jesus selbst Schweigen (vgl. 1,24–25; 7,35–36 u. ö.). Diese Periode erreicht ihren Höhepunkt, als das Geheimnis Jesus im Jüngerkreis dargelegt (8,27–29) und offenbar (9,2–10) wird; 8,32–33 zeigt auch hier Unverständnis. Dem Wirken Jesu in Galiläa sind die (letzten) Tage in Jerusalem gegenübergestellt: 10,1 kennzeichnet den Aufbruch dorthin. Die letzten Tage sind charakterisiert durch die letzte Belehrung und scharfe Auseinandersetzungen (11–13), die den Passionsbericht (14–15) vorbereiten. Die Erzählung von der Auffindung des geöffneten, leeren Grabes (16,1–8) beschließt das Evangelium, dem später der so genannte zweite Markusschluss 16,9–20 angefügt wurde.

Mk schreibt sein Evangelium knapp vor oder zur Zeit der Zerstörung Jerusalems (also um 65–70) an heidenchristliche Adressaten (vgl. die Erklärung jüdischer Feste und Sitten, z. B. Mk 7,3, sowie die Übersetzung aramäischer Worte: 3,17; 5,41; 7,11.34; 10,46; 15,22.34). Der geographische Aufbau ist für den Verfasser auch theologisch gefärbt: In Galiläa, dem Gebiet fern vom Zentrum des Heiligtums, nimmt das Heil seinen Anfang; hier verkündet Jesus die Gottesherrschaft, hier wirkt er Wunder; für Galiläa wird die Erscheinung des Auferstandenen verheißen (16,7), von hier aus geschieht auch die zeichenhafte Öffnung zu den Heiden (7,31; 8,27). In Jerusalem dagegen begegnet Jesus Feindseligkeit, hier wirkt er keine Wunder (auch in ganz Judäa geschieht nur ein Wunder, vgl. 10,46–52); die Auseinandersetzung gipfelt in Passion und Kreuz; für Mk gibt es in Jerusalem keine Ostererscheinungen. Die Person Jesu deutet und charakterisiert Mk als den Sohn Gottes. Freilich durchzieht das ganze Evangelium die Spannung zwischen seinem Offenbar-Werden und dem (eigenartigen) Streben Jesu, verborgen zu bleiben. Das Anliegen des Verfassers ist auch hier theologisch: Die Herrlichkeit Jesu, sein wahres Wesen kann erst durch seinen Tod (und seine Auferstehung) voll begriffen werden: Das erste echte Bekenntnis spricht daher der heidnische (!) Hauptmann unmittelbar nach Jesu Tod (15,39). Implizit jedoch deutet Mk diese Sohnschaft in seinem Evangelium an, wenn er immer wieder die Vollmacht und Autorität Jesu hervorhebt: Jesus erweist sich als mächtig über Dämonen (z. B. 1,21–28) und Krankheiten (z. B. 1,29–31), er steht über dem Sabbat (2,23–28), er beherrscht die Naturgewalten (4,35–41). Seiner Gemeinde hat Mk ein hoheitsvolles Bild Jesu und seiner Verkündigung gezeichnet.

Die Eigenfeiern der Diözese Linz

Datum	Rang	Bezeichnung	Todestag
5. 1.	g	Johannes Nep. Neumann , Bischof von Philadelphia	5. 1. 1860
8. 1.	F	SEVERIN , Mönch in Norikum, Nebenpatron der Diözese	8. 1. 482
2. 3.	g	Sel. Engelmar Unzeitig , Priester und Märtyrer	2. 3. 1945
19. 4.	g	Leo IX. , Papst	19. 4. 1054
	g	Sel. Marcel Callo , Märtyrer von Mauthausen	19. 3. 1945
29. 4.	H/F	JAHRESTAG DER WEIHE DER KATHEDRALE KIRCHE	
30. 4.	F	KATHARINA VON SIENA , Ordensfrau und Kirchenlehrerin, Patronin Europas	29. 4. 1380
1. 5.	g	Pius V. , Papst	1. 5. 1572
4. 5.	H	FLORIAN UND DIE MÄRTYRER VON LORCH Diözesanpatrone, Landespatrone von Oberösterreich	4. 5. 304
21. 5.	g	Sel. Franz Jägerstätter , Märtyrer	9. 8. 1943
27. 7.	g	Berthold , Abt von Garsten	27. 7. 1142
7. 8.	g	Altmann , Bischof von Passau	8. 8. 1091
11. 9.	g	Notburga , Dienstmagd in Eben, Tirol	14. 9. 1313
12. 9.	F	MARIÄ NAMEN	
24. 9.	g	Rupert und Virgil , Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten	27. 3. um 718 27. 11. 784
5. 10.	g	Bruno , Priester	6. 10. 1101
6. 10.	G	Adalbero , Bischof von Würzburg	6. 10. 1090
12. 10.	G	Maximilian vom Pongau, Bischof und Märtyrer	vor 700
25. 10.	H	JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHEN, DIE IHREN WEIHETAG NICHT FEIERN	

Der Diözesankalender wurde auf Ersuchen des Diözesanbischofs vom zuständigen Dikasterium am 14. Juli 2022 (Prot. N. 160/21) approbiert.

Aufgrund einer Datenbankumstellung im gesamten deutschen Sprachraum erscheint das Direktorium in leicht veränderter Form.

JÄNNER 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Entdeckung der Kraft des Gebetes
Beten wir, dass alle in der Kirche die Kraft des
Gebetes als persönliche Begegnung mit dem
Herrn entdecken, die unsere Herzen und die
Welt verwandelt.

† Karl Smrcka, Seewalchen (2018)

† Franz Weisenberger, Steinbach a. d. St. (2021)

† (D) Mag. Friedrich Pichler, Hallstatt (2024)

1 Fr

**+ Neujahr, Oktavtag von Weihnachten
HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**

H Heute ist Weltfriedenstag

Off vom H, Te Deum

W M vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weihn, in den
Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 554 oder 536
oder 548/I)

L1: Num 6,22–27

APs: Ps 67 (66),2–3.5–6.7–8 (Kv: 2a; GL
45,1)

L2: Gal 4,4–7

Ev: Lk 2,16–21

251 Jauchzet, ihr Himmel, frohlocket

258 Lobpreiset all zu dieser Zeit

416 Was Gott tut, das ist wohlgetan

534 Maria, breit den Mantel aus

907 Meine Zeit steht in deinen Händen

Antwortpsalm **46,1+2** Lass dein Angesicht über uns
leuchten + Ps. 67

Evangelienvers Einst hat Gott zu den Vätern gesprochen
durch die Propheten; heute aber hat er zu
uns gesprochen durch den Sohn.

Festfreie Tage der Weihnachtszeit

Als **Messformulare** stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag mit verschiedenen
Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im
Kalender verzeichnet ist

– Messen für Verstorbene (z.B. Jahresgedächtnis).

Perikopen der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der Woche der Weihnachtszeit treffen soll.

† Mag. Johann Ortner, Lenzing (2023)

2 Sa **Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe – Priestersamstag

G Off vom G, 1. Woche, eig BenAnt, 1. Woche
1. Vp vom So

W M von den hll. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kl), Prf Weihn
oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 2,22–28

APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 3cd)

Ev: Joh 1,19–28

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)

Ev: Mt 23,8–12

† P. Kryspin Kacprzak, Sandl (2017)

† Kurt Neulinger, Wien (2026)

3 So **+ 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN**

Heiligster Name Jesu entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 2. Woche, Te Deum

W M vom So, Gl, Cr, Prf Weihn, fS (MB II 534)

L1: Sir 24,1–2.8–12 (1–4.12–16)

APs: Ps 147,12–13.14–15.19–20 (Kv: Joh 1,14; GL 255)

L2: Eph 1,3–6.15–18

Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

159 Licht, das uns erschien

238 O du fröhliche

239 Zu Betlehem geboren

251 Jauchzet, ihr Himmel, frohlocket

809 In tiefer Nacht

812 Singen wir mit Fröhlichkeit

Antwortpsalm	78,1+3 Jerusalem, rühme den Herrn + Ps. 147
Evangelienvers	Christus, offenbart im Fleisch, verkündet unter den Heiden, Christus, geglaubt in der Welt: Ehre sei dir!

4 Mo

der Weihnachtszeit

Off vom 4. Jän.

W M vom 4. Jän., Prf Weihn

L: 1 Joh 3,7–10

APs: Ps 98 (97),1.7–8.9 (Kv: vgl. 3cd)

Ev: Joh 1,35–42

5 Di g

† P. Theoderich Doppler, Linz (2019)

der Weihnachtszeit

Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof von Philadelphia (DK)

Off vom 5. Jän.

1. Vp vom H

W M vom 5. Jän., Prf Weihn

L: 1 Joh 3,11–21

APs: Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: 1)

Ev: Joh 1,43–51

W M vom hl. Johannes Nepomuk
(Com Bi oder ÖEigF2 21), Prf Weihn
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
(ÖEigF2/L 19), zB:

L: 1 Kor 9,16–19.22–23

Ev: Joh 10,11–16

Johannes Nepomuk Neumann wurde im Jahre 1811 als Kind deutscher Eltern in Prachatitz, Böhmen, geboren. Die theologischen Studien absolvierte er in Budweis und Prag. Sein besonderer Wunsch war, in Nordamerika unter den Einwanderern aus Europa als Priester zu wirken. Mit großem Eifer war er trotz mannigfacher Schwierigkeiten 24 Jahre lang unermüdlich als Seelsorger an verschiedenen Orten der Vereinigten Staaten tätig, vor allem als Missionar der Kongregation des Allerheiligsten Erlösers. Im Jahre 1852 wurde er zum Bischof von Philadelphia ernannt. Seine be-

sondere Sorge galt den katholischen Schulen. Er ist der Gründer der Schwesterngenossenschaft vom Dritten Orden des hl. Franziskus. Neumann starb eines plötzlichen Todes in Philadelphia am 5. Jänner 1860.

† Abt em. Mag. Bernhard Kohout-Berghammer, Schlierbach (2017)

6 Mi

H
W

+ ERSCHEINUNG DES HERRN

Off vom H, Te Deum

M vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 538)

L1: Jes 60,1–6

APs: Ps 72 (71),1–2.7–8.10–11.12–13 (Kv: 11; GL 260)

L2: Eph 3,2–3a.5–6

Ev: Mt 2,1–12

239 Zu Betlehem geboren

240 Hört, es singt und klingt mit Schalle

259 Gottes Stern, leuchte uns

261 Stern über Betlehem

810 Der Abglanz des Vaters

811 Ein Stern mit hellem Bande

Antwortpsalm
Evangelienvers

260 Werde licht, Jerusalem + Ps. 72
Wir haben seinen Stern gesehen und sind
gekommen, dem Herrn zu huldigen.

Segnungen zum H Erscheinung des Herrn,
Benediktionale 41.

Missio-Sammlung für die Ausbildung von
Priestern aus anderen Völkern.

Abschluss der Sternsingeraktion.

7 Do

g
g

der Weihnachtszeit

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen

Hl. Valentin, Bischof von Rätien (RK)

Hl. Raimund von Peñafort, Ordensgründer

Off vom 7. Jän. (Inv vom H Ersch, StB I 358 oder 371) oder von einem g

- W **M** vom 7. Jän., Prf Ersch oder Weihn
L: 1 Joh 3,22 – 4,6
APs: Ps 2,7–8.10–11 (Kv: 8a)
Ev: Mt 4,12–17.23–25
- w **M** vom hl. Valentin (Com Bi oder ÖEigF² 23),
 Prf Ersch oder Weihn
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 52,7–10
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)
Ev: Mt 28,16–20
- w **M** vom hl. Raimund (Com Ss), Prf Ersch oder
 Weihn
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 5,14–20
APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.13–14.17–
 18a (Kv: 1a)
Ev: Lk 12,35–40

8

Fr
F

† Otto Soukup, Niederneukirchen (2026)

HL. SEVERIN, Mönch in Norikum

Nebenpatron der Diözese (DK)

Off vom F (Com Ht), Te Deum

- W **M** vom F (Com Gb oder NI oder ÖEigF² 24),
 Gl, Prf Hl oder Or
L: Jak 2,14–17
APs: Ps 107,1–2a u. 3.4–5.6–7.8–9
 (Kv: vgl. Spr 31,20)
Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)
 ML IV 444

Wie wir aus der von Eugippius im Jahre 511 in Lucullanum bei Neapel verfassten und historisch-kritisch beglaubigten „Vita Severini“ wissen, war der hl. Severin in der katastrophalen Situation der ufer-norischen Provinz am Ende der Römerzeit Führer und Retter der keltoromanischen Bevölkerung. Mit staatsmännischem Weitblick und unerhörter Zivilcourage sorgte er für eine friedliche Lösung der nationalen und politischen Spannungen zwischen den Donauromanen und den germanischen Völkern, die sich als Erben des zerbrechenden Römerreiches wussten. Durch groß angelegte soziale Maßnahmen gelang es ihm, trotz der Bedräng-

nis der Zeit, den Bewohnern der Provinz einen relativen Wohlstand zu sichern. Sein Leben nach den evangelischen Räten in äußerster Armut machte ihn als „Mann Gottes“ glaubwürdig. Sein Beten und Fasten galt bei den Zeitgenossen als stärkste Waffe gegen die persönlichen und gemeinsamen Nöte. Er ist der große Patron der Caritas. Als Stützpunkt für sein Wirken gründete er klösterliche Gemeinschaften, so in Batavis (Passau), Lauriacum (Lorch-Enns) und Favianis an der Donau, wo er am 8. Jänner 482 starb. Seinem Wunsch gemäß nahm seine Mönchsgemeinde den Leichnam bei der Evakuierung der Provinz (488) mit in den Süden. Heute ruhen seine sterblichen Überreste in der Pfarrkirche San Sosio e Severino in Frattamaggiore bei Neapel.

9 Sa der Weihnachtszeit

Off vom 9. Jän. (Inv vom H Ersch, StB I 358 oder 371)

1. Vp vom So

W **M** vom 9. Jän., Prf Ersch oder Weihn

L: 1 Joh 4,11–18

APs: Ps 72 (71),1–2.10–11.12–13 (Kv: vgl. 11)

Ev: Mk 6,45–52

† Johann Auinger, Altheim (2003)

† (D) Christof Kraxberger, Linz (2018)

10 So + TAUFTE DES HERRN

F **Off** vom F, Terz – Sext – Non: Ps vom So der 3. Woche, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 548–553)

L1: Jes 42,5a.1–4.6–7 oder Jes 55,1–11

APs: Ps 29 (28),1–2.3ac–4.3b u. 9b–10 (Kv: vgl. 11b; GL 263) oder Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)

L2: ApG 10,34–38 oder 1 Joh 5,1–9

Ev: Mk 1,7–11

426 Alle meine Quellen entspringen in dir

464 Gott liebt diese Welt

489 Lasst uns loben, freudig loben

491 Ich bin getauft und Gott geweiht

- 810** Der Abglanz des Vaters
924 Fest soll mein Taufbund immer stehn

Antwortpsalm
Evangelienvers

263 Seht, unser König kommt + Ps. 29
Der Himmel tat sich auf, und eine Stimme
sprach: Das ist mein geliebter Sohn; auf
ihn sollt ihr hören.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach dem F der Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventsonntag.

An den **Sonntagen** kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [Aspérge, GL 124] sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gl.

An jenen **Wochentagen**, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die **Messfeier** folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:
 - die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis, Wochentagsmessen (MB II 275–304)
 - Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)
 - Gg: Gabengebete (MB II 348–351)
 - Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen
- Messen für besondere Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben.

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II² 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (Lektionar V, Reihe I) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Off: StB III, Lektionar I/4; LH III.

Zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Salve Regina“ – „Sei begrüßt, o Königin“ oder eine andere Marianische Antiphon.

11 Mo

gr

† Johann Kreindl, Kallham (2017)

der 1. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag, 1. Woche

M vom Tag, zB: Tg 282; Gg 301; Sg 276

L: Hebr 1,1–6

APs: Ps 97 (96),1–2.6–7.9 u. 12 (Kv: vgl. Hebr 1,6)

Ev: Mk 1,14–20

12 Di

gr

† Johann Hölzl, Arbing – Freistadt (2017)

† P. Konrad Großhagauer, Wartberg o. d. A. (2025)

† H. Roman Foissner, Reichersberg (2026)

der 1. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

M vom Tag, zB: Tg 306,3; Gg 286; Sg 288

L: Hebr 2,5–12

APs: Ps 8,2 u. 5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 7)

Ev: Mk 1,21–28

13 Mi

g

der 1. Woche im Jahreskreis**Hl. Hilarius**, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer**Off** vom Tag oder vom g

gr

M vom Tag, zB: Tg 280; Gg 280; Sg 280**L:** Hebr 2,11–12.13c–18**APs:** Ps 105 (104),1–2.3–4.6–7.8–9 (Kv: vgl. 8a)**Ev:** Mk 1,29–39

w

M vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 2,18–25**APs:** Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)**Ev:** Mt 5,13–19**14 Do**

† P. Josef Pilz, Linz-St. Ignatius (2024)

der 1. Woche im Jahreskreis**Off** vom Tag

gr

M vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 286; Sg 286**L:** Hebr 3,7–14**APs:** Ps 95 (94),6–7c.7d–9.10–11 (Kv: vgl. 7d.8a)**Ev:** Mk 1,40–45**15 Fr**

† Josef Gföllner, Dietach (2024)

der 1. Woche im Jahreskreis**Off** vom Tag

gr

M vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 302; Sg 303**L:** Hebr 4,1–5.11**APs:** Ps 78 (77),3 u. 4cd.6c–7.8 (Kv: vgl. 7b)**Ev:** Mk 2,1–12**16 Sa**

g

der 1. Woche im Jahreskreis**Marien-Samstag****Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr

M vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 278; Sg 278**L:** Hebr 4,12–16

- w **M** **APs:** Ps 19 (18), 8.9.10.11 u. 15 (Kv: vgl. Joh 6,63b)
Ev: Mk 2,13–17
vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

17 So

- † Franz Gschwandtner, Maria Scharthen (2013)
† Friedrich Reindl, Alberndorf (2019)
† Mag. Dr. P. Amand Kraml, Kremsmünster (2026)
- + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Hl. Antonius entfällt in diesem Jahr.
Am 17. Jänner 2016 erfolgte die Amtsübernahme durch Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer – Fürbitten!
- GR **Off** vom So, 2. Woche, Te Deum
M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
L1: 1 Sam 3,3b–10.19
APs: Ps 40 (39), 2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a; GL 31,1)
L2: 1 Kor 6,13c–15a.17–20
Ev: Joh 1,35–42

- 140** Kommt herbei, singt dem Herrn
368 O lieber Jesu, denk ich dein
377 O Jesu, all mein Leben bist du
477 Gott ruft sein Volk zusammen
489 Lasst uns loben, freudig loben
927 Wer glaubt, ist nie allein

Antwortpsalm **41,1+2** Ich bin arm und gebeugt + Ps. 40
Evangelienvers Wir haben den Messias gefunden, den Gesalbten des Herrn. Die Gnade und die Wahrheit sind durch ihn gekommen.

Heute ist der **Tag des Judentums** zum bußfertigen Gedenken an die jahrhundertelange Geschichte der Vorurteile und Feindseligkeiten zwischen Christen und Juden und zur Entwicklung und Vertiefung des christlich-jüdischen Gesprächs.

Von 18. bis 25. Jänner wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen (Thema: „Fürchte dich nicht, du kleine Herde! Denn euer Vater hat beschlossen, euch das Reich zu geben“)

nach Lukas 12,32). In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069, eig Prf; L VIII 103–122) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.

18 Mo

† P. Marie-Hubert Bony, Engelszell (2025)

der 2. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,2; Sg 529,15

L: Hebr 5,1–10

APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)

Ev: Mk 2,18–22

19 Di

† P. Johannes Steigenberger, Oberthalheim (2011)

† Jan Kurec, Höhnhart (2022)

† OStR Franz Gasteiger (2022)

der 2. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 271

L: Hebr 6,10–20

APs: Ps 111 (110),1–2.4–5.9 u. 10c (Kv: Ps 105 [104],8a)

Ev: Mk 2,23–28

20 Mi

der 2. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Fabian**, Papst, Märtyrer

g **Hl. Sebastian**, Märtyrer

Off vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 237; Gg 350,7; Sg 525,2

L: Hebr 7,1–3.15–17

APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)

Ev: Mk 3,1–6

r **M** vom hl. Fabian (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 5,1–4

APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)

Ev: Joh 21,1.15–17

- r **M** vom hl. Sebastian (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 3,14–17
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)
Ev: Mt 10,28–33

21 Do

- g **Hl. Meinrad**, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer (RK)
- g **Hl. Agnes**, Jungfrau, Märtyrin in Rom
Off vom Tag oder von einem g (hl. Agnes: Ld und Vp eig)
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,11; Gg 349,4; Sg 525,2
L: Hebr 7,25 – 8,6
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)
Ev: Mk 3,7–12
- r **M** vom hl. Meinrad (Com Or oder My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,12–19
APs: Ps 71 (70),1–2.3b–4.20–21.22–23 (Kv: 22a)
Ev: Mt 16,24–27
- r **M** von der hl. Agnes (Com My oder Jf)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,26–31
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Mt 13,44–46

22 Fr

- † Dr. Franz Leitner, Vöcklabruck (2014)
- der 2. Woche im Jahreskreis**
- g **Hl. Vinzenz**, Diakon, Märtyrer in Spanien
Off vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 1047 (1069); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)
L: Hebr 8,6–13
APs: Ps 85 (84),8 u. 10.11–12.13–14 (Kv: 9b)
Ev: Mk 3,13–19

- r **M** vom hl. Vinzenz (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,7–15
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)
Ev: Mt 10,17–22

23 Sa

† Josef Schachner, Auroldmünster (2026)

der 2. Woche im Jahreskreis

g **Sel. Heinrich Seuse**, Ordenspriester, Mystiker (RK)

g Marien-Samstag

- Off** vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,3; Sg 131 (129)
L: Hebr 9,2–3.11–14
APs: Ps 47 (46),2–3.6–7.8–9 (Kv: vgl. 6)
Ev: Mk 3,20–21
- w **M** vom sel. Heinrich (Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 6,12–19
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
(Kv: vgl. 2a oder 9a)
Ev: Mt 5,13–19
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

24 So

† (D) Dr. Rudolf Meitz, Lenzing (2024)

+ 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Heute ist der „Sonntag des Wortes Gottes“ (Apostolisches Schreiben „Aperuit illis“ 30.9.2019) – zusätzliches Zeichen der besonderen Verehrung des Wortes Gottes.

Hl. Franz von Sales entfällt in diesem Jahr.

- Off** vom So, 3. Woche, Te Deum
- GR **M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
L1: Jona 3,1–5.10
APs: Ps 25 (24),4–5.6–7.8–9 (Kv: 4; GL 142,2)
L2: 1 Kor 7,29–31
Ev: Mk 1,14–20

GR **M** um die Einheit der Christen (MB II 1040-1047 bzw. II² 1062-1069), Gl, Cr, eig Prf, fS
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (L VIII 103–122)

142 Zu dir, o Gott, erheben wir die Seele

362 Jesus Christ, you are my life

456 Herr, du bist mein Leben

461 Mir nach, spricht Christus

481 Sonne der Gerechtigkeit

923 Strahlen brechen viele

Antwortpsalm **57,1+2** Meine Seele, preise den Herrn +
Ps. 103

Evangelienvers Das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um, und
glaubt an das Evangelium!

25 Mo

F
W

† Dr. Kurt Krenn, Bischof von St. Pölten (2014)

BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

Off vom F, Te Deum

M vom F, Gl, Prf Ap I, fS (MB II 556)

L: Apg 22,1a.3–16 oder Apg 9,1–22

APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)

Ev: Mk 16,15–18

26 Di

G
W

† P. Bernhard Kunst, Lambach (2013)

† Prälat Dr. Josef Hörmandinger, Linz (2016)

† Msgr. Johann Bachmair, Wels (2025)

Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostel-
schüler

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

M von den hll. Timotheus und Titus (Com Bi)

L: Hebr 10,1–10

APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl.
8a.9a)

Ev: Mk 3,31–35

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 1,1–8 oder Tit 1,1–5 [Eigentext]

APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl.
3a)

Ev: Lk 10,1–9

27 Mi

g

† Josef Ortner-Höglinger, St. Georgen a. W. (2018)
 † Kan. Walter Heinzl, Linz (2018)

der 3. Woche im Jahreskreis**Hl. Angela Merici**, Jungfrau, Ordensgründerin**Off** vom Tag oder vom g

gr

M vom Tag, zB: Tg 307,6; Gg 348,3; Sg 528,10**L:** Hebr 10,11–18**APs:** Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)**Ev:** Mk 4,1–20

w

M von der hl. Angela (Com Jf oder Erz)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,7b–11**APs:** Ps 148,1–2.11–12.13–14 (Kv: vgl. 12a.13a)**Ev:** Mk 9,34b–37

28 Do

Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer

Heute ist der Namenstag unseres Diözesanbischofs Dr. Manfred Scheuer – Fürbitten!

G

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W

M vom hl. Thomas (Com Kl oder Ss)**L:** Hebr 10,19–25**APs:** Ps 24 (23),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 6)**Ev:** Mk 4,21–25

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 7,7–10.15–16**APs:** Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)**Ev:** Mt 23,8–12

29 Fr

der 3. Woche im Jahreskreis**Off** vom Tag

gr

M vom Tag, zB: Tg 1047 (1069); Gg 221 (220); Sg 1048 (1070)**L:** Hebr 10,32–39**APs:** Ps 37 (36),3–4.5–6.23–24.39–40b (Kv: 39a)**Ev:** Mk 4,26–34

30 Sa

g

† P. Augustin Brandstetter, Gramastetten (2004)
 † Abt em. Dipl.-Ing. Oddo Bergmair,
 Kremsmünster (2020)

der 3. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1078 (1108); Gg 1078
 (1108); Sg 1080 (1110)

L: Hebr 11,1–2.8–19

APs: Lk 1,68–69.70–71.72–75 (Kv: 68a)

Ev: Mk 4,35–41

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† DDr. Karl Rehberger, St. Florian (2018)

† **Dr. h.c. Maximilian Aichern**, 12. Bischof von
 Linz, 1982–2005 (2026)

31 So

+ 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Johannes Bosco entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Dtn 18,15–20

APs: Ps 95 (94),1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl.
 7d.8a; GL 53,1)

L2: 1 Kor 7,32–35

Ev: Mk 1,21–28

186 Was uns die Erde Gutes spendet (*Eucharistiefeier*)

393 Nun lobet Gott im hohen Thron

458 Selig seid ihr

484 Dank sei dir Vater für das ewge Leben

489 Lasst uns loben, freudig loben

856 Du bist das Licht der Welt

Antwortpsalm **53,1+2** Hört auf die Stimme des Herrn +
 Ps. 95

Evangelienvers Das Volk, das im Dunkel lebte, hat ein
 helles Licht gesehen; denen, die im Schat-
 tenreich des Todes wohnten, ist ein Licht
 erschienen.

FEBRUAR 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Sorge um die in der Pflege Tätigen
 Beten wir für jene, die sich um die ganzheitliche Gesundheit anderer sorgen, dass sie die nötige Unterstützung erhalten und mit Geduld, Weisheit und Stärke Wege der inneren Heilung und der Hoffnung zu öffnen vermögen.

1 Mo

der 4. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr M vom Tag, zB: Tg 302; Gg 1080 (1110); Sg 303

L: Hebr 11,32–40

APs: Ps 31 (30),20.21.22–23b.23c–24 (Kv: 25a)

Ev: Mk 5,1–20

2 Di

† Alois Beinhagl, Linz (2018)

DARSTELLUNG DES HERRN

F Lichtmess

Off vom F, Te Deum

W M vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 548/I)

L: Mal 3,1–4 oder Hebr 2,11–12.13c–18

APs: Ps 24 (23),7–8.9–10 (Kv: vgl. 10b; GL 52,1)

Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22–32)

Die **Kerzenweihe** kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:

1. **Mit Prozession** (MB II 619): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Kerzenweihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied beginnt die Messe mit Altarkuss (und Altarinzens). Es folgt sofort das Gloria.

2. **Mit feierlichem Einzug** (MB II 622): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen be-

reits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.

216 Im Frieden dein, o Herre mein
368 O lieber Jesu, denk ich dein
372 Morgenstern der finstern Nacht
813 Maria ging geschwind
950 Nun sind wir alle frohgemut
989 Christus, dein Licht

Antwortpsalm **633,3+4** Hebt euch, ihr Tore + Ps. 24
 Evangelienvers Ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und Herrlichkeit für das Volk Israel!

Heute Nachmittag und morgen kann der **Blasiussegen** erteilt werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen Kerzen, die vorher mit einem geeigneten Gebet (Benediktionale 51) gesegnet worden sind.

3 Mi

g

g

gr

w

r

† Msgr. DDr. Albert Fuchs, Linz (2010)

der 4. Woche im Jahreskreis

Hl. Ansgar, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (RK)

Hl. Blasius von Sebaste, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer

Off vom Tag oder von einem g

M vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 348,2; Sg 527,7

L: Hebr 12,4–7.11–15

APs: Ps 103 (102),1–2.13–14.17–18a (Kv: 17a)

Ev: Mk 6,1b–6

M vom hl. Ansgar (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)

Ev: Mk 1,14–20

M vom hl. Blasius (Com My oder Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 5,1–5

APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)

Ev: Mk 16,15–20

4 Do

der 4. Woche im Jahreskreis

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen

g **Hl. Rabanus Maurus**, Bischof von Mainz (RK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1036 (1058); Gg 350,7; Sg 153 (151)

L: Hebr 12,18–19.22–24

APs: Ps 48 (47),2–3b.3c–4.9.10–11 (Kv: vgl. 10)

Ev: Mk 6,7–13

w **M** vom hl. Rabanus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 9,1–6.9–10.12a

APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: 10c oder vgl. Joh 6,63b)

Ev: Mt 5,13–16

w **M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

5 Fr

† Michael Haslinger, Geretsberg (2010)

Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania

G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

R **M** von der hl. Agatha (Com My oder Jf)

L: Hebr 13,1–8

APs: Ps 27 (26),1.3.5.7–8 (Kv: 1a)

Ev: Mk 6,14–29

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26–31

APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)

Ev: Lk 9,23–26

6 Sa

† (D) Josef Kuttner, Liebenau (2014)

† Br. Friedrich Pachinger, Freistadt (2025)

Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe –
Priestersamstag

- G Off** vom G
1. Vp vom So
- R M** von den hll. Paul und Gefährten (Com My)
L: Hebr 13,15–17.20–21
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Mk 6,30–34
oder aus den AuswL, zB:
L: Gal 2,19–20
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)
Ev: Mt 28,16–20

7 So + 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Off** vom So, 1. Woche, Te Deum
- GR M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
L1: Ijob 7,1–4.6–7
APs: Ps 147(146),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 3a;
GL 77,1)
L2: 1 Kor 9,16–19.22–23
Ev: Mk 1,29–39

- 142** Zu dir, o Gott, erheben wir
395 Den Herren will ich loben
423 Wer unterm Schutz des Höchsten steht
427 Herr, deine Güt ist unbegrenzt
456 Herr, du bist mein Leben
472 Manchmal feiern wir mitten im Tag

Antwortpsalm **78,1+2** Jerusalem, rühme den Herrn + Ps. 147
Evangelienvers Christus hat unsere Leiden auf sich
genommen, unsere Krankheiten hat er
getragen.

8 Mo

† Maximilian Altmann, Schildorn (2012)

der 5. Woche im Jahreskreis

Heute ist Welttag des Gebets, der Reflexion und
der Aktion gegen den Menschenhandel (Papst
Franziskus 2015) – Fürbitten!

g Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer

g Hl. Josefine Bakhita, Jungfrau

Off vom Tag oder von einem g (hl. Hieronymus
Ämiliani: Com Erz: StB III 1257; hl. Josefine:
Com Jf)

gr	M	vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 350,8; Sg 526,5 L: Gen 1,1–19 APs: Ps 104 (103),1–2a.5–6.10 u. 12.24 u. 35abc (Kv: vgl. 31b) Ev: Mk 6,53–56
w	M	vom hl. Hieronymus (Com Ez) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Tob 12,6–14a APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a) Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)
w	M	von der hl. Josefine (MB ErgH 2023, S. 14 bzw. MB-KI 2007, S. 1234) (Com Jf) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 7,25–35 APs: Ps 45 (44),11–12.14–15.16–17 (Kv: 11 oder vgl. Mt 25,6b) Ev: Mt 25,1–13

9 Di der 5. Woche im Jahreskreis

	Off	vom Tag
gr	M	vom Tag, zB: Tg 242; Gg 348,3; Sg 527,7 L: Gen 1,20 – 2,4a APs: Ps 8,4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 2ab) Ev: Mk 7,1–13

DIE QUADRAGESIMA

FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUßZEIT

Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen auf die Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße vor (GOK 27).

(Vgl. Kongregation für den Gottesdienst: Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung, 16.1.1988, in: Messbuch. Karwoche und Osteroktav, 1996, S. 9*–30*)

1. Die **gebotenen Gedenktage (G)** werden an den Wochentagen der Quadragesima wie

- nicht gebotene Gedenktage (g) behandelt und weichen der Feier der Wochentage.
2. **Kommemoration:** Bei der Messfeier kann anstelle des Tagesgebetes des Wochentages das Gebet des Gedenktages gesprochen werden. Auch in der Lesehore, den Laudes und der Vesper kann der G/g kommemoriert werden.
 3. Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht **entfällt das „Halleluja“** in allen Gottesdiensten, und zwar auch an Hochfesten und Festen.
 4. Wenn nicht anders angegeben, wird während der Quadragesima in der Regel eine Fasten-Prf genommen.
 5. An den Wochentagen empfiehlt sich eines der Segensgebete über das Volk (MB II 568–575).
 6. Votivmessen, Messen für besondere Anliegen und Messen für Verstorbene (ausgenommen beim Eintreffen der Todesnachricht, am Begräbnistag und am ersten Jahrestag; vgl. AEM 337) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet. Dasselbe gilt auch für die Messen um geistliche Berufe, vom Herz-Jesu-Freitag und Marien-Samstag.
 7. In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an Hochfesten und Festen) ist es nicht erlaubt, den Altar mit Blumen zu schmücken; der Klang von Instrumenten ist nur zur Unterstützung des Gesanges erlaubt. Beides soll im Sinn einer gestuften Feierlichkeit den Bußcharakter dieser Zeit zum Ausdruck bringen.
 8. Die Gesänge, die bei Gottesdiensten, besonders der Messfeier, aber auch bei Andachten, gebraucht werden, müssen dieser Zeit angepasst sein und so weit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.
 9. Die **Volksandachten**, die zur Quadragesima gehören, z. B. die Kreuzwegandacht, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, sodass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.

10. Durch **Bußfeiern** sollen die Taufbewerber zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche Bußfeier am Ende der Quadragesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen.
11. Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige Kommunion zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. Katechismus der Katholischen Kirche, Nr. 1417, can. 920 CIC).
Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, soll im Bußsakrament seine Sünden beueuen und aufrichtig bekennen, damit ihm im Namen Gottes die Vergebung zugesagt werden kann und so die volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche wiederhergestellt ist (vgl. can. 916 CIC).
Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung die häufigere Feier des Bußsakramentes empfohlen. Sie fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei.
12. Wird in der Quadragesima eine **Trauung** gefeiert, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen (vgl. Die Feier der Trauung, ²1992, Nr. 31; Praenotanda Nr. 32; Pastorale Einführung Nr. 22).
13. Das **Freitagsoffer** ist zu halten an allen Freitagen des Jahres, wenn nicht auf einen Freitag ein Hochfest fällt. Es kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung

im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsopfer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden.

Aschermittwoch und Karfreitag sind strenge **Fast- und Abstinenztage**: Beschränkung auf eine einmalige Sättigung (Fasten) und Verzicht auf Fleischspeisen (Abstinenz).

Das Abstinenzgebot verpflichtet alle, die das vierzehnte Lebensjahr vollendet haben; das Fastengebot verpflichtet alle Volljährigen bis zum Beginn des sechzigsten Lebensjahres. (vgl. GL 29,7)

Die Seelsorger und die Eltern sollen aber dafür sorgen, dass auch diejenigen, die wegen ihres jugendlichen Alters zu Fasten und Abstinenz nicht verpflichtet sind, zu einem echten Verständnis der Buße geführt werden (vgl. can. 1251–1252 CIC).

Perikopen an den Wochentagen: Lektionar IV.

Off: StB II, Lektionar I/2, LH II.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Ave Regina caelorum“ – „Ave, du Himmelskönigin“.

† Rudolf Köttstorfer, Linz (2010)

† Mag. H. Augustin Keinberger, Schlägl (2026)

10 Mi

ASCHERMITTWOCH, Fast- und Abstinenztag
Hl. Scholastika entfällt in diesem Jahr.

Off vom Tag, 4. Woche; zu den Ld können Psalmen und Canticum mit ihren Antiphonen auch vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

V **M** vom Tag, Prf Fastenzeit III oder IV

L1: Joël 2,12–18

APs: Ps 51 (50),3–4.5–6b.12–13.14 u. 17
(Kv: vgl. 3; GL 639,1)

L2: 2 Kor 5,20 – 6,2

Ev: Mt 6,1–6.16–18

- 161** Du rufst uns, Herr, trotz unsrer Schuld
163,4 Herr Jesus, du rufst die Menschen zur Umkehr
266 Bekehre uns, vergib die Sünde
422 Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr
460 Wer leben will wie Gott auf dieser Erde
638 Nun ist sie da, die rechte Zeit

Antwortpsalm
 Evangelienvers

639,1+2 Erbarme dich meiner + Ps. 51
 Wenn ihr heute seine Stimme hört, ver-
 härtest nicht euer Herz!

Segnung und Austeilung der Asche

Die Segnung und Austeilung der Asche werden **in jeder Messfeier** vorgenommen. Die Asche soll aus Palmzweigen oder anderen Zweigen, die im Vorjahr am Palmsonntag gesegnet worden sind, bereitet werden.

Das **Allgemeine Schuldbekenntnis entfällt**. Nach dem Einzugslied und der Eröffnung folgen Kyrie und Tagesgebet.

Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehenen Gebete gesegnet. Zur Auflegung der Asche wird eines der vorgesehenen Worte gesprochen, währenddessen wird ein passendes Lied oder eine Antiphon gesungen. Nach der Austeilung der Asche folgen die Fürbitten.

Segnung und Austeilung der Asche können **auch ohne Messfeier** vorgenommen werden. In diesem Fall wird der Wortgottesdienst der Tagesmesse in der beschriebenen Form gefeiert. Der Gottesdienst schließt mit Fürbitten, Vaterunser und Segen.

11 Do
g

V

† Johann Voggenberger, Sigharting (2008)

† P. Theophil Weilharter, Kremsmünster (2018)

nach Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag
Unsere Liebe Frau in Lourdes

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

M vom Tag, Tg vom Tag oder von Unsere
 Liebe Frau in Lourdes

L: Dtn 30,15–20

APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7)

Ev: Lk 9,22–25

Heute ist der **Welttag der Kranken** – Fürbitten!

12 Fr nach Aschermittwoch

Off vom Tag
V M vom Tag
L: Jes 58,1–9a
APs: Ps 51 (50),3–4.5–6b.18–19 (Kv: 19b)
Ev: Mt 9,14–15

† Dr. P. Josef Valerian, Linz (2003)
 † Dr. Josef Fialkowski, Vöcklabruck (2005)
 † Maximilian Ruspeckhofer, St. Nikola a. d. D. (2009)
 † Propst em. Wilhelm Neuwirth, St. Florian (2021)

13 Sa nach Aschermittwoch

Off vom Tag
 1. Vp vom So
V M vom Tag
L: Jes 58,9b–14
APs: Ps 86 (85),1–2.3–4.5–6 (Kv: 11a)
Ev: Lk 5,27–32

† Prälat Adolf Berka, Garsten (2013)
 † (D) Alfons Hangler, Neukirchen a. d. Vöckla (2024)

14 So + 1. FASTENSONNTAG

Hl. Cyrill (Konstantin), Mönch, und Hl. Methodius, Bischof entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 1. Woche
V M vom So, Cr, eig Prf, fS (MB II 540)
L1: Gen 9,8–15
APs: Ps 25 (24),4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 10; GL 623,2)
L2: 1 Petr 3,18–22
Ev: Mk 1,12–15

273 O Herr, nimm unsre Schuld
427 Herr, deine Güt ist unbegrenzt
440 Hilf, Herr meines Lebens
457 Suchen und fragen
481 Sonne der Gerechtigkeit
815 Sag ja zu mir, wenn alles nein sagt

Antwortpsalm
 Evangelienvers

623,2 Um deines Namens willen + Ps. 25
 Nicht nur von Brot lebt der Mensch, sondern von jedem Wort aus Gottes Mund.

Wenn in der Osternacht die **Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche** vorgesehen ist, wird am Ersten Fastensonntag im Gottesdienst die „Feier der Zulassung zur Taufe“ gehalten (vgl. Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche. Grundform, Trier 2001, S. 74 ff.). Ist für diesen Sonntag die Verlesung eines Hirtenbriefes angesetzt, wird dieser am Zweiten Fastensonntag verlesen.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**. M: Quatembermesse in der Fastenzeit (MB II 266; außer bei H und F).

15 Mo

† P. Josef Folger, Linz (2008)

der 1. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Lev 19,1–2.11–18

APs: Ps 19 (18),8.9.10.11 u. 15 (Kv: vgl. Joh 6,63b)

Ev: Mt 25,31–46

16 Di

† Mag. Paul Böttinger, Rottenbach (2016)

der 1. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 55,10–11

APs: Ps 34 (33),4–5.6–7.16–17.18–19 (Kv: vgl. 18)

Ev: Mt 6,7–15

17 Mi

† Johann Bachl, Schönau (2003)

† P. Rupert Gappmaier, Enns-St. Marien (2009)

† Dr. Stanislaus Bedrowski, Schildorn (2020)

der 1. Fastenwoche

Hll. Sieben Gründer des Servitenordens

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von den hll. Sieben Gründern

L: Jona 3,1–10

APs: Ps 51 (50),3–4.12–13.18–19 (Kv: 19b)

Ev: Lk 11,29–32

† Alois Kolmbauer, Peterskirchen (2009)

† Leopold Haslinger, Aschach a. d. St. (2011)

18 Do

der 1. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Est 4,17k.l–m.r–t (17n.p–r.aa–bb.gg–hh)

APs: Ps 138 (137),1–2b.2c–3.7c–8 (Kv: 3a)

Ev: Mt 7,7–12

19 Fr

der 1. Fastenwoche

Heute ist Familienfasttag.

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Ez 18,21–28

APs: Ps 130 (129),1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 3)

Ev: Mt 5,20–26

† **DDr. Franz Sal. Zauner**, 11. Bischof von Linz, 1949, 1956–1982 (1994)

† Konrad Foissner, Reichersberg (2013)

20 Sa

der 1. Fastenwoche

Off vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Dtn 26,16–19

APs: Ps 119 (118),1–2.4–5.7–8 (Kv: vgl. 1)

Ev: Mt 5,43–48

† Kap. Kan. Josef Hintersteininger, Mattsee (2003)

† Msgr. Dr. Alfons Riedl, Linz (2008)

† P. Richard Köckeis, Ried i. I. (2013)

† Dr. Ferdinand Reisinger, Hargelsberg (2024)

21 So

+ 2. FASTENSONNTAG

Hl. Petrus Damiani entfällt in diesem Jahr.

Sammlung Aktion „Familienfasttag“

Off vom So, 2. Woche

V **M** vom So, Cr, eig Prf, fS (MB II 540)

L1: Gen 22,1–2.9a.10–13.15–18

APs: Ps 116 (115),10 u. 15.16–17.18–19
(Kv: vgl. 9; GL 629,3)

L2: Röm 8,31b–34

Ev: Mk 9,2–10

142 Zu dir, o Gott, erheben wir die Seele

216 Im Frieden dein, o Herre mein

363 Herr, nimm uns auch zum Tabor mit

364 Schönster Herr Jesu

385 Nun saget Dank und lobt den Herren

429 Gott wohnt in einem Lichte

Antwortpsalm
Evangelienvers

629,3+4 Ich gehe meinen Weg + Ps. 116
Aus der leuchtenden Wolke rief die
Stimme des Vaters: Das ist mein geliebter
Sohn; auf ihn sollt ihr hören.

Heute ist Zählsonntag.

22 Mo

KATHEDRA PETRI

F **Off** vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Prf Ap I, fS (MB II 556)

L: 1 Petr 5,1–4

APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)

Ev: Mt 16,13–19

23 Di

der 2. Fastenwoche

G **Hl. Polykarp**, Bischof von Smyrna, Märtyrer

Off vom Tag, Kommemoration des G möglich

V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Polykarp

L: Jes 1,10.16–20

APs: Ps 50 (49),8–9.16b–17.21 u. 23 (Kv:
vgl. 23b)

Ev: Mt 23,1–12

24 Mi

† Herbert Leitenmüller, St. Georgen i. A. (2023)

HL. MATTHIAS, Apostel (RK; GK: 14. Mai)

F **Off** vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap I, fS (MB II 558)
L: Apg 1,15–17.20ac–26
APs: Ps 113 (112),1–2.3–4.5a u. 6–7 (Kv: 2)
Ev: Joh 15,9–17

25 Do
g

† **Dr. Alois Wagner**, Kurienerzbischof, Linz (2002)
der 2. Fastenwoche

Hl. Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken (RK)

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Walburga

L: Jer 17,5–10

APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7)

Ev: Lk 16,19–31

26 Fr

† Msgr. Dr. Josef Höglinger (2005)

† Johann Kerschberger, Andorf (2008)

der 2. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28

APs: Ps 105 (104),16–17.18–19.20–21 (Kv: vgl. 5a)

Ev: Mt 21,33–43.45–46

27 Sa
g

† Willibald Eichinger, Pregarten (2024)

der 2. Fastenwoche

Hl. Gregor von Narek, Abt, Kirchenlehrer

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
 1. Vp vom So

V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Gregor (MB ErgH 2023, S. 15)

L: Mi 7,14–15.18–20

APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.9–10.11–12 (Kv: vgl. 8)

Ev: Lk 15,1–3.11–32

Gregor, 951 in Armenien geboren, wuchs in einer Familie auf, in der die Wissenschaften eifrig ge-

pflegt wurden. Er trat in das Kloster Narekawank in Narek beim Vansee ein und wirkte als Priester und Abt über viele Jahre auch in der berühmten Klosterschule. Gregor war geprägt von einer mystischen Liebe zur Jungfrau Maria und legte seine Erfahrungen in verschiedenen theologischen und mystischen Werken nieder. Er war überzeugt, das wahre Leben bestehe in der Vereinigung mit Gottes Wesen. 1003 verfasste er das berühmte „Buch der Klagelieder“. Er starb 1005. Gregor gehört zu den Vätern der armenischen Liturgie. Papst Franziskus erhob ihn im Gedenken an den Völkermord an den Armeniern am 12. April 2015 zum 36. Kirchenlehrer der römisch-katholischen Kirche. Er ist somit der erste Kirchenlehrer, der zu Lebzeiten nicht in Gemeinschaft mit der Kirche in Rom stand.

28 So

† Josef Itzinger, Linz (2012)

+ 3. FASTENSONNTAG

Off vom So, 3. Woche

V M vom So, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, fS (MB II 540)

L1: Ex 20,1–17 (oder 20,1–3.7–8.12–17)

APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: Joh 6,68c; GL 312,7)

L2: 1 Kor 1,22–25

Ev: Joh 2,13–25
oder (mit eig Prf)

L 1: Ex 17,3–7

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)

L 2: Röm 5,1–2.5–8

Ev: Joh 4,5–42
(oder 4,5–15.19b–26.39a.40–42)

161 Du rufst uns, Herr, trotz unsrer Schuld

387 Gott ist gegenwärtig

440 Hilf, Herr meines Lebens

543 Wohl denen, die da wandeln

891 Alle meine Quellen entspringen in dir

894 Wechselnde Pfade

Antwortpsalm
Evangelienvers

35,1+2 Ein Tag sagt es jubelnd + Ps. 19
So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er
seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder,
der glaubt, in ihm das ewige Leben hat.

Wenn in der Osternacht die **Feier der Eingliederung Erwachsener** in die Kirche stattfindet, ist heute der erste Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer an H und F) genommen werden:

L: Ex 17,1–7

Ev: Joh 4,5–42

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

MÄRZ 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Für den Respekt der Würde des menschlichen Lebens

Beten wir, dass wir angesichts einer auf Produktivität und schnelle Ergebnisse ausgerichteten Kultur fähig sein mögen, die einzigartige Würde jeder Person zu entdecken und zu schätzen, sowohl unserer wie auch der der anderen.

1 Mo

† (D) Alois Sattlecker, Schalchen (2026)

der 3. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: 2 Kön 5,1–15a

APs: Ps 42 (41),2–3; Ps 43 (42),3.4 (Kv: vgl. Ps 42 [41],3a)

Ev: Lk 4,24–30

2 Di
g

der 3. Fastenwoche

Sel. Engelmar Unzeitig, Priester, Märtyrer (DK)

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom sel. Engelmar

L: Dan 3,25.34–43

APs: Ps 25 (24),4–5.6–7.8–9 (Kv: 6a)

Ev: Mt 18,21–35

Tagesgebet sel. Engelmar (wahlweise):

Allmächtiger, ewiger Gott,

du hast dem seligen Märtyrer Engelmar

die Gnade geschenkt,

inmitten der Grausamkeit der Gefangenschaft

deine barmherzige Liebe zu bezeugen.

Gib auch uns auf seine Fürsprache die Kraft,

die Schwestern und Brüder mit Hingabe zu lieben

und ihnen voll Erbarmen zu dienen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus,
deinen Sohn, unseren Herrn und Gott,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebst und herrscht in alle Ewigkeit.

P. Engelmar wurde 1911 im damals österreichischen Greifendorf in Mähren (Hradec nad Svítavou) geboren und 1939 als Mariannhiller Missionar in Würzburg zum Priester geweiht. In seiner Zeit im oberösterreichischen Riedegg engagierte er sich für die dortigen französischen Kriegsgefangenen. Als Pfarrer im Böhmerwald mahnte er sowohl in Predigten wie im Religionsunterricht die Rechte der verfolgten Juden ein. Im Jahr 1941 erfolgte die Festnahme durch die Gestapo und nach einer kurzen Haftzeit in Linz geschah die Verlegung ins Konzentrationslager Dachau. Dort rettete er mehrere Mithäftlinge vor dem sicheren Hungerstod, weil er von seinen Essensrationen und -paketen großzügig abgab. Ende 1944 ließ er sich als Blockschreiber zu den verschärft bewachten russischen Kriegsgefangenen verlegen, um dort als Seelsorger tätig sein zu können. Als im Lager eine Epidemie des Flecktyphus ausbrach, meldete sich P. Engelmar freiwillig als Krankenpfleger, dabei steckte er sich selbst an und starb am 2. März 1945, wenige Wochen vor der Befreiung des Lagers. Bereits in der Zeit der Inhaftierung wurde er als „Engel von Dachau“ verehrt. Unter Papst Franziskus wurde P. Engelmar am 24. September 2016 im Würzburger Dom seliggesprochen.

-
- † P. Franz Lachinger, Wien (2003)
 - † Johann Wagner, Burgkirchen (2012)
 - † P. Johannes Hopfgartner, Linz (2012)
 - † Msgr. Dr. Josef Hager, Linz (2019)

3 Mi

V

der 3. Fastenwoche

Off vom Tag

M vom Tag

L: Dtn 4,1.5–9

APs: Ps 147,12–13.15–16.19–20 (Kv: 12a)

Ev: Mt 5,17–19

4 Do

† DDr. P. Sylvester Birngruber, Linz (2006)

der 3. Fastenwoche

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen

g **Hl. Kasimir**, Königssohn**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich**V** **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Kasimir**L:** Jer 7,23–28**APs:** Ps 95 (94),1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a)**Ev:** Lk 11,14–23-----
† **Dr. Rudolf Hittmair**, 8. Bischof von Linz, 1909–1915, Linz

† P. Norbert Schachinger, Ried i. I. (2003)

† Josef Humer, Andrichsfurt (2008)

5 Fr

der 3. Fastenwoche

Heute ist ökumenischer Weltgebetstag der Frauen.

Off vom Tag**V** **M** vom Tag**L:** Hos 14,2–10**APs:** Ps 81 (80),6c–8b.8c–9.10–11b.14 u. 17 (Kv: vgl. 6c.9a)**Ev:** Mk 12,28b–34

6 Sa

der 3. Fastenwoche

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe – Priestersamstag

g **Hl. Fridolin von Säcking**, Mönch, Glaubensbote (RK)**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich
1. Vp vom So**V** **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Fridolin**L:** Hos 6,1–6**APs:** Ps 51 (50),3–4.18–19.20–21 (Kv: vgl. Hos 6,6a)**Ev:** Lk 18,9–14

7 So

† Engelbert Leitner, Ried i. d. R. (2025)

+ 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

Hl. Perpetua und hl. Felicitas entfällt in diesem Jahr.

V/ROSA	Off	vom So, 4. Woche
	M	vom So, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, fS (MB II 540)
	L1:	2 Chr 36,14–16.19–23
	APs:	Ps 137 (136),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 5a; GL 74,1)
	L2:	Eph 2,4–10
	Ev:	Joh 3,14–21 oder (mit eig Prf)
	L 1:	1 Sam 16,1b.6–7.10–13b
	APs:	Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)
	L 2:	Eph 5,8–14
	Ev:	Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

266 Bekehre uns, vergib die Sünde

438 Wir an Babels fremden Ufern

456 Herr, du bist mein Leben

464 Gott liebt diese Welt

485 O Jesu Christe, wahres Licht

717 Alle Menschen höret (*Eucharistiefeyer*)

889 Der Herr ist mein getreuer Hirt

Antwortpsalm **74,1+2** Wie könnte ich dich je vergessen
+ Ps. 137

Evangelienvers So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er
seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder,
der glaubt, in ihm das ewige Leben hat.

Wenn in der Osternacht die **Feier der Eingliederung Erwachsener** in die Kirche stattfindet, ist heute der zweite Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer an H und F) genommen werden:

L: Mi 7,7–9

Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

8 Mo
g

† P. Medard Pype, Kirchschlag (2006)

der 4. Fastenwoche

Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer

Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Johannes

L: Jes 65,17–21

APs: Ps 30 (29),2 u. 4.5–6b.6cd u.12a u. 13b (Kv: vgl. 2ab)

Ev: Joh 4,43–54

9 Di
g

† Prälat Dr. Rudolf Zinnhobler, Linz (2016)

† Leopold Grasser, Grünburg (2020)

der 4. Fastenwoche

Hl. Bruno von Querfurt, Bischof von Magdeburg, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK)

g **Hl. Franziska**, Witwe, Ordensgründerin in Rom

Off vom Tag, Kommemoration eines g möglich

V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von einem g

L: Ez 47,1–9.12

APs: Ps 46 (45),2–3.5–6.8–9 (Kv: 8b)

Ev: Joh 5,1–16

10 Mi

† P. Egbert Michlmayr, Lambach (2014)

† August Krenn, Holzhausen (2014)

† Mag. Engelbert Leitner, Neumarkt i. H. (2015)

† Helmut Köll, St. Wolfgang (2020)

der 4. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 49,8–15

APs: Ps 145 (144),8–9.13c–14.17–18 (Kv: vgl. 8)

Ev: Joh 5,17–30

11 Do

† P. Franz Kendöl, Maria Puchheim (2014)

der 4. Fastenwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Ex 32,7–14

APs: Ps 106 (105),19–20.21–22.23–24 (Kv: vgl. 4a)

Ev: Joh 5,31–47

12 Fr

† Erwin Ecker, Steyregg (2019)

† Alois Haslbauer, Laab a. W. (2025)

der 4. Fastenwoche

Off vom Tag

M vom Tag

L: Weish 2,1a.12–22

APs: Ps 34 (33),17–18.19–20.21 u. 23 (Kv: 19a)

Ev: Joh 7,1–2.10.25–30

13 Sa

† Dr. Josef Gossenreiter, Fulda (2004)

der 4. Fastenwoche

Off vom Tag

1. Vp vom So

M vom Tag

L: Jer 11,18–20

APs: Ps 7,2–3.9–10.11–12 (Kv: vgl. 2a)

Ev: Joh 7,40–53

Prunkkreuze (Gemmen-Kreuze) und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Diese Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

14 So

+ 5. FASTENSONNTAG

Heute ist Gebetstag für die verfolgten Christinnen und Christen – Fürbitten!

Hl. Mathilde entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 1. Woche

M vom So, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, fS (MB II 540)

L1: Jer 31,31–34

APs: Ps 51 (50),3–4.12–13.14–15 (Kv: vgl. 12a; GL 301)

L2: Hebr 5,7–9

Ev: Joh 12,20–33

oder (mit eig Prf)

L 1: Ez 37,12b–14**APs:** Ps 130,1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 7bc; GL 639,3)**L 2:** Röm 8,8–11**Ev:** Joh 11,1–45

(oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)

210 Das Weizenkorn muss sterben**358** Ich will dich lieben, meine Stärke**460** Wer leben will wie Gott**461** Mir nach, spricht Christus, unser Held**815** Sag ja zu mir, wenn alles nein sagt**818** Aus der Tiefe rufen wir

Antwortpsalm

Evangelienvers

639,1+2 Erbarme dich meiner + Ps. 51

Wenn einer mir dienen will, folge er mir nach; und wo ich bin, dort wird auch mein Diener sein

Wenn in der Osternacht die **Feier der Eingliederung Erwachsener** in die Kirche stattfindet, ist heute der dritte Stärkungsritus (Skrutinium).

Off: In der Lesehore, den Ld und der V können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

Perikopen: Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer an H und F) genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37**Ev:** Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

† P. Gottfried Forster, Schlierbach (2009)

† Msgr. Mag. Dr. Josef Honeder, Linz-Petrinum (2026)

15 Mo
g

der 5. Fastenwoche**Hl. Klemens Maria Hofbauer**, Ordenspriester (RK)**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

- V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Klemens, Leidens-Prf I
L: Dan 13,1–9.15–17.19–30.33–62
 (oder 13,41c–62)
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 4bc)
Ev: Joh 8,1–11
-

† Franz Kropfreiter, St. Roman (2005)

† Anton Lehner-Dittenberger, Gaspoltshofen (2020)

16 Di der 5. Fastenwoche

- Off** vom Tag
 V **M** vom Tag, Leidens-Prf I
L: Num 21,4–9
APs: Ps 102 (101),2–3.16–17.18–19.20–21
 (Kv: vgl. 2)
Ev: Joh 8,21–30
-

† Ernst Johann Nep. Reichsgraf von Herberstein, 1. Bischof von Linz 1785–1788

17 Mi der 5. Fastenwoche

- g** **Hl. Gertrud**, Äbtissin von Nivelles (RK)
g **Hl. Patrick**, Bischof, Glaubensbote in Irland
Off vom Tag, Kommemoration eines g möglich
 V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von einem g, Leidens-Prf I
L: Dan 3,14–21.49a.91–92.95
APs: Dan 3,52.53.54.55.56 (Kv: vgl. 56b)
Ev: Joh 8,31–42
-

18 Do der 5. Fastenwoche

- g** **Hl. Cyrill von Jerusalem**, Bischof, Kirchenlehrer
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
 1. Vp vom H
 V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Cyrill, Leidens-Prf I
L: Gen 17,1a.3–9
APs: Ps 105 (104),4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Joh 8,51–59
-

19 Fr

† Dr. P. Berthold Mayr, Wels (2015)

† Josef Edlinger, Mondsee (2021)

HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA**H Off** vom H, Te Deum**W M** vom H, Gl, Cr, Prf Josef, fS (MB II 560)**L1:** 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16**APs:** Ps 89 (88),2–3.4–5.27 u. 29 (Kv: Lk 1,32b)**L2:** Röm 4,13.16–18.22**Ev:** Mt 1,16.18–21.24a oder Lk 2,41–51a

20 Sa

† Michael Mascherbauer, St. Florian (2010)

† Mag. Dipl.-Ing. P. Gotthard Niedrist, Kremsmünster (2026)

der 5. Fastenwoche**Off** vom Tag

1. Vp vom So

V M vom Tag, Leidens-Prf I**L:** Ez 37,21–28**APs:** Jer 31,10.11–12b.13 (Kv: vgl. 10d)**Ev:** Joh 11,45–57

Für die folgenden beiden Wochen werden „**Messbuch. Karwoche und Osteroktav**“ (1996) und „**Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav**“ (1992) empfohlen.

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE

21 So

+ PALMSONNTAG

Kollekte für die christlichen Stätten im Hl. Land

Off vom So, 2. Woche

Feier des Einzugs Christi in Jerusalem

Palmprozession oder feierlicher Einzug (mit roter Kasel oder Pluviale)

Ev: Mk 11,1–10 oder Joh 12,12–16

oder einfacher Einzug

R M vom So (wird die Palmweihe mit Prozession oder feierlichem Einzug gehalten, beginnt die M mit dem Tagesgebet), Cr, eig Prf, fS

(MB Karwoche und Osteroktav 14 bzw. MB I 226 bzw. MB-KI 540)

L1: Jes 50,4–7

APs: Ps 22 (21),8–9.17–18.19–20.23–24
(Kv: 2a; GL 293)

L2: Phil 2,6–11

Ev: Mk 14,1 – 15,47 (oder 15,1–39)

263 Seht, unser König kommt

280 Singt dem König Freudenpsalmen

293 Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen

297 Wir danken dir, Herr Jesu Christ

302,2 Hosanna dem Sohne Davids

819 Lass mich deine Leiden singen

821 Jesus zieht in Jerusalem ein

Antwortpsalm

36,1+2 Auf dich haben unsere Väter vertraut + Ps. 22

Evangelienvers

Christus wurde für uns gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz. Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen gegeben, der größer ist als alle Namen.

† Richard Linninger, Sierning (2004)

† Friedrich Hrabik, Vöcklabruck (2006)

22 Mo

DER KARWOCHE

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf II

L: Jes 42,5a.1–7

APs: Ps 27 (26),1.2.3.13–14 (Kv: 1a)

Ev: Joh 12,1–11

23 Di

DER KARWOCHE

Hl. Turibio von Mongrovejo entfällt in diesem Jahr.

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf II

L: Jes 49,1–6

APs: Ps 71 (70),1–2.3.5–6.15 u. 17 (Kv: vgl. 15a)

Ev: Joh 13,21–33.36–38

24 Mi

† P. Franz Huemer, Puchheim (2008)

DER KARWOCHE**Off** vom TagV **M** vom Tag, Leidens-Prf II**L:** Jes 50,4–9a**APs:** Ps 69 (68),8–9.10 u. 12.21b–22.31 u. 33 (Kv: vgl. 14b)**Ev:** Mt 26,14–25**In der Kathedrale:**W **Chrisam-Messe** (MB Karwoche und Osteroktav 339), Gl, eig Prf, fS (MB Karwoche und Osteroktav 366)**L 1:** Jes 61,1–3a.6a.8b–9**APs:** Ps 89,20a u. 21–22.25 u. 27 (Kv: 2a; GL 657,3)**L 2:** Offb 1,5–8**Ev:** Lk 4,16–21

Das H Verkündigung des Herrn wird in diesem Jahr auf den 5. April (Montag nach der Osteroktav) verlegt.

25 Do

GRÜNDONNERSTAG oder**HOHER DONNERSTAG****DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN, VON DER GRABESRUHE UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

Messen ohne Gemeinde und Begräbnismessen sind an den Drei Österlichen Tagen nicht erlaubt. Den Kranken darf während des ganzen Tages die Kommunion gereicht werden.

Off vom Tag, zur Lesehore können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.

W **M** vom Letzten Abendmahl (zwischen 16 und 21 Uhr), Gl (Glocken und Orgel),

Fußwaschung nach dem Ev empfohlen, Prf
 Euch I oder II, in den Hg I–III eig Einschub

L1: Ex 12,1–8.11–14

APs: Ps 116 (115),12–13.15–16.17–18 (Kv:
 vgl. 1 Kor 10,16)

L2: 1 Kor 11,23–26

Ev: Joh 13,1–15

282 Beim letzten Abendmahl

286 Bleibet hier und wachet mit mir

414 Herr, unser Herr, wie bist du zugegen

442 Wo die Güte und die Liebe wohnt

445 Ubi caritas et amor

497 Gottheit tief verborgen

786,1 Nehmt und esst den Leib des Herrn

Antwortpsalm

Evangelienvers

305,3 Der Kelch, den wir segnen + Ps. 116

Dies ist mein Gebot: Liebet einander, wie
 ich euch geliebt habe.

26 Fr

† Dr. Dr. h.c. P. Bruno Primetshofer, Wien (2014)

† Mag. P. Johann Grasböck, Steyr (2019)

KARFREITAG, Fast- und Abstinenztag

Zum Fasten- und Abstinenzgebot vgl. den
 Hinweis vor dem Aschermittwoch.

Hl. Liudger entfällt in diesem Jahr.

Off eig

Die Lesehore und die Laudes (Trauermette)
 sollen gemeinsam mit der Gemeinde in
 der Kirche gefeiert werden; liturgische
 Farbe: violett.

Die Vp wird nur von denen gebetet, die
 nicht an der Feier vom Leiden und Sterben
 Christi teilnehmen.

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig
 Responsorium.

R Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später) soll
 der Altar leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und
 Tücher.

Wortgottesdienst

L1: Jes 52,13 – 53,12

APs: Ps 31 (30),2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25
 (Kv: Lk 23,46)

L2: Hebr 4,14–16; 5,7–9**Ev:** Joh 18,1–19,42

Große Fürbitten (Auswahl möglich)
Kreuzverehrung
Kommunionfeier

289 O Haupt voll Blut und Wunden**292** Fürwahr, er trug unsre Krankheit**293** Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen**295** O Traurigkeit, o Herzeleid**823** Heiliges Kreuz sei hoch verehret**914** Schöne, o Herr, schöne deines Volkes

Antwortpsalm
Evangelienvers

308,1 Vater, in deine Hände + Ps. 31

Christus wurde für uns gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz. Darum hat ihn Gott erhöht und ihm den Namen gegeben, der über allen Namen ist.

- Die Kommunion darf nur während dieser Feier ausgeteilt werden. Den Kranken darf sie zu jeder Tageszeit gereicht werden.
- Bei der Grablegung kann nach örtlichem Brauch das Kreuz oder eine Statue mitgetragen werden.

27 Sa

† Franz Kastberger, Linz-St. Quirinus (2022)

KARSAMSTAG

(keine Eucharistiefeier)

Off eig

Die Lesehore und die Laudes (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden; liturgische Farbe: violett.

Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

Messen ohne die Osternachtfeier mit der Gemeinde sind nicht gestattet.

Die Kommunion kann am Karsamstag nur als Wegzehrung gereicht werden.

DIE OSTERZEIT

Die Zeit der Fünfzig Tage vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als „der große Tag des Herrn“ gefeiert. In diesen Tagen wird vor allem das „Halleluja“ gesungen (vgl. GOK 22).

Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die Osteroktav und werden wie Hochfeste des Herrn begangen (GOK 24).

Off: Lektionar I/3

28 So

**H
W**

+ HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

OSTERSONNTAG

DIE FEIER DER OSTERNACHT

Der Beginn soll nicht vor Einbruch der Dunkelheit und das Ende nicht nach Sonnenaufgang sein.

* **Lichtfeier:** Segnung des Feuers, Lichtprozession, Osterlob: Exsultet.

* **Wortgottesdienst:** In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgetragen, davon sieben aus dem Alten Testament:

L1: Gen 1,1 – 2,2 (oder 1,1.26–31a)

APs: Ps 104 (103),1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab (Kv: vgl. 30) oder Ps 33 (32),4–5.6–7.12–13.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b)

L2: Gen 22,1–18 (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)

APs: Ps 16 (15),5 u. 8.9–10.2 u. 11 (Kv: vgl. 1)

L3: Ex 14,15 – 15,1

APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18 (Kv: vgl. 1bc)

L4: Jes 54,5–14

APs: Ps 30 (29),2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b (Kv: vgl. 2ab)

L5: Jes 55,1–11

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3)

L6: Bar 3,9–15.32 – 4,4

APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: Joh 6,68c)

L7: Ez 36,16–17a.18–28

APs: Ps 42 (41),3.5bcd; 43 (42),3–4 (Kv: vgl. 42 [41],2) oder Ps 51 (50),12–13.14–15.18–19 (Kv: vgl. 12a)

Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen vermindert werden, wenigstens drei aus den Büchern des Gesetzes und der Propheten sind auszuwählen. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (L3) darf nie ausfallen.

Gl (Glocken und Orgel)

Epistel: Röm 6,3–11

APs: Ps 118 (117),1–2.16–17.22–23

Kv: Halleluja

Ev: Mk 16,1–7

* **Tauffeier:** Litanei (entfällt, wenn kein Taufwasser geweiht wird), Taufwasserweihe (oder Wasserweihe), Taufe, Erneuerung des Taufversprechens, Fürbitten

* **Eucharistiefeier:** Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe; fS: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“ (bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich)

321 Surrexit Dominus

324 Vom Tode heut erstanden ist

337 Freu dich, erlöste Christenheit

402 Danket Gott, denn er ist gut

489 Lasst uns loben, freudig loben

831 Der Heiland ist erstanden

924 Fest soll mein Taufbund immer stehn

Speisensegnung, s. MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale 58.

AM OSTERTAG

Off eig

Die Mitfeier der Osternacht gilt als Lesehore. Am Schluss der Komplet (während der ganzen Osterzeit): „O Himmelskönigin, frohlocke“; „Freu dich, du Himmelskönigin“; „Regina caeli“.

W **M** am Ostertag (anstelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses empfiehlt sich die

Besprenzung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser), Gl, Sequenz, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, fS: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“ (bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich).

L1: Apg 10,34a.37–43

APs: Ps 118 (117),1–2.16–17.22–23 (Kv: vgl. 24)

L2: Kol 3,1–4 oder 1 Kor 5,6b–8

Sequenz

Ev: Joh 20,1–9 (oder 20,1–18) oder Mk 16,1–7 bei der Abendmesse: wie am Tag oder Lk 24,13–35

318 Christ ist erstanden

324 Vom Tode heut erstanden ist

328 Gelobt sei Gott im höchsten Thron

329 Das ist der Tag, den Gott gemacht

831 Der Heiland ist erstanden

837 Halleluja, lasst uns singen

Antwortpsalm

66,1+2 Das ist der Tag, den der Herr gemacht + Ps. 118

Evangelienvers

Unser Paschalamm ist geopfert: Christus. So lasst uns das Festmahl feiern im Herrn.

29 Mo

W

OSTERMONTAG

Off von der Osteroktav, Te Deum

M vom Tag, Gl, (Cr), Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, fS und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 322 bzw. 317 (Segensgebet); oder: fS: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531

L1: Apg 2,14.22b–33

APs: Ps 89 (88),2–3.4–5 (Kv: 2a; GL 657,3)

L2: 1 Kor 15,1–8.11

Ev: Lk 24,13–35 oder Mt 28,8–15

141 Auf, lasst uns jubeln dem Herrn

325 Bleibe bei uns, du Wandrer durch die Zeit

326 Wir wollen alle fröhlich sein

332 Die ganze Welt, Herr Jesu Christ

838,1 Christ ist erstanden, Halleluja!

994,1 Geh mit uns auf unserm Weg

Antwortpsalm
Evangelienvers

657,3 Dein Erbarmen, o Herr + Ps. 89
Brannte uns nicht das Herz, als der Herr
unterwegs mit uns redete und uns den
Sinn der Schriften erschloss?

30 Di

† Msgr. Reinhold Kern, Linz-Urfahr (2024)

† Karl Wurm, St. Leonhard b. F. (2025)

DER OSTEROKTAV

Off von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 2,14a.36–41

APs: Ps 33 (32),4–5.18–19.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b; GL 401)

Ev: Joh 20,11–18 (oder Mt 28,8–15)

31 Mi

† Mag. Zbigniew (Thomas) Klimek, St. Wolfgang (2024)

DER OSTEROKTAV

Off von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 3,1–10

APs: Ps 105 (104),1–2.3–4.6–7.8–9 (Kv: vgl. 3b; GL 60,1)

Ev: Lk 24,13–35 oder (Joh 20,11–18)

APRIL 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Kunst als menschlich machendes Geschenk

Beten wir, dass die Kunst als ein wahres Geschenk empfangen wird, das uns menschlicher macht, unseren Geist erhebt und uns hilft, die Schönheit Gottes in der Schöpfung zu betrachten.

1 Do

† Dr. Kurt Aigner, Eferding (2019)

DER OSTEROKTAV

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen

Off von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 3,11–26

APs: Ps 8,2 u. 5.6–7.8–9 (Kv: 2ab; GL 33,1)

Ev: Lk 24,35–48

† P. Wendelin Seper, Puchheim (2007)

† Mag. P. Paulus Nimmervoll, Gramastetten (2023)

2 Fr

DER OSTEROKTAV

Hl. Franz von Paola entfällt in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 4,1–12

APs: Ps 118 (117),1 u. 4.22–23.24 u. 26–27a (Kv: 22; GL 643,3)

Ev: Joh 21,1–14

3 Sa

DER OSTEROKTAV

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe – Priestersamstag

	Off	von der Osteroktav, Te Deum 1. Vp vom So
W	M	vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag L: Apg 4,13–21 APs: Ps 118 (117),1–2.14–15.16–17.18–19.20–21 (Kv: 21a; GL 643,3) Ev: Mk 16,9–15

4 So

† Mag. P. Anselm Mayrl, Lambach (2016)

+ 2. SONNTAG DER OSTERZEIT

Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit – Weißer Sonntag

Hl. Isidor entfällt in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, 2. Woche, Te Deum
2. Vp vom So

W	M	vom So, Gl, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, fS und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 314 bzw. 317 (Segensgebet); oder: fS: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531 L1: Apg 4,32–35 APs: Ps 118 (117),2 u. 4.16–17.18 u. 22.23–24 (Kv: 1; GL 444) L2: 1 Joh 5,1–6 Ev: Joh 20,19–31
---	----------	---

332 Die ganze Welt, Herr Jesu Christ

337 Freu dich, erlöste Christenheit

472 Manchmal feiern wir mitten im Tag

497 Gottheit tief verborgen (*Eucharistiefeyer*)

831 Der Heiland ist erstanden

859 Unser Leben sei ein Fest

Antwortpsalm

66,1+2 Das ist der Tag, den der Herr gemacht + Ps. 118

Evangelienvers

Weil du mich gesehen hast, Thomas, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

Der **Abläss am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit** wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes:

Vaterunser und ‚Gegrüßet seist du, Maria‘ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) den Gläubigen gewährt, die in einer Kirche oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Glaubensbekenntnis sprechen, das Vaterunser mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. „Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich“) beten.

Ein Teilablass wird den Gläubigen gewährt, wenn sie mit reuigem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richten.

(Rom, 29.6.2002; AAS 94. 2002, 634–636)

Festfreie Tage der Osterzeit

Als **Messformulare** stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (vgl. aber AEM 337).

Wenn nicht anders angegeben, wird während der Osterzeit eine der Oster-Prf gewählt.

Perikopen der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

5 Mo

H

† P. Berthold Brandl, Ried i. I. (2025)

VERKÜNDIGUNG DES HERRN

Hl. Vinzenz Ferrer entfällt in diesem Jahr.

Off vom H, Te Deum

W

M vom H, Gl, Cr (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 548 oder 554: ... Euch und allen, die heute das Fest der Verkündigung des Herrn begehen, schenke Gott die wahre Freude und den ewigen Lohn. ...)

L1: Jes 7,10–14

APs: Ps 40 (39),7–8.9–10.11 (Kv: vgl. 8a.9a)

L2: Hebr 10,4–10

Ev: Lk 1,26–38

6 Di

† Fr. Matthias Meczywor, Linz (2022)

der 2. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 4,32–37

APs: Ps 93 (92),1.2–3.4–5 (Kv: 1a)

Ev: Joh 3,7–15

7 Mi

† P. Johannes Hoffmann, Riedegg (2018)

Hl. Jean Baptiste de La Salle, Priester, Ordensgründer

G **Off** vom G

W **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Erz)

L: Apg 5,17–26

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 7)

Ev: Joh 3,16–21

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3

APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92 [91],13.14)

Ev: Mt 18,1–5

8 Do

† Johann Rammer, Zell a. P. (2003)

der 2. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 5,27–33

APs: Ps 34 (33),2 u. 9.17–18.19–20 (Kv: vgl. 7)

Ev: Joh 3,31–36

9 Fr

† Karl Ecker, Gallspach (2017)
 † P. Tony Gathen, Riedegg (2022)
 † Ludolf Miesbauer, Pfarrkirchen i. Mkr. (2024)

der 2. Osterwoche

Off vom Tag
M vom Tag
L: Apg 5,34–42
APs: Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: vgl. 4b)
Ev: Joh 6,1–15

10 Sa

† Helmut Fröhlich, Sierning (2014)
 † Kap. Kan. Dr. Erich Tischler, Spital a. P. (2018)
 † Mag. P. Balduin Sulzer, Wilhering (2019)
 † Mag. Johann Hötzeneder, Pichl b. Wels (2026)

der 2. Osterwoche

Off vom Tag
 1. Vp vom So
M vom Tag
L: Apg 6,1–7
APs: Ps 33 (32),1–2.4–5.18–19 (Kv: 22)
Ev: Joh 6,16–21

11 So

† Prälat Gottfried Schicklberger, Linz (2003)
 † P. Wolfgang Ramsauer, Linz (2011)

+ 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Hl. Stanislaus entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 3. Woche, Te Deum
M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf, fS (MB II 542),
 Entlassungsruf (MB II 531)
L1: Apg 3,12a.13–15.17–19
APs: Ps 4,2.4 u. 7.8–9 (Kv: vgl. 7b; GL 46,1)
L2: 1 Joh 2,1–5a
Ev: Lk 24,35–48

328 Gelobt sei Gott im höchsten Thron
336 Jesus lebt, mit ihm auch ich
337 Freu dich, erlöste Christenheit
402 Danket Gott, denn er ist gut
551 Nun singt ein neues Lied dem Herren
892 Mit dir geh ich alle meine Wege

Antwortpsalm
 Evangelienvers

664,1+2 Sei mir gnädig, Herr + Ps. 4
 Herr Jesus, erschließ uns die Schrift! Lass unser
 Herz entbrennen, wenn du zu uns redest.

12 Mo

† P. Peter Hat, St. Aegidi (2018)

der 3. Osterwoche**Off** vom TagW **M** vom Tag**L:** Apg 6,8–15**APs:** Ps 119 (118),23–24.26–27.29–30 (Kv: vgl. 1ab)**Ev:** Joh 6,22–29**13 Di**
g

† P. Johann Alex, St. Thomas b. W. (2009)

† Dr. Adolf Karlinger, Innsbruck (2012)

der 3. Osterwoche**Hl. Martin I.,** Papst, Märtyrer**Off** vom Tag oder vom gW **M** vom Tag**L:** Apg 7,51 – 8,1a**APs:** Ps 31 (30),3b–4.6 u. 7b–8a.17 u. 21ab (Kv: vgl. 6a)**Ev:** Joh 6,30–35r **M** vom hl. Martin (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 2,8–13; 3,10–12**APs:** Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)**Ev:** Joh 15,18–21**14 Mi****der 3. Osterwoche****Off** vom TagW **M** vom Tag**L:** Apg 8,1b–8**APs:** Ps 66 (65),1–3a.4–5.6–7b (Kv: 1)**Ev:** Joh 6,35–40**15 Do**

† DDr. Gregor Thomas Ziegler, 4. Bischof von Linz, 1827–1852

der 3. Osterwoche**Off** vom TagW **M** vom Tag**L:** Apg 8,26–40**APs:** Ps 66 (65),8–9.16–17.19–20 (Kv: 1)**Ev:** Joh 6,44–51

16 Fr**der 3. Osterwoche**

Off vom Tag
W M vom Tag
L: Apg 9,1–20
APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)
Ev: Joh 6,52–59

17 Sa

† Johann Detzlhofer, Franking (2022)

der 3. Osterwoche

Off vom Tag
 1. Vp vom So
W M vom Tag
L: Apg 9,31–42
APs: Ps 116 (115),12–13.14–15.16–17 (Kv:
 vgl. 12)
Ev: Joh 6,60–69

18 So

† Br. Georg Krun, Bad Ischl (2007)

† Franz Gruber, Linz (2018)

+ 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Heute ist Weltgebetstag für geistliche
 Berufungen – Fürbitten!

Off vom So, 4. Woche, Te Deum
W M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf, fS (MB II 542),
 Entlassungsruf (MB II 531)
L1: Apg 4,8–12
APs: Ps 118 (117),1 u. 4.8–9.21–22.23 u.
 26.28–29 (Kv: 22; GL 558)
L2: 1 Joh 3,1–2
Ev: Joh 10,11–18

144 Nun jauchzt dem Herren, alle Welt

326 Wir wollen alle fröhlich sein

487 Nun singe Lob, du Christenheit

874 Singet, danket unserm Gott

889 Der Herr ist mein getreuer Hirt

890 Der Herr ist mein Hirte, Halleluja.

Antwortpsalm

66,1+2 Das ist der Tag, den der Herr ge-
 macht + Ps. 118

Evangelienvers

Ich bin der gute Hirt. Ich kenne die Mei-
 nen, und die Meinen kennen mich.

19 Mo

g

g

W

w

r

† P. Richard Hofer, Oberneukirchen (2020)

der 4. Osterwoche**Hl. Leo IX.**, Papst (RK)**Sel. Marcel Callo**, Märtyrer (DK)**Off** vom Tag oder von einem g**M** vom Tag**L:** Apg 11,1–18**APs:** Ps 42 (41), 2–3; Ps 43 (42),3.4 (Kv: Ps 42 [41],3a)**Ev:** Joh 10,1–10**M** vom hl. Leo (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16**APs:** Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)**Ev:** Joh 15,9–17**M** vom sel. Marcel (Ergänzungsheft Handreichung 2023, S. 17; bzw. Com Mt oder Gb oder ÖEigF² 42)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 6,4–10 (ÖEigF²/L 35)**APs:** Ps 124 (123), 2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)**Ev:** Mt 10,28–33

Geboren am 6. Dezember 1921 in Rennes, Frankreich als zweites von neun Kindern, wird das Leben von Marcel Callo in der Pfadfinderbewegung und in der Katholischen Arbeiterjugend (KAJ) geprägt. Er arbeitet in einer Buchdruckerei. Zur Zwangsarbeit verpflichtet, fährt er am 19. März 1943 „als Missionär“, wie er selbst sagt, nach Deutschland. Dort baut er zusammen mit fünf katholischen Jugendarbeitern, zwei Pfadfindern und Seminaristen von neuem die KAJ auf, wird aber am 19. April 1944 verhaftet, weil er „viel zu katholisch“ ist. Es ist der Anfang des Kreuzweges, der ihn ins Gefängnis nach Gotha und in das Konzentrationslager Mauthausen führt, wo er am 19. März 1945 an Erschöpfung stirbt. Für einen seiner Mithäftlinge, der unglaublich war und ihn sterben sah, „war es eine Offenbarung: Sein Blick verriet die tiefe Überzeugung, dass er auf das Glück zuging.“

20 Di

† Hermann Scheinecker, Herzogsdorf (2020)

† Br. James Kostansek, Tragwein (2025)

der 4. Osterwoche**Off** vom TagW **M** vom Tag**L:** Apg 11,19–26**APs:** Ps 87 (86),2–3.4.5 u. 7 (Kv: Ps 117 [116],1)**Ev:** Joh 10,22–30

21 Mi

† **Papst Franziskus** (2025)**der 4. Osterwoche****Hl. Konrad von Parzham**, Ordensbruder in Altötting (RK)**Hl. Anselm**, Bischof von Canterbury, Kirchenlehrer**Off** vom Tag oder von einem gW **M** vom Tag**L:** Apg 12,24 – 13,5**APs:** Ps 67 (66),2–3.5–6.7–8 (Kv: 4)**Ev:** Joh 12,44–50w **M** vom hl. Konrad (Com Or oder ÖEigF² 45)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,7b–11**APs:** Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1a)**Ev:** Lk 12,35–40w **M** vom hl. Anselm (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19**APs:** Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)**Ev:** Mt 7,21–29† **Sigismund von Hohenwarth**, 3. Bischof von Linz, 1815–1825

† P. Franz Hofstätter, Puchheim (2023)

† Peter Paul Kaspar, Wien (2024)

22 Do

der 4. Osterwoche**Off** vom TagW **M** vom Tag

23 Fr

- L:** Apg 13,13–25
APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.27 u. 29 (Kv: 2a)
Ev: Joh 13,16–20
-
- † Josef Kammerer, Waldneukirchen (2022)
 † Jakob Hammerl, Gosau (2025)
 † Josef Atteneder, Linz (2025)
- der 4. Osterwoche**
Hl. Adalbert, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer (RK)
Hl. Georg, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g
M vom Tag
L: Apg 13,26–33
APs: Ps 2,6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 7bc)
Ev: Joh 14,1–6
- r M** vom hl. Adalbert (Com Bi oder Gb oder My oder ÖEigF² 47)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 1,21 – 2,2 oder 2 Kor 6,4–10
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) oder Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Joh 12,24–26 oder Joh 10,11–16
- r M** vom hl. Georg (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 21,5–7
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)
Ev: Joh 15,1–8
-

24 Sa

- † Prälat Johann Weidinger, Hallstatt (2013)
- der 4. Osterwoche**
Hl. Fidelis von Sigmaringen, Ordenspriester, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom So
M vom Tag
L: Apg 13,44–52
APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 3cd)
Ev: Joh 14,7–14

r **M** vom hl. Fidelis (Com Or oder My oder ÖEigF² 48)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 3,7b–8.11–12
APs: Ps 116 (114),1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: 8a)
Ev: Joh 10,11–16

† Dr. P. Eugen Mensdorff-Pouilly, Greisinghof (2023)

25 So

+ 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Hl. Markus entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 1. Woche, Te Deum
 W **M** vom So, Gl, Cr, Oster-Prf, fS (MB II 542),
 Entlassungsruf (MB II 531)
L1: Apg 9,26–31
APs: Ps 22 (21),26–27.28 u. 30ab.31–32
 (Kv: 26a; GL 401)
L2: 1 Joh 3,18–24
Ev: Joh 15,1–8

324 Vom Tode heut erstanden ist

333 Christus ist erstanden

409 Singt dem Herrn ein neues Lied

477 Gott ruft sein Volk zusammen

485 O Jesu Christe, wahres Licht

551 Nun singt ein neues Lied dem Herren

Antwortpsalm **36,1+2** Auf dich haben unsere Väter vertraut + Ps. 22

Evangelienvers Bleibt in mir, dann bleibe ich in euch.
 Wer in mir bleibt, der bringt reiche Frucht.

† Josef Rosenhammer, Missionsbischof in Bolivien, San Ignacio de Velasco (2003)

† P. Paulus Fuchshuber, Lambach (2018)

† Propst em. Eberhard Vollnhofer, Reichersberg (2019)

26 Mo

der 5. Osterwoche

Off vom Tag
 W **M** vom Tag
L: Apg 14,5–18
APs: Ps 115 (113B),1–2.3–4.15–16 (Kv: 1b)
Ev: Joh 14,21–26

27 Di g

† P. Bernhard Jestl, Puchheim (2008)
† Ludwig Höllinger, Engerwitzdorf (2025)

der 5. Osterwoche

Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester,
Kirchenlehrer (RK; GK: 21. Dez.)

Off vom Tag oder vom g

W **M** vom Tag

L: Apg 14,19–28

APs: Ps 145 (144),10–11.12–13b.20–21
(Kv: vgl. 12a)

Ev: Joh 14,27–31a

w **M** vom hl. Petrus Kanisius (Com Ss oder Kl
oder ÖEigF² 50)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,1–10a

APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl.
30a)

Ev: Mt 5,13–19

28 Mi g

† Msgr. Ernst Kofler, Linz-Hl. Geist (2008)
† Msgr. Rudolf Panhofer, Neukirchen a. W. (2013)

der 5. Osterwoche

Hl. Peter Chanel, Priester, erster Märtyrer in
Ozeanien

Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort, Priester

Off vom Tag oder von einem g (hl. Ludwig:
Com Ht)

W **M** vom Tag, in der Domkirche: 1. Vp vom H

L: Apg 15,1–6

APs: Ps 122 (121),1–3.4–5 (Kv: 1b)

Ev: Joh 15,1–8

r **M** vom hl. Peter Chanel (Com My oder Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)

Ev: Mk 1,14–20

w **M** vom hl. Ludwig (MB ErgH 2023, S. 18 bzw.
MB-Kl 2007, S. 1236) (Com Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl.
8a.9a)

Ev: Mt 28,16–20

Ludwig Maria Grignion wurde 1673 in Montfort in der Bretagne geboren und 1700 in Paris zum Priester geweiht. Papst Klemens XI. bestellte ihn zum Volksmissionar. Daraufhin zog er unermüdlich durch den Nordwesten Frankreichs und lehrte einen Weg der Heiligkeit, der durch Maria zu Jesus führt. Die marianische Spiritualität förderte er durch zahlreiche Schriften und konnte für sein Werk Priester, Ordensbrüder und -schwestern, die „Töchter der Weisheit“ oder „Montfort-Schwestern“, gewinnen. Ludwig Maria Grignion starb am 28. April 1716 in St. Laurent-sur-Sèvre in der Diözese Luçon und wurde 1947 heiliggesprochen.

29 Do

H

In der Domkirche: HOCHFEST DER WEIHE DER KATHEDRALKIRCHE (DK)

Off vom H, Te Deum

W **M** vom H (MB II²1019 oder ÖEigF² 52), Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 562)
Perikopen

L 1: Apg 7,44–50

APs: Ps 95,2–3.4–5.6–7 (Kv: 1a)

L 2: 1 Kor 3,9c–11.16–17

Ev: Mt 5,23–24

F Außerhalb der Domkirche: FEST DER WEIHE DER KATHEDRALKIRCHE (DK)

Off vom F, Te Deum

W **M** vom F (MB II 878 u. II² 879 oder ÖEigF² 52), Gl, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 562)

L und Ev wie oben

„Die Kathedrale ist die Kirche, in der die Kathedra des Bischofs steht, das Zeichen des Lehr- und Hirtenamtes in der Ortskirche, sowie das Zeichen der Einheit der Gläubigen [...] Die Wertschätzung der Kathedralkirche soll den Gläubigen in geeigneter Weise nahegelegt werden. Dazu trägt die Feier des Jahrestages ihrer Weihe bei.“ (Zeremoniale, Nr. 41.44). Am 1. Mai 1862 fand im feierlichen Rahmen

die Grundsteinlegung durch den Ehrwürdigen Diener Gottes Bischof Franz Joseph Rudigier statt. Das Projekt des Dombaues wurde zur größten Baustelle Europas. Nach 62 Jahren Bauzeit wurde der Dom am 29. April 1924 geweiht. Beeindruckend ist, dass der Bau ausschließlich aus Spendengeldern von Gläubigen finanziert wurde, die der Dombauverein sammelte. Bereits seit 1909 ist der „Mariendom“ Kathedrale der Diözese Linz.

30 Fr

HL. KATHARINA VON SIENA, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas (DK)

- F** **Off** vom F (Com Jf oder Kl), Te Deum
W **M** vom F (Com Jf oder Kl), Gl, Prf Hl, fS (MB II 560)
L: 1 Joh 1,5 – 2,2
APs: Ps 103 (102), 1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a)
Ev: Mt 11,25–30

MAI 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Für Arbeitsgelegenheiten für alle
Beten wir, dass die technologische Entwicklung
Wege zu würdevoller Arbeit öffnet und die
Zusammenarbeit zwischen den Generationen
eine Zukunft möglich macht, in der jede Person
ihre Talente für den Dienst am Gemeinwohl ein-
setzen kann.

† Franz Zizler, Bad Ischl (2006)

† Alfons Brusa, Schlägl (2010)

1 Sa

der 5. Osterwoche

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe –
Priestersamstag

g **Hl. Pius V.**, Papst (DK)

g **Hl. Josef der Arbeiter**

Off vom Tag oder von einem g (hl. Josef: Ant
zum Inv, BenAnt und MagnAnt eig)

1. Vp vom So

W M vom Tag

L: Apg 16,1–10

APs: Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: vgl. 1)

Ev: Joh 15,18–21

w M vom hl. Pius (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 4,1–5

APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)

Ev: Joh 21,1.15–17

w M vom hl. Josef, Prf Josef

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Gen 1,26 – 2,3 oder Kol 3,14–
15.17.23–24

APs: Ps 90 (89),3–4.5–6.12–13.14 u. 17 (Kv:
17b)

Ev: Mt 13,54–58 [Eigentext]

2 So

Off
W

+ 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Hl. Athanasius entfällt in diesem Jahr.

vom So, 2. Woche, Te Deum

M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf, fS (MB II 542),
Entlassungsruf (MB II 531)

L1: Apg 10,25–26.34–35.44–48

APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2; GL
55,1)

L2: 1 Joh 4,7–10

Ev: Joh 15,9–17

329 Das ist der Tag, den Gott gemacht

358 Ich will dich lieben, meine Stärke

442 Wo die Güte und die Liebe wohnt

464 Gott liebt diese Welt

840 Komm, Heil'ger Geist

854 Liebe ist nicht nur ein Wort

Antwortpsalm
Evangelienvers

55,1+2 Jubelt, ihr Lande, dem Herrn + Ps. 98
Wer mich liebt, hält fest an meinem
Wort. Mein Vater wird ihn lieben, und wir
werden bei ihm wohnen.

Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als **Bitttage** begangen. Ihre Feier soll den unterschiedlichen örtlichen und menschlichen Gegebenheiten entsprechen: Die liturgische Ordnung für die Messfeier an diesen Tagen möge den „Messen bei besonderen Anliegen“ oder der „Bittmesse“ (MB II 272; Lektionar VIII 298–302) entnommen werden.

Anstelle des Schlussegens der Messe können an den Bitttagen der **Wettersegen** (MB II 566–568) oder eines der **Segensgebete über das Volk mit dem Schlusseggen** (MB II 569–575) gebetet werden.

Der Wettersegen (MB II 566–568 oder Benediktionale 59–63) kann bis zur Einbringung der Ernte gebetet werden.

3 Mo

F

† Heinrich Schultehinrichs, Gallspach (2003)
 † Johann Tempelmayr, Bad Wimsbach-Neyd-
 harting (2009)

HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS, Apostel

Off vom F, Te Deum,

1. Vp vom H

R

M vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)

L: 1 Kor 15,1–8

APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 35,1)

Ev: Joh 14,6–14

4 Di

H

† Leopold Naderer, Altheim (2010)

† P. Alfons Kapp, Linz (2011)

HL. FLORIAN UND HEILIGE MÄRTYRER VON LORCH

Diözesanpatrone von Linz (DK)

Landespatrone von Oberösterreich

Off vom H, Te Deum

R

M vom H (Com Mt oder ÖEigF² 55), Gl, Cr, Prf
 My, feierlicher Schlusseggen (ÖEigF² 148)
 Perikopen (ÖEigF²/L 45–48)

L 1: Offb 12,10–12a

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)

L 2: 1 Petr 1,3–9

Ev: Mt 10,17–22

Wie die Geschichtsforschung nachweist, war der hl. Florian Chef der Kanzlei des Statthalters von Ufernoricum. Als prominentes Mitglied der christlichen Gemeinde von Lauriacum weigerte er sich, den von Kaiser Diokletian verlangten Beamteneid auf die Staatsgötter Roms zu leisten. Er wurde deshalb zwangspensioniert und musste seinen Dienstort verlassen. Als er erfuhr, dass die junge Kirche in Lauriacum schweren Verfolgungen ausgesetzt ist, entschloss er sich, ihr beizustehen und für sie das Leben zu riskieren. Er wurde bei seiner Rückkehr verhaftet und in einem Schauprozess zum Tod durch Ertränken verurteilt. Das Urteil wurde an der antiken Ennsbrücke am 4. Mai 304 vollstreckt. Auch eine Gruppe von Christinnen und Christen in Lauriacum wurde liquidiert. Ihre wiederentdeckten sterblichen Überreste ruhen im neuen Altar

der Lorchener Basilika. Nach der begründeten Tradition steht die nahe gelegene Stiftskirche von St. Florian auf der Erstbestattung des Märtyrers von Lauriacum. Weil Florian im Wasser das Martyrium erlitt, hat ihn die Volksfrömmigkeit besonders mit diesem Element in Verbindung gebracht. So wurde er schließlich Patron der Feuerwehren und Rauchfangkehrer und erfährt vor allem als solcher in unseren Gegenden Ansehen und Verehrung. Die Diözese Linz hat den hl. Florian und die Märtyrerinnen und Märtyrer von Lorch im Jahr 1971 zum 1. Patron erhoben. Nach altkirchlicher Tradition gilt das Blut der Glaubenszeugen als Samen für die wachsende Ortskirche. Das mutige Bekenntnis zu Christus und die Treue zu seiner Kirche geben der Feier dieses österreichischen Heiligen höchste Aktualität. Der hl. Florian wurde bei der 1700-Jahrfeier im Jahr 2004 vom Land Oberösterreich neben dem hl. Leopold zum Landespatron erhoben.

5 Mi g

† Dr. Wolfgang Jungschaffer, Reichersberg (2020)

der 6. Osterwoche

Hl. Godehard, Bischof von Hildesheim (RK)

Off vom Tag oder vom g

1. Vp vom H

W **M** vom Tag

L: Apg 17,15.22 – 18,1

APs: Ps 148,1–2.11–12.13–14 (Kv: vgl. Jes 6,3)

Ev: Joh 16,12–15

w **M** vom hl. Godehard (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 12,1–6a.9–11

APs: Ps 122 (121),1–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 1b)

Ev: Lk 9,57–62

M vom Bitttag

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

6 Do**+ CHRISTI HIMMELFAHRT**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen

H**Off** vom H, Te Deum**W****M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 544), Entlassungsruf (MB II 531)**L1:** Apg 1,1–11**APs:** Ps 47 (46),2–3.6–7.8–9 (Kv: vgl. 6; GL 340)**L2:** Eph 1,17–23 oder Eph 4,1–13 (oder 4,1–7.11–13)**Ev:** Mk 16,15–20**211** Wir rühmen dich, König der Herrlichkeit**319** Christ fuhr gen Himmel**339** Ihr Christen, hoch erfreuet euch**340** Gott steigt empor, Erde jauchze**467** Erfreue dich, Himmel**876** Lobe den Herrn, meine Seele

Antwortpsalm

Evangelienvers

44,1+2 Singt unserm Gott + Ps. 47

Geht zu allen Völkern, und macht alle

Menschen zu meinen Jüngern.

Ich bin bei euch bis zum Ende der Welt.

Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und Pfingsten (**Pfingstnovene**) sollen in besonderer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen.

7 Fr

† Wilhelm Kreutzer, Greisinghof (2003)

† Abt em. Gabriel Weinberger, Wilhering (2021)

der 6. Osterwoche**Off**

vom Tag

W**M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt**L:** Apg 18,9–18**APs:** Ps 47 (46),2–3.4–5.6–7 (Kv: vgl. 8a)**Ev:** Joh 16,20–23a**8 Sa****der 6. Osterwoche**

Heute ist Jahrestag (2025) der Wahl von Papst Leo XIV. – Fürbitten!

Off vom Tag

9 So

W M 1. Vp vom So
vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 18,23–28
APs: Ps 47 (46),2–3.8–9.10 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Joh 16,23b–28

† Karl Pilz, Hinterstoder (2008)

† Prälat Josef Mayr, Linz (2025)

+ 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Heute ist Welttag der sozialen Kommunikationsmittel.

Muttertagssammlung für Mütter in Not (kfb)

Off vom So, 3. Woche, Te Deum

W M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt, fS (MB II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L1: Apg 1,15–17.20a.c–26

APs: Ps 103 (102),1–2.11–12.19–20b (Kv: 19a; GL 79,1)

L2: 1 Joh 4,11–16

Ev: Joh 17,6a.11b–19

348 Nun bitten wir den Heiligen Geist

395 Den Herren will ich loben

400 Ich lobe meinen Gott

484 Dank sei dir Vater

487 Nun singe Lob du Christenheit

927 Wer glaubt, ist nie allein

Antwortpsalm **57,1+2** Meine Seele, preise den Herrn + Ps. 103

Evangelienvers Ich lasse euch nicht als Waisen zurück.
Ich komme wieder zu euch.
Dann wird euer Herz sich freuen.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

M: Quatembermesse in der Woche vor Pfingsten (MB II 267).

10 Mo

g
g

† Dr. Gregor Schaubert, Reichersberg (2012)

der 7. Osterwoche

Hl. Damian de Veuster, Ordenspriester

Hl. Johannes von Avila, Priester, Kirchenlehrer

Off vom Tag oder vom g (Com Ht oder Kl)

W	M	vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt L: Apg 19,1–8 APs: Ps 68 (67),2–3.4 u. 5ad.6–7b (Kv: 33b) Ev: Joh 16,29–33
w	M	vom hl. Damian (MB ErgH 2023, S. 20) (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Röm 5,1–5 (L IV 691) APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a) (L IV 420) Ev: Joh 10,11–18 (L IV 314)
w	M	vom hl. Johannes von Ávila (MB ErgH 2023, S. 19) (Com Ht oder KI) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Apg 13,46–49 APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1) Ev: Mt 5,13–19

11 Di der 7. Osterwoche

	Off	vom Tag
W	M	vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt L: Apg 20,17–27 APs: Ps 68 (67),10–11.20–21 (Kv: 33b) Ev: Joh 17,1–11a

12 Mi der 7. Osterwoche

	g	† Br. Gottfried Peyr, Freistadt (2025)
	g	Hl. Nereus und hl. Achilleus , Märtyrer Hl. Pankratius , Märtyrer
	Off	vom Tag oder von einem g
W	M	vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt L: Apg 20,28–38 APs: Ps 68 (67),29–30b u. 32b.33–34.35–36 (Kv: 33b) Ev: Joh 17,6a.11b–19
r	M	von den hll. Nereus und Achilleus (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Offb 7,9–17 APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a) Ev: Mt 10,17–22
r	M	vom hl. Pankratius (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 19,1.5–9a

APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a)

Ev: Mt 11,25–30

13 Do g

† EKan. Johann Steinbock, Steyr (2004)

† Dr. P. Raimund Bruderhofer, Linz – Wien (2011)

† Anton Haider, Linz-St. Theresia (2015)

der 7. Osterwoche

Unsere Liebe Frau von Fatima

Off vom Tag oder vom g (Com Maria)

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 22,30; 23,6–11

APs: Ps 16 (15),2 u. 5.7–8.9–11a (Kv: vgl. 1)

Ev: Joh 17,20–26

w **M** von Unsere Liebe Frau von Fatima (MB ErgH 2023, S. 21 bzw. MB-KI 2007, S. 1238 bzw. MB-KI 2024, S. 1237) (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 61,9–11 oder Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab

APs: Ps 45 (44),11–12.14–15.16–17 (Kv: vgl. 18a)

Ev: Lk 11,27–28

14 Fr

† Dr. Alcantara Gracias, Steyr-Hl. Familie (2009)

† Dr. P. Ludwig Keplinger, Schlierbach (2013)

der 7. Osterwoche

Off vom Tag

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 25,13–21

APs: Ps 103 (102),1–2.11–12.19–20b (Kv: 19a)

Ev: Joh 21,1.15–19

15 Sa

der 7. Osterwoche

Off vom Tag

1. Vp vom H

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

- L:** Apg 28,16–20.30–31
APs: Ps 11 (10),4.5 u. 7 (Kv: vgl. 7b)
Ev: Joh 21,20–25
- R M** am Vorabend: Gl, zum Vers vor dem Evangelium „Komm, Heiliger Geist ...“ knien alle, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)
- L1:** Gen 11,1–9 oder Ex 19,3–8a.16–20 oder Ez 37,1–14 oder Joël 3,1–5
APs: Ps 104 (103),1–2.24–25.27–28.29–30 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)
L2: Röm 8,22–27
Ev: Joh 7,37–39

Aus pastoralen Gründen können auch die **Perikopen** von der Messe: Pfingsten, am Tag, genommen werden.

Der **Wortgottesdienst der Vorabendmesse** kann durch eine vermehrte Zahl der Lesungen zu einer Pfingstvigil erweitert werden (MB ErgH 2023, S. 5 bzw. MB-KI 2007, S. 1228).

Diese **Pfingstvigil** kann auch als eigene Feier gehalten werden.

† Ferdinand Moser, Diersbach (2004)

† P. Martin Magyar, Linz (2013)

16 So

- H** Hl. Johannes Nepomuk entfällt in diesem Jahr.
- Off** vom H, 4. Woche, Te Deum
- R M** am Tag: Gl, Sequenz, zum Vers vor dem Evangelium „Komm, Heiliger Geist ...“ knien alle, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)
- L1:** Apg 2,1–11
APs: Ps 104 (103),1–2.24–25.29–30.31 u. 34 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)
L2: 1 Kor 12,3b–7.12–13 oder Gal 5,16–25
Ev: Joh 20,19–23 oder Joh 15,26–27; 16,12–15

344 Komm herab, o Heilger Geist

347 Der Geist des Herrn erfüllt das All

- 348** Nun bitten wir den Heiligen Geist
351 Komm, Schöpfer Geist
842 Feuer und Flamme
875 Preiset den Herrn, denn er ist gut

Antwortpsalm
 Evangelienvers

645,3+4 Sende aus deinen Geist + Ps. 104
 Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen
 deiner Gläubigen und entzünde in ihnen
 das Feuer deiner Liebe!

Nach **Ablauf der Osterzeit** empfiehlt es sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen entzündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze an den Sarg gestellt werden.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag der 34. Woche im Jahreskreis. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [Aspérages, GL 124] sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gl.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die **Messfeier** folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:
 die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis, Wochentagsmessen (MB II 275–304)
 Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)
 Gg: Gabengebete (MB II 348–351)
 Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen

- Messen für besondere Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben.

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II² 1988.

Perikopen der Wochentage (Lektionar V, Reihe I) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Off: StB III, Lektionar I/5; LH III.

Zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Salve Regina“ – „Sei begrüßt, o Königin“ oder eine andere Marianische Antiphon.

17 Mo

PFINGSTMONTAG

Maria, Mutter der Kirche

G Off vom G (Com Maria), 3. Woche

R M vom Pfingstmontag

L1: Apg 8,1bc.4.14–17 oder Ez 37,1–14

APs: Ps 22 (21),23–24.26–27.28 u. 31b–32
(Kv: vgl. 23a; GL 616,3)

L2: Eph 1,3a.4a.13–19a

Ev: Lk 10,21–24

342 Komm, Heiliger Geist, der Leben schafft

347 Der Geist des Herrn erfüllt das All

411 Erde singe, dass es klinge

477 Gott ruft sein Volk zusammen

843 Komm, o komm, du Tröster mein

927 Wer glaubt, ist nie allein

Antwortpsalm

616,3 Der Name des Herrn sei gepriesen
+ Ps. 22

Evangelienvers

Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe!

- W **M** von Maria, der Mutter der Kirche (MB II 1109 bzw. II² 1141)
L: Gen 3,9–15.20 (V 634) oder Apg 1,12–14 (V 635)
APs: Ps 87 (86),1b–3.5–7 (Kv: 3)
Ev: Joh 19,25–27 (V 636)

Mit Dekret vom 11. Februar 2018 (Prot. N. 10/18) hat die Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung die liturgische Feier der seligen Jungfrau Maria als Mutter der Kirche im Rang eines G in den Römischen Generalkalender eingefügt. Als Termin hierfür ist gesamt kirchlich der Pfingstmontag vorgesehen. Zum Messformular: In einer Notifikation vom 24. März 2018, in der die Kongregation auf ortskirchliche Gegebenheiten eingeht, ist klar gestellt, dass die bisherige liturgische Ordnung durch den neuen G „Maria, Mutter der Kirche“ nicht abgeschafft wird und die gewohnte liturgische Ordnung bestehen bleibt. Ein G oder g zu Ehren eines/r Heiligen oder Seligen entfällt jedoch.

Bis auf Weiteres verweist die Bischofskonferenz auf die Möglichkeit, je nach pastoraler Situation an einem der Wochentage in der Woche nach Pfingsten eine Votivmesse zu Maria, der Mutter der Kirche zu feiern (MB II 1109 bzw. II² 1141), sofern der Tag nicht bereits durch einen gebotenen Gedenktag oder ein Gedenken höheren Ranges belegt ist.

† Michael Krummer, St. Peter a. H. (2013)

† Mag. Dr. P. Rupert Froschauer, Kremsmünster (2026)

18 Di
g

der 7. Woche im Jahreskreis

Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer

Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 525,1
L: Sir 2,1–11 (1–13)

- APs:** Ps 37 (36),3–4.18–19.27–28b.39–40b
(Kv: vgl. 5)
Ev: Mk 9,30–37
- r **M** vom hl. Johannes (Com My oder Pp)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 3,14b.20–22
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Lk 22,24–30

19 Mi

- † Mag. Gerald Etim, Steyr-Hl. Familie (2010)
† Dr. Franz Weidenholzer, Hofkirchen a. d. T. (2014)
- der 7. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 349,6; Sg 525,2
L: Sir 4,11–19 (12–22)
APs: Ps 119 (118),165 u. 168.171–172.174–175 (Kv: vgl. 165a)
Ev: Mk 9,38–40

20 Do

- † Johann Stöllnberger, Schwertberg (2026)
- der 7. Woche im Jahreskreis**
Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger
- Off** vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 348,1; Sg 529,13
L: Sir 5,1–8 (1–10)
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7)
Ev: Mk 9,41–50
- w **M** vom hl. Bernhardin (Com Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Apg 4,8–12
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 9a)
Ev: Lk 9,57–62

21 Fr

- † Alois Dinböck, Steyr-Christkindl (2014)
- der 7. Woche im Jahreskreis**
Hl. Hermann Josef, Ordenspriester, Mystiker (RK)
Hl. Christophorus Magallanes, Priester, und **Gefährten**, Märtyrer in Mexiko

- g** **Sel. Franz Jägerstätter**, Familienvater, Märtyrer (DK)
- Off** vom Tag oder von einem g (hl. Christophorus Magallanes und Gefährten: Com My; sel. Franz: Com My)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 174 (172); Gg 175 (173); Sg 175 (173)
L: Sir 6,5–17
APs: Ps 119 (118),12 u. 16.18 u. 27.34–35 (Kv: 35a)
Ev: Mk 10,1–12
- w** **M** vom hl. Hermann Josef (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 42,15–21b
APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b.8 (Kv: 15b)
Ev: Mt 11,25–30
- r** **M** vom hl. Christophorus und den Gefährten (MB ErgH 2023, S. 22) (Com Ht oder My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 7,9–17
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)
Ev: Joh 12,24–26
- r** **M** vom sel. Franz (ÖEigF, ErgH II, 2011, S. 20) (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 8,31b–39 (L IV 389)
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b) (L IV 390)
Ev: Mt 5,1–12a (L IV 640)

Christophorus Magallanes wurde am 25. Mai 1927 in Colotlan, Mexiko, zusammen mit 24 Gefährten wegen der Treue zum christlichen Glauben ermordet. In den Jahren von 1915 bis 1929 starben zusammen mit Pfarrer Luis Batiz Sainz 17 Priester aus der Erzdiözese Guadalajara und weitere elf Priester aus anderen Diözesen als Märtyrer. Papst Johannes Paul II. sprach sie am 21. Mai 2000 heilig.

*Franz Jägerstätter, am 20. Mai 1907 in St. Rade-
 gund, Oberösterreich, geboren, lehnte aus Ge-
 wissensgründen jede Zusammenarbeit mit dem
 Nationalsozialismus ab. Er wurde am 6. Juli 1943
 wegen Zersetzung der Wehrkraft zum Tode ver-*

urteilt und am 9. August 1943 in Brandenburg an der Havel enthauptet. Die Seligsprechung erfolgte am 26. Oktober 2007 in Linz. Der Gedenktag ist sein Taufstag.

22 Sa

g
g

† P. Leopold Hörbst, Fulda (2011)

† Dr. P. Franz Kerschbaummayr, Kaltenberg (2021)

der 7. Woche im Jahreskreis

Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau

Marien-Samstag

Off vom Tag oder von einem g

1. Vp vom H

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,1; Sg 526,6

L: Sir 17,1–4.6–15 (1–13)

APs: Ps 103 (102),13–14.15–16.17–18a
(Kv: 17a)

Ev: Mk 10,13–16

w **M** von der hl. Rita (MB ErgH 2023, S. 23 bzw. MB-KI 2007, S. 1239 bzw. MB-KI 2024, S. 1238) (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9

APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92 [91],13.14)

Ev: Lk 6,27–38

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

23 So

H

† P. Johann Pichler, Puchheim (2004)

† Dr. Gottfried Bachl, Vöcklabruck (2020)

+ DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Sonntag nach Pfingsten

Sammlung für die kirchliche Jugendarbeit

Off vom H (Lektionar I/5, 218), Te Deum

W **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 552)

L1: Dtn 4,32–34.39–40

APs: Ps 33 (32),4–5.6 u. 9.18–19.20 u. 22
(Kv: vgl. 12b; GL 56,1)

L2: Röm 8,14–17

Ev: Mt 28,16–20

- 352** O heiligste Dreifaltigkeit
354 Gott ist dreifaltig einer
381 Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus
393 Nun lobet Gott im hohen Thron
405 Nun danket alle Gott
848 Herr, ich glaube

Antwortpsalm **56,1** Freut euch, wir sind Gottes Volk + Ps. 33
 Evangelienvers Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Ehre sei dem einen Gott, der war und der ist und der kommen wird.

24 Mo

† Prälat Dr. Wilhelm Zauner, Linz (2015)
 † Prälat Johann Ehrenfellner, Leonding-Hart (2023)

der 8. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 94 (92); Sg 525,1
L: Sir 17,24–29 (20–28)
APs: Ps 32 (31),1–2.5.6–7 (Kv: vgl. 11a)
Ev: Mk 10,17–27

Heute ist der **Tag des Gebetes für die Kirche in China.**

25 Di

† P. Heinrich Prokl, Puchheim (2014)

der 8. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Beda der Ehrwürdige**, Ordenspriester, Kirchenlehrer
 g **Hl. Gregor VII.**, Papst
 g **Hl. Maria Magdalena von Pazzi**, Ordensfrau
 gr **Off** vom Tag oder von einem g
M vom Tag, zB: Tg 279; Gg 279; Sg 245
L: Sir 35,1–15
APs: Ps 50 (49),5–6.7–8.14 u. 23 (Kv: 23b)
Ev: Mk 10,28–31
 w **M** vom hl. Beda (Com Kl oder Or)
L und **Ev** vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 2,10b–16
APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)
Ev: Mt 7,21–29
 w **M** vom hl. Gregor (Com Pp)
L und **Ev** vom Tag oder aus den AuswL, zB:

		L: Apg 20,17–18a.28–32.36
		APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)
		Ev: Mt 16,13–19
w	M	von der hl. Maria Magdalena (Com Jf oder Or)
		L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
		L: 1 Kor 7,25–35
		APs: Ps 148,1–2.11–12.13–14 (Kv: vgl. 12a.13a)
		Ev: Mk 3,31–35

26 Mi

		† Fr. Engelbert Raab, Linz (2019)
		Hl. Philipp Neri , Priester, Gründer des Oratoriums
G	Off	vom G
		1. Vp vom H
W	M	vom hl. Philipp (Com Ss oder Or)
		L: Sir 36,1–2.5–6.13.16–22 (1–2a.5–6.13–19)
		APs: Ps 79 (78),5 u. 8.9.11 u. 13 (Kv: vgl. Sir 36,17)
		Ev: Mk 10,32–45
		oder aus den AuswL, zB:
		L: Phil 4,4–9
		APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
		Ev: Joh 17,20–26

27 Do

		† P. Vitus Geisler, Linz (2014)
		† Kurt Hahn, Braunau-Maria Königin (2016)
		† Otto Ransmayr, Pabneukirchen (2021)
		† Rupert Baumgartner, St. Florian (2023)
		+ HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI – FRONLEICHNAM
H		Hl. Augustinus entfällt in diesem Jahr.
	Off	vom H (Lektionar I/5, 222), Te Deum
W	M	vom H (MB II 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr, Prf Euch, fS (MB II 540 oder II ² 1030)
		L1: Ex 24,3–8
		APs: Ps 116 (115),12–13.15–16.17–18 (Kv: vgl. 1 Kor 10,16; GL 305,3)

L2: Hebr 9,11–15**Ev:** Mk 14,12–16.22–26

213 O heilige Seelenspeise
282 Beim letzten Abendmahle
378 Brot, das die Hoffnung nährt
498 Das Heil der Welt
935 Kommet, lobet ohne End
938 Deinem Heiland, deinem Lehrer

Antwortpsalm
 Evangelienvers

305,3 Der Kelch, den wir segnen + Ps. 116
 Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel gekommen ist. Wer dieses Brot isst, wird in Ewigkeit leben.

Die Prozession wird nach dem Fazikel „**Die Feier des Fronleichnamsfestes**“ (2019) begangen.

28 Fr

der 8. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 170 (168); Gg 170 (168); Sg 171 (169)

L: Sir 44,1.9–13

APs: Ps 149,1–2.3–4.5–6a u. 9b (Kv: 4a)

Ev: Mk 11,11–25

29 Sa

der 8. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Paul VI., Papst**

g **Marien-Samstag**

Off vom Tag oder von einem g
 1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 261; Gg 261; Sg 529,15

L: Sir 51,12c–20 (17–28)

APs: Ps 19 (18),8.9.10 (Kv: 9)

Ev: Mk 11,27–33

w **M** vom hl. Paul VI. (MB ErgH 2023, S. 24) (Com Ht)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,16–19.22–23

APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)

Ev: Mt 16,13–19

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Papst Paul VI., mit dem bürgerlichen Namen Giovanni Battista Montini am 26. September 1897 in Concesio bei Brescia geboren, wurde 1920 zum Priester geweiht und studierte anschließend an der Päpstlichen Diplomatenakademie in Rom. Papst Pius XII. ernannte ihn 1954 zum Erzbischof von Mailand. Papst Johannes XXIII. hat ihn 1958 zum Kardinal erhoben. Am 21. Juni 1963 zum Papst gewählt, setzte er mit großer Entschlossenheit das Zweite Vatikanische Konzil fort. Gemäß den Weisungen des Konzils hat er umfassend die Liturgie und das kirchliche Leben erneuert. Er bereiste als erster Papst die Welt, baute Brücken zur Orthodoxie und zum Judentum und setzte sich für Evangelisierung, Frieden, Entwicklung und Gerechtigkeit in der Welt ein. Er starb am 6. August 1978. Sein Gedenktag, der 29. Mai, ist der Tag seiner Priesterweihe.

30 So

GR

† Johann Pichler, Reichenau (2012)

+ 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sel. Otto Neururer entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 1. Woche, Te Deum

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Dtn 5,12–15

APs: Ps 81 (80),3–4.5–6b.6c–8a.10–11 (Kv: vgl. 2a; GL 60,1)

L2: 2 Kor 4,6–11

Ev: Mk 2,23 – 3,6 (oder 2,23–28)

103 Dieser Tag ist Christus eigen

144 Nun jauchzt dem Herren, alle Welt

148 Komm her, freu dich mit uns

385 Nun saget Dank und lobt den Herren

455 Alles meinem Gott zu Ehren

859 Unser Leben sei ein Fest

Antwortpsalm

Evangelienvers

60,1 Der Herr hat uns befreit + Ps. 81

Dein Wort, o Herr, ist Wahrheit; heilige uns in der Wahrheit!

31 Mo

gr

† P. Ernst Plöchl, Mthatha, Südafrika (2009)

der 9. Woche im Jahreskreis**Off** vom Tag**M** vom Tag, zB: Tg 308,9; Gg 350,8; Sg 528,11**L:** Tob 1,3; 2,1b–8**APs:** Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 1)**Ev:** Mk 12,1–12

JUNI 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Für den rechten Gebrauch der künstlichen Intelligenz

Beten wir, dass die Entwicklung der künstlichen Intelligenz immer im Dienst der menschlichen Würde steht und wir sie mit Weisheit zu nützen wissen.

† Heinrich Fasching, Weihbischof von St. Pölten (2014)

† Msgr. Johann Kaltseis, Pram (2024)

1

Di

G
R

Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer

Off vom G, 1. Woche, eig BenAnt und MagnAnt

M vom hl. Justin

L: Tob 2,9–14

APs: Ps 112(111),1–2.6–7.8–9 (Kv: 7b)

Ev: Mk 12,13–17

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)

Ev: Mt 5,13–19

2

Mi

g

gr

r

† Karl Hagler, Natternbach (2015)

† (D) Mag. Günter Sommerer, Ohlsdorf (2020)

der 9. Woche im Jahreskreis

Hl. Marcellinus und hl. Petrus, Märtyrer in Rom

Off vom Tag oder vom g

M vom Tag, zB: Tg 244; Gg 245; Sg 245

L: Tob 3,1–11a.16–17a

APs: Ps 25 (24),1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: 1)

Ev: Mk 12,18–27

M von den hll. Marcellinus und Petrus (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 6,4–10

APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)

Ev: Joh 17,6a.11b–19

3 Do

† **DDr. Johannes Maria Gföllner**, 9. Bischof von Linz, 1915–1941

† Dr. H. Isfried Pichler, Schlägl (2026)

HI. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen

G Off vom G

1. Vp vom H

R M vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com My)

L: Tob 6,10–11; 7,1.9–17; 8,4–9a

APs: Ps 128 (127),1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1)

Ev: Mk 12,28b–34

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14

APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)

Ev: Mt 5,1–12a

4 Fr

† Franz Bayer, Vorderstoder (2005)

† Paulus Rubatscher, Reichenstein (2014)

HEILIGSTES HERZ JESU

H Off vom H (Lektionar I/5, 228), Te Deum

W M vom H (MB II 257), Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 552)

L1: Hos 11,1.3–4.8ac–9

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)

L2: Eph 3,8–12.14–19

Ev: Joh 19,31–37

359 O selger Urgrund allen Seins

369 O Herz des Königs aller Welt

371 Herz Jesu, Gottes Opferbrand

849 Jesu Herz, dich preist mein Glaube

850 Dem Herzen Jesu singe mein Herz

Antwortpsalm

312,6 Freudig lasst uns schöpfen + Jes 12, 2.3 u. 4bcd.5–6

Evangelienvers

Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig.

5 Sa

† Prälat Rudolf Bramerdorfer, Linz-Christkönig (2003)

† DDr. Manfred Brandl, Meggenhofen (2014)

† Mag. Franz Kessler, Esternberg (2026)

Unbeflecktes Herz Mariä

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe – Priestersamstag

G Hl. Bonifatius entfällt in diesem Jahr.

Off vom G (StB III 783, Lektionar II/5, 272; LH III 1191, LH III² 1265), eig BenAnt

1. Vp vom So

W M von Herz Mariä (MB II 679), Prf Maria
L: 1 Kön 19,9a.11–16 oder aus den AuswL, zB: Jes 61,9–11 (L V 705)

APs: Ps 132 (131), 11.12.13–14.17–18 (Kv: 13a)

Ev: Lk 2,41–51 (L V 707) [Eigentext]

6 So

† H. Othmar Wögerbauer, Schwarzenberg a. B. (2025)

+ 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Norbert von Xanten entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 2. Woche, Te Deum

GR M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Gen 3,9–15

APs: Ps 130 (129), 1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 7bc; GL 518)

L2: 2 Kor 4,13 – 5,1

Ev: Mk 3,20–35

140 Kommt herbei, singt dem Herrn

437 Meine engen Grenzen

446 Lass uns in deinem Namen, Herr

455 Alles meinem Gott zu Ehren

484 Dank sei dir Vater für das ewige Leben

903 Sei unser Gott, der alle Welt

Antwortpsalm

639,3+4 Beim Herrn ist Barmherzigkeit + Ps. 130

Evangelienvers

Jetzt wird der Herrscher dieser Welt hinausgeworfen. Und wenn ich über die Erde erhöht bin, werde ich alle an mich ziehen.

7 Mo

† Johann Landerl, St. Stefan a. W. (2012)

der 10. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 350,8; Sg 525,1**L:** 2 Kor 1,1–7**APs:** Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 9a)**Ev:** Mt 5,1–12**8 Di****der 10. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 319,38; Gg 350,7; Sg 301**L:** 2 Kor 1,18–22**APs:** Ps 119 (118),129–130.131–132.133 u.
135 (Kv: 135a)**Ev:** Mt 5,13–16**9 Mi**

† Msgr. Edmund Kagerer, Brasilien (2023)

der 10. Woche im Jahreskreis**Hl. Ephräm der Syrer**, Diakon, Kirchenlehrer**Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 270**L:** 2 Kor 3,4–11**APs:** Ps 99 (98),4b–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 9c)**Ev:** Mt 5,17–19w **M** vom hl. Ephräm (Com Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Kol 3,12–17**APs:** Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl.
30a)**Ev:** Lk 6,43–45**10 Do****der 10. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 83 (81); Sg 83
(81)**L:** 2 Kor 3,15 – 4,1.3–6**APs:** Ps 85 (84),9–10.11–12.13–14 (Kv: vgl.
10b)**Ev:** Mt 5,20–26

11 Fr

G

R

† P. Alberich Mitterlehner, Wilhering (2014)
 † P. Albert Dückelmann, Kremsmünster (2026)

Hl. Barnabas, Apostel

Off vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig

M vom hl. Barnabas, Prf Ap

L: 2 Kor 4,7–15

APs: Ps 116 (115),10–11.15–16.17–18 (Kv: vgl. 17a)

Ev: Mt 5,27–32

oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 11,21b–26; 13,1–3 [Eigentext]

APs: Ps 98(97),1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 2)

Ev: Mt 10,7–13

12 Sa

g

g

gr

w

w

† **Dr. Josephus Cal. Fliesser**, 10. Bischof von Linz, 1946–1955 (1960)

† Albert Dorninger, Rohrbach (2003)

† Josef Gruber, Altenfelden (2006)

† P. Johann Tanzer, St. Isidor (2018)

der 10. Woche im Jahreskreis

Sel. Hildegard Burjan, Ehefrau, Mutter, Ordensgründerin (ÖBK: vgl. AEM 316)

Marien-Samstag

Off vom Tag oder von einem g
 1. Vp vom So

M vom Tag, zB: Tg 1052 (1076); Gg 1053 (1077); Sg 1053 (1077)

L: 2 Kor 5,14–21

APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.11–12 (Kv: vgl. 8a)

Ev: Mt 5,33–37

M von der sel. Hildegard (MB ErgH 2023, S. 25) (Com Frauen)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–21 (L VI 318)

APs: Ps 33 (32),1–2.4–5.11–12.18–19 (Kv: vgl. 5b) (L VI 318)

Ev: Mk 6,30–34 (L V 118)

M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

13 So

† (D) Willibald Felberbauer, Bad Wimsbach-Neydharting (2013)

+ 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Antonius von Padua entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 3. Woche, Te Deum

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Ez 17,22–24

APs: Ps 92 (91),2–3.13–14.15–16 (Kv: 2a; GL 401)

L2: 2 Kor 5,6–10

Ev: Mk 4,26–34

216 Im Frieden dein, o Herre mein

395 Den Herren will ich loben

425 Solang es Menschen gibt auf Erden

427 Herr, deine Güte ist unbegrenzt

474 Wenn wir das Leben teilen

874 Singet, danket unserm Gott

Antwortpsalm
Evangelienvers

51,1+2 Wie groß sind deine Werke + Ps. 92
Der Samen ist das Wort Gottes, der Sämann ist Christus. Wer Christus findet, der bleibt in Ewigkeit.

14 Mo

der 11. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

M vom Tag, zB: Tg 317,34; Gg 350,8; Sg 527,8

L: 2 Kor 6,1–10

APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2)

Ev: Mt 5,38–42

15 Di

† Mag. Dr. Thomas Eppacher, Rainbach (2025)

der 11. Woche im Jahreskreis

Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien (RK)

Off vom Tag oder vom g

M vom Tag, zB: Tg 1087 (1118); Gg 213 (212); Sg 236

L: 2 Kor 8,1–9

APs: Ps 146 (145),1–3.5–6.7–8b.8c–9 (Kv: 1)

Ev: Mt 5,43–48

M vom hl. Vitus (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 10,10–14

APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)

Ev: Joh 15,18–21

16 Mi

g

der 11. Woche im Jahreskreis

Hl. Benno, Bischof von Meißen (RK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 293; Sg 294

L: 2 Kor 9,6–11

APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5 u. 9 (Kv: vgl. 1)

Ev: Mt 6,1–6.16–18

w **M** vom hl. Benno (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 6,1–10

APs: Ps 119 (118),1–2.3–4 (Kv: vgl. 1b)

Ev: Joh 14,1–6

17 Do

† Msgr. Manfred Hierzenberger, Pinsdorf (2008)

der 11. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 349,4; Sg 528,12

L: 2 Kor 11,1–11

APs: Ps 111 (110),1–2.3–4.7–8 (Kv: vgl. 7a)

Ev: Mt 6,7–15

† **Joseph Anton Gall**, 2. Bischof von Linz, 1789–1807

† P. Hugo Rössler, Kremsmünster (2007)

† Johann Edlmüller, Altschwendt (2019)

† DDr. Walter Raberger, Bad Ischl (2021)

18 Fr

der 11. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 232; Gg 232; Sg 233

L: 2 Kor 11,18.21b–30

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7 (Kv: vgl. 18a)

Ev: Mt 6,19–23

19 Sag
g

† P. Franz Haböck, Sierning (2003)
 † Mag. Ludwig Wöß, Walding (2006)
 † David Holzner, Leopoldschlag (2017)

der 11. Woche im Jahreskreis**Hl. Romuald**, Abt, Ordensgründer**Marien-Samstag****Off** vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So

gr

M vom Tag, zB: Tg 230 (229); Gg 291; Sg 292**L:** 2 Kor 12,1–10**APs:** Ps 34 (33),8–9.10–11.12–13 (Kv: 9a)**Ev:** Mt 6,24–34

w

M vom hl. Romuald (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14**APs:** Ps 131 (130),1.2–3**Ev:** Lk 14,25–33

w

M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

20 So**+ 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Off** vom So, 4. Woche, Te Deum

GR

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS**L1:** Ijob 38,1.8–11**APs:** Ps 107 (106),23–24.26–27.28–29.30–31 (Kv: vgl. 15a; GL 406)**L2:** 2 Kor 5,14–17**Ev:** Mk 4,35–41**399** Gott loben in der Stille**417** Stimme, die Stein zerbricht**422** Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr**429** Gott wohnt in einem Lichte**886** Lasst uns miteinander**889** Der Herr ist mein getreuer Hirt

Antwortpsalm

40,1 Bis in den Himmel + Ps. 107

Evangelienvers

Ein großer Prophet trat unter uns auf:
Gott nahm sich seines Volkes an.

21 Mo

G

W

† (D) Heribert Schwarz, St. Martin i. M. (2019)

† Josef Andlinger, Weibern (2022)

† (D) Rudolf Bittmann, Wels (2025)

Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann**Off** vom G**M** vom hl. Aloisius**L:** Gen 12,1–9**APs:** Ps 33 (32),12–13.18–19.20 u. 22 (Kv: vgl. 12)**Ev:** Mt 7,1–5

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5**APs:** Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)**Ev:** Mt 22,34–40

22 Di

g

g

† P. Alfred Ertle, Eichstetten (Deutschland) (2024)

der 12. Woche im Jahreskreis**Hl. Paulinus**, Bischof von Nola**Hl. John Fisher**, Bischof von Rochester, **und hl. Thomas Morus**, Lordkanzler, Märtyrer**Off** vom Tag oder von einem ggr **M** vom Tag, zB: Tg 220 (218); Gg 220 (219); Sg 220 (219)**L:** Gen 13,2.5–18**APs:** Ps 15 (14),2–3.4.5 (Kv: 1b)**Ev:** Mt 7,6.12–14w **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 8,9–15**APs:** Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)**Ev:** Lk 12,32–34r **M** von den hll. John Fisher und Thomas Morus (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,12–19**APs:** Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)**Ev:** Mt 10,34–39

23 Mi

† P. Albert Oppitz, Wels (2011)
 † P. Pius Hellmair, Lambach (2019)
 † Rudolf Wolfsberger, Hartkirchen (2020)

der 12. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
 1. Vp vom H
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 288; Sg 289
L: Gen 15,1–12.17–18
APs: Ps 105 (104),1–2.3–4.6–7.8–9 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Mt 7,15–20
- W **M** vom hl. Johannes
am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 560)
L1: Jer 1,4–10
APs: Ps 71 (70),5–6.7–8.15 u. 17 (Kv: vgl. 6ab; GL 58,1)
L2: 1 Petr 1,8–12
Ev: Lk 1,5–17

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

24 Do

- H** **Off** vom H, Te Deum
- W **M** am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 560)
L1: Jes 49,1–6
APs: Ps 139 (138),1–3.13–14.15–16 (Kv: vgl. 14a; GL 51,1)
L2: Apg 13,16.22–26
Ev: Lk 1,57–66.80

428 Herr, dir ist nichts verborgen
484 Dank sei dir Vater
542 Ihr Freunde Gottes allzugleich
543 Wohl denen, die da wandeln
554 „Wachet auf“, ruft uns die Stimme

Antwortpsalm **657,1+2** Vor dir ist auch die Finsternis nicht finster + Ps. 139
 Evangelienvers Du wirst Prophet des Höchsten heißen; denn du wirst dem Herrn vorausgehen und ihm den Weg bereiten.

25 Fr

† Lic. asc. P. Andreas Stadler, Riedegg (2021)

der 12. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 281; Gg 281; Sg 281**L:** Gen 17,1.9–10.15–22**APs:** Ps 128 (127),1–2.3.4–5 (Kv: 4)**Ev:** Mt 8,1–4**26 Sa**

† Msgr. Johann Zauner, Naarn (2022)

der 12. Woche im Jahreskreis**Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer**, Priester (RK)g **Marien-Samstag****Off** vom Tag oder von einem g
1. Vp vom Sogr **M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289**L:** Gen 18,1–15**APs:** Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55
(Kv: vgl. 54b)**Ev:** Mt 8,5–17w **M** vom hl. Josefmaria (MB ErgH 2023, S. 26)
(Com Ht)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Gen 2,4b–9.15 oder Röm 8,14–17**APs:** Ps 2,7–8.9 u. 11.12 (Kv: Ps 117 [116],1)**Ev:** Lk 5,1–11w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL**27 So**

† Karl Stroblmair, St. Florian (2006)

† Engelbert Singer, Zell a. d. Pram (2018)

† Mag. Kurt Pittertschatscher, Leonding (2019)

+ 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Hemma von Gurk und Hl. Cyrill entfallen in diesem Jahr.

GR	Off	vom So, 1. Woche, Te Deum
	M	vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
	L1:	Weish 1,13–15; 2,23–24
	APs:	Ps 30 (29),2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b (Kv: vgl. 2ab; GL 312,5)
	L2:	2 Kor 8,7.9.13–15
	Ev:	Mk 5,21–43 (oder 5,21–24.35b–43)
	392	Lobe den Herren
	412	Die Herrlichkeit des Herrn bleibe ewiglich
	456	Herr, du bist mein Leben
	464	Gott liebt diese Welt
	874	Singet, danket unserm Gott
	891	Alle meine Quellen entspringen in dir
	Antwortpsalm	312,5 Aus der Tiefe zogst du mich empor + Ps. 30
	Evangelienvers	Unser Retter Jesus Christus hat dem Tod die Macht genommen und uns das Licht des Lebens gebracht durch das Evangelium.

28 Mo

† P. Rupert Breuer, Oberthalheim (2007)
 † (D) Erich Obereigner, Gmunden (2013)
 † Msgr. Ernst Pimingstorfer, Steyr (2025)

Hl. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer, Kirchenlehrer

G	Off	vom G, eig BenAnt 1. Vp vom H
R	M	vom hl. Irenäus (Com My oder Bi oder Kl) L: Gen 18,16–33 APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.10–11 (Kv: vgl. 8a) Ev: Mt 8,18–22 oder aus den AuswL, zB: L: 2 Tim 2,22b–26 APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a) Ev: Joh 17,20–26
R	M	vom hl. Petrus und vom hl. Paulus am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 556) L1: Apg 3,1–10 APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 5a) L2: Gal 1,11–20 Ev: Joh 21,1.15–19

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

29 Di

- H** † Msgr. Dr. Alexander Kronsteiner, Steyr (2012)
 † Mag. Franz Rehrl, Garsten (2022)
HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel
 Kollekte für das päpstliche Hilfswerk („Peterspfennig“)
Off vom H, Te Deum
R M am Tag: Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 556)
L1: Apg 12,1–11
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)
L2: 2 Tim 4,6–8.17–18
Ev: Mt 16,13–19
-

30 Mi

- g** **der 13. Woche im Jahreskreis**
HL. Otto, Bischof von Bamberg, Glaubensbote in Pommern (RK)
g **Die ersten heiligen Märtyrer der Stadt Rom**
Off vom Tag oder von einem g (die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom: eig BenAnt und MagnAnt)
gr M vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 215 (213); Sg 215 (213)
L: Gen 21,5.8–20
APs: Ps 34 (33),7–8.10–11.12–13 (Kv: vgl. 7)
Ev: Mt 8,28–34
w M vom hl. Otto (Com Bi oder Gb)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 34,11–16
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Joh 10,11–16
r M von den ersten hll. Märtyrern (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 8,31b–39
APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)
Ev: Mt 24,4–13
-

JULI 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Großeltern und ältere Menschen
 Beten wir, dass die Glieder der Kirche den Schatz
 des Glaubens und der Weisheit schätzen, den
 uns die Großeltern und ältere Menschen bieten,
 und bereit sind, aus ihrer Erfahrung zu lernen.

1 Do

der 13. Woche im Jahreskreis

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 295; Gg 285; Sg 285

L: Gen 22,1–19

APs: Ps 116 (114),1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: vgl. 9)

Ev: Mt 9,1–8

w **M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

2 Fr

MARIÄ HEIMSUCHUNG, (RK; GK: 31. Mai)

Off vom F, Te Deum

F **M** vom F, Gl, Prf Maria II, fS (MB II 554)

W **L:** Zef 3,14–18 oder Röm 12,9–16b

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: vgl. 6; GL 631,3)

Ev: Lk 1,39–56

3 Sa

† Dr. Engelbert Schöffl, Freistadt (2006)

HL. THOMAS, Apostel

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe –
 Priestersamstag

F **Off** vom F, Te Deum

1. Vp vom So

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)

L: Eph 2,19–22

APs: Ps 117 (116), 1.2 (Kv: vgl. Mk 16, 15; GL 454)

Ev: Joh 20, 24–29

4 So

+ 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sammlung für Priesterstudenten

Hl. Ulrich und Hl. Elisabeth entfallen in diesem Jahr.

Off vom So, 2. Woche, Te Deum

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Ez 1, 28c – 2, 5

APs: Ps 123 (122), 1–2.3–4 (Kv: vgl. 2c; GL 307, 5)

L2: 2 Kor 12, 7–10

Ev: Mk 6, 1b–6

140 Kommt herbei, singt dem Herrn

216 Im Frieden dein, o Herre mein

437 Meine engen Grenzen

446 Lass uns in deinem Namen, Herr

481 Sonne der Gerechtigkeit

858 Sei begrüßt, Jesus Christus

Antwortpsalm
Evangelienvers

307,5 Meine Hilfe und mein Retter + Ps. 123
Der Geist des Herrn ruht auf mir:
Der Herr hat mich gesandt, den Armen
die Frohe Botschaft zu bringen.

5 Mo

g

der 14. Woche im Jahreskreis

Hl. Antonius Maria Zaccarìa, Priester,
Ordensgründer

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228

L: Gen 28, 10–22a

APs: Ps 91 (90), 1–2.14–15a.15b–16 (Kv: vgl. 2b)

Ev: Mt 9, 18–26

w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Ss oder Erz oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 1, 13–14; 2, 1–3

APs: Ps 1, 1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. 2a oder vgl. Jer 17, 7 oder Ps 92 [91], 13.14)

Ev: Mk 10, 13–16

- 6 Di** **der 14. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Maria Goretti**, Jungfrau, Märtyrin
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 297; Sg 298
L: Gen 32,23–33 (22–32)
APs: Ps 17 (16),1–2.3ab u. 5.6–7.8b–9a u.15 (Kv: vgl. 15a)
Ev: Mt 9,32–38
r **M** von der hl. Maria Goretti (Com My oder Jf)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 6,13c–15a.17–20
APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Joh 12,24–26
-

- 7 Mi** **der 14. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Willibald**, Bischof von Eichstätt, Glaubensbote (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,17; Gg 348,3; Sg 527,8
L: Gen 41,55–57; 42,5–7a.17–24a
APs: Ps 33 (32),2–3.10–11.18–19 (Kv: 22a)
Ev: Mt 10,1–7
w **M** vom hl. Willibald (Com Bi oder Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Hebr 13,7–8.15–17.20–21
APs: Ps 25 (24),4–5.8–9.10 u. 14
Ev: Mt 19,27–29

- 8 Do** **der 14. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Kilian**, Bischof von Würzburg, **und Gefährten**, Glaubensboten, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 219 (217); Sg 219 (218)
L: Gen 44,18–21.23b–29; 45,1–5
APs: Ps 105 (104),16–17.18–19.20–21 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Mt 10,7–15
r **M** vom hl. Kilian und den Gefährten (Com Bi oder Gb oder My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Lk 6,17–23

9

Fr
g

† P. Emil Kettner, Steyr (2004)
 † Johann Altendorfer, Gallneukirchen (2025)

der 14. Woche im Jahreskreis

Hl. Augustinus Zhao Rong, Priester, und **Gefährten**, Märtyrer in China

Off vom Tag oder vom g (Com My)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 220 (219); Gg 220 (219); Sg 220 (219)

L: Gen 46,1–7.28–30

APs: Ps 37 (36),3–4.18–19.27–28b.39–40b (Kv: 39a)

Ev: Mt 10,16–23

r **M** vom hl. Augustinus und den Gefährten (MB ErgH 2023, S. 27 bzw. MB-KI 2007, S. 1240) (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)

Ev: Joh 12,24–26

Augustinus Zhao Rong, 1746 geboren, diente zunächst in der kaiserlichen Armee in China. Bei der Verfolgung der Christen beeindruckte ihn deren Glaubenstreue so sehr, dass er selbst um die Taufe bat und Priester wurde. 1815 erlitt auch er das Martyrium. Mit ihm zusammen gedenkt die Kirche all jener Bischöfe, Priester, Ordensleute und Laien, Männer, Frauen und Kinder, die in China zu verschiedenen Zeiten und an verschiedenen Orten wegen ihrer Treue zum christlichen Glauben als Märtyrer starben.

10 Sa
g

† P. Stefan Haider, Sierning (2005)

der 14. Woche im Jahreskreis

Hl. Knud von Dänemark, Märtyrer, **hl. Erich von Schweden**, Märtyrer, **hl. Olaf von Norwegen**, (RK)

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 349,5; Sg 527,9
L: Gen 49,29–33; 50,15–26a
APs: Ps 105 (104),1–2.3–4.6–7 (Kv: vgl. Ps 69 [68],33)
Ev: Mt 10,24–33
- r **M** von den hll. Knud, Erich und Olaf (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 44,1a.2–3b.7–8.10–15
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)
Ev: Mt 10,34–39
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

11 So**+ 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Hl. Benedikt von Nursia entfällt in diesem Jahr.

- Off** vom So, 3. Woche, Te Deum
- GR **M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
L1: Am 7,12–15
APs: Ps 85 (84),9–10.11–12.13–14 (Kv: 8; GL 657,3)
L2: Eph 1,3–14 (oder 1,3–10)
Ev: Mk 6,7–13

- 362** Jesus Christ, you are my life
451 Komm, Herr, segne uns
455 Alles meinem Gott zu Ehren
461 Mir nach, spricht Christus
487 Nun singe Lob, du Christenheit
927 Wer glaubt, ist nie allein

Antwortpsalm **633,5+6** Frieden verkündet der Herr + Ps. 85

Evangelienvers Der Vater unseres Herrn Jesus Christus erleuchte die Augen unseres Herzens, damit wir verstehen, zu welcher Hoffnung wir berufen sind.

12 Mo**der 15. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228**L:** Ex 1,8–14,22**APs:** Ps 124 (123),1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 8a)**Ev:** Mt 10,34 – 11,1**13 Di****der 15. Woche im Jahreskreis****Hl. Heinrich II., Kaiser, und hl. Kunigunde,**
Kaiserin, (RK)**Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 132 (130); Sg 132 (130)**L:** Ex 2,1–15a**APs:** Ps 69 (68),3.14.30–31.33–34 (Kv: vgl. 33)**Ev:** Mt 11,20–24w **M** von den hll. Heinrich und Kunigunde (Com Hl oder ÖEigF² 71)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Kol 3,12–17**APs:** Ps 131 (130),1.2–3**Ev:** Lk 19,12–26**14 Mi**

† Msgr. Dr. Eduard Röthlin, Lasberg (2026)

der 15. Woche im Jahreskreis**Hl. Kamillus von Lellis,** Priester, Ordensgründer**Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 286; Gg 286; Sg 286**L:** Ex 3,1–6.9–12**APs:** Ps 103 (102),1–2.3–4.6–7 (Kv: vgl. 8a)**Ev:** Mt 11,25–27w **M** vom hl. Kamillus (Com NI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14–18**APs:** Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)**Ev:** Joh 15,9–17

15 Do

† Georg Atzlesberger, Berg a. d. Kr. (2021)
 † Lic. hist. eccl. P. Josef Grünstäudl, Greisinghof (2022)

Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer

G Off vom G

W M vom hl. Bonaventura (Com Bi oder Kl)

L: Ex 3,13–20

APs: Ps 105 (104),1 u. 5.8–9.24–25.26–27 (Kv: vgl. 8a)

Ev: Mt 11,28–30
 oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)

Ev: Mt 23,8–12

16 Fr

g

der 15. Woche im Jahreskreis

Unsere Liebe Frau auf dem Berge Karmel

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

gr M vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 290

L: Ex 11,10 – 12,14

APs: Ps 116 (115),12–13.15–16.17–18 (Kv: vgl. 13)

Ev: Mt 12,1–8

w M von Unsere Liebe Frau auf dem Berge Karmel (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sach 2,14–17

APs: Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55 (Kv: 49)

Ev: Mt 12,46–50

17 Sa

g

† P. Paulus Eder, Steinbach a. Zbg. (2021)

† Franz Lang, Asten (2021)

der 15. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom So

gr M vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289

- L:** Ex 12,37–42
APs: Ps 136 (135),1 u. 23–24.10–12.13–15 (Kv: 1b)
Ev: Mt 12,14–21
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

18 So

- + 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Christophorusaktion: MIVA-Kollekte
Off vom So, 4. Woche, Te Deum
GR M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
L1: Jer 23,1–6
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)
L2: Eph 2,13–18
Ev: Mk 6,30–34

144 Nun jauchzt dem Herren, alle Welt
448 Herr, gib uns Mut zum Hören
457 Suchen und Fragen
477 Gott ruft sein Volk zusammen
889 Der Herr ist mein getreuer Hirt
898 Schweigen möchte ich, Herr

Antwortpsalm **37,1+2** Der Herr ist mein Hirt + Ps. 23
 Evangelienvers Meine Schafe hören auf meine Stimme;
 ich kenne sie, und sie folgen mir.

19 Mo

- † Friedrich Purer, Linz (2013)
 † (D) Johann Brandecker, Enns (2022)
der 16. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 292; Sg 293
L: Ex 14,5–18
APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13 (Kv: vgl. 1bc)
Ev: Mt 12,38–42

20 Di

g
g

- der 16. Woche im Jahreskreis**
Hl. Margareta, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien (RK)
Hl. Apollinaris, Bischof von Ravenna, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g (hl. Apollinaris: Com My oder Ht)

gr	M	vom Tag, zB: Tg 292; Gg 292; Sg 293 L: Ex 14,21 – 15,1 APs: Ex 15,8b–9.10 u. 12.17 (Kv: vgl. 1bc) Ev: Mt 12,46–50
r	M	von der hl. Margareta (Com Jf oder My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Sir 51,1–8 (1–12) APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b) Ev: Lk 9,23–26
r	M	vom hl. Apollinaris (MB ErgH 2023, S. 28 bzw. MB-Kl 2007, S. 1240) (Com Bi oder My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Ez 34,11–16 APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1) Ev: Joh 10,11–16

Apollinaris lebte im 2. Jahrhundert. Er gilt als Gründer der Kirche von Ravenna und war ihr erster Bischof. Über seinem Grab in der Nähe des Hafens wurde 549 die prächtige Basilika zum hl. Apollinaris errichtet. Seine Verehrung ist schon früh auch in Rom, Mailand und Dijon bezeugt; von dort verbreitete sie sich im deutschen Sprachgebiet, besonders im Rheinland.

† Mag. P. Markus Lichtenwagner, Kirchberg b. L. (2017)

21 Mi

der 16. Woche im Jahreskreis

g	Hl. Laurentius von Brindisi , Ordenspriester, Kirchenlehrer (RK)
	Off vom Tag oder vom g
gr	M vom Tag, zB: Tg 298; Gg 298; Sg 299 L: Ex 16,1–5.9–15 APs: Ps 78 (77),18–19.23–24.25–26.27–28 (Kv: vgl. 24b) Ev: Mt 13,1–9
w	M vom hl. Laurentius (Com Ht oder Kl oder ÖEigF ² 74) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 4,1–2.5–7 APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a) Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)

22 Do **HL. MARIA MAGDALENA**, Apostolin der Apostel
F **Off** vom F, Te Deum
W **M** vom F (MB ErgH 2023, S. 29), Gl, eig Prf, fS (MB II 560)
L: Hld 3,1–4a oder 2 Kor 5,14–27
APs: Ps 63 (62),2.3–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 2; GL 616,1)
Ev: Joh 20,1–2.11–18

23 Fr † P. Maurus Kremsner, Lambach (2007)
HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN,
 Ordensgründerin, Patronin Europas (RK)
F **Off** vom F (Com Or), Te Deum
W **M** vom F (Com HI), Gl, Prf HI, fS (MB II 560)
L: Gal 2,19–20
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a; GL 39,1)
Ev: Joh 15,1–8

24 Sa **der 16. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Christophorus**, Märtyrer in Kleinasien (RK)
g **Hl. Scharbel Mahluf**, Ordenspriester
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
 1. Vp vom So
gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 351,10; Sg 528,10
L: Ex 24,3–8
APs: Ps 50 (49),1–2.5–6.14–15 (Kv: vgl. 14a)
Ev: Mt 13,24–30
r **M** vom hl. Christophorus (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 51,1–8 (1–12)
APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)
Ev: Mt 10,28–33
w **M** vom hl. Scharbel (MB ErgH 2023, S. 33 bzw. MB-KI 2007, S. 1241) (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 3,17–25 (19–26)
APs: Ps 15 (14),2–3.4.5 (Kv: vgl. 1b)

Ev: Mt 19,27–29
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Scharbel (Josef) Mahluf, geboren am 8. Mai 1828 im Libanon, wurde 1851 Mönch (Baladit) und empfing 1859 die Priesterweihe. Er war ein vorbildlicher Mönch und wurde schon zu Lebzeiten wie ein Heiliger verehrt. Scharbel starb am 24./25. Dezember 1898 in seiner Einsiedelei in Annaya. Papst Paul VI. hat ihn am 9. Oktober 1977 heiliggesprochen.

25 So

† Msgr. Josef Thöne, Linz-Herz Jesu (2012)

† Ludwig Walch, St. Ulrich b. St. (2020)

+ 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Heute ist Welttag für Großeltern und Senioren – Fürbitten!

Hl. Jakobus entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 1. Woche, Te Deum

GR M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: 2 Kön 4,42–44

APs: Ps 145 (144),8–9.15–16.17–18 (Kv: 16; GL 87)

L2: Eph 4,1–6

Ev: Joh 6,1–15

213 O wunderbare Speise

425 Solang es Menschen gibt auf Erden

463 Wenn ich, o Schöpfer, deine Macht

477 Gott ruft sein Volk zusammen

889 Der Herr ist mein getreuer Hirt

936 Wir beten an, dich wahrer Mensch und Gott

Antwortpsalm

Evangelienvers

76,1+2 Der Herr ist nahe + Ps. 145

Ein großer Prophet trat unter uns auf:

Gott nahm sich seines Volkes an.

26 Mo

† Willibald Leopoldseder, Mühlheim (2011)

Hl. Joachim und hl. Anna, Eltern der Gottesmutter Maria

G Off vom G, Ld und Vp eig

W M von den hll. Joachim und Anna

L: Ex 32,15–24.30–34

APs: Ps 106 (105),19–20.21–22.23–24 (Kv: 1a)

Ev: Mt 13,31–35
oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 44,1.10–15 oder Spr 31,10–13.19–20.30–31

APs: Ps 132 (131),11.13–14.17–18 (Kv: vgl. Lk 1,32b)

Ev: Mt 13,16–17

† Johann Hörmadinger, St. Georgen b. O. (2007)

† Eduard Romankiewicz, Pichl b. W. (2012)

† Leopold Nösterer, Kleinreifling (2013)

† Karl Burgstaller, Schildorn und Waldzell (2021)

† Siegfried Schwitalski, Ampflwang (2022)

† P. Gerhard Lang, Kremsmünster (2022)

27 Di

g

der 17. Woche im Jahreskreis

Hl. Berthold, Abt von Garsten (DK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 277; Gg 278; Sg 278

L: Ex 33,7–11; 34,4b.5–9.28

APs: Ps 103 (102),6–7.8–9.10–11.12–13
(Kv: vgl. 8a)

Ev: Mt 13,36–43

w **M** vom hl. Berthold (ÖEigF² 76)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
(ÖEigF²/L 65)

L: 1 Joh 2,7–11

APs: Ps 16 (15),1–2.5.7–8.9.11 (Kv: vgl. 5a)

Ev: Mk 6,32–44

Der hl. Berthold entstammte einer begüterten Familie im Viertel unter dem Manhartsberg (Niederösterreich) und trat in jungen Jahren in das Benediktinerkloster St. Blasien im Schwarzwald ein, welches schon vor Hirsau als Zentrum cluniazensischer Reform galt. Als Anhänger dieser Erneuerungsbewegung stieg er zum Klein-Prior und Bibliothekar in St. Blasien auf und wurde 1107 als Prior nach Göttweig gerufen. Spätestens ab 1111 finden wir ihn als 1. Abt des kurz zuvor den Benediktinern überantworteten Klosters Garsten, wohin ihn dessen Eigenkirchherr, der Markgraf Otakar II.

von Steiermark, im Einvernehmen mit der Mönchsgemeinde gerufen hat. Hier bewährte er sich auf Grund seiner Askese und Bildung als umsichtig sorgender Vater seiner Mönche, als verständnisvoller Berater und Helfer vieler Zeitgenossen und als treuer Sohn seiner Kirche und Heimat. Es gelang ihm, die junge Abtei personell und wirtschaftlich zu hoher Blüte und großem Ansehen zu bringen. Nach mehr als 30-jähriger Wirksamkeit verstarb er in seinem Kloster in der Nacht vom 27. zum 28. Juli 1142. Sofort nach seinem Tode setzte seine Verehrung ein, die durch eine Kanonisation von Seiten des Passauer Bischofs Rudiger von Radeck (1232–1250) eine offizielle Bestätigung fand. Die Erhaltung seines Grabes, das sich ursprünglich in der Mitte der alten Klosterkirche befand, die immer wiederkehrende Verwendung seines Namens und die Feier seines Jahrtages – über die Zeit der Reformation und die Aufhebung des Stiftes (1787) hinweg bis zum heutigen Tage – waren die Voraussetzung für die offizielle Kultapprobation durch den Apostolischen Stuhl (1970).

28 Mi

† Fermin Dichoso, Steinbach a. A. (2015)

der 17. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 284; Gg 285; Sg 285

L: Ex 34,29–35

APs: Ps 99 (98),2 u. 5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 9c)

Ev: Mt 13,44–46

29 Do

† Prälat Dr. Johannes Singer, Linz (2007)

† Michael Enzenhofer, Rannariedl (2015)

Hll. Marta, Maria und Lazarus

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** von den hll. Marta, Maria und Lazarus (MB ErgH 2023, S. 34)

L: Ex 40,16–21.34–38

APs: Ps 84 (83),3.4.5–6a u. 8a.11 (Kv: vgl. 2)

Ev: Mt 13,47–52

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 4,7–16

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
(Kv: vgl. 2a oder 9a)

Ev: Joh 11,19–27 [Eigentext] oder Lk 10,38–42 [Eigentext]

† Abt em. Anton Moser, Jequitibà, Brasilien (2003)

† Prälat Mag. Josef Ahammer (2017)

30 Fr
g

der 17. Woche im Jahreskreis

Hl. Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna, Kirchenlehrer

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 348,3; Sg 528,10

L: Lev 23,1.4–11.15–16.27.34b–37

APs: Ps 81 (80),3–4.5–6b.6c–8a.10–11 (Kv: vgl. 2a)

Ev: Mt 13,54–58

w **M** vom hl. Petrus (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)

Ev: Lk 6,43–45

31 Sa
G

† P. Josef Peter, Linz (2005)

Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer

Off vom G, eig BenAnt

1. Vp vom So

W **M** vom hl. Ignatius

L: Lev 25,1.8–17

APs: Ps 67 (66),2–3.5–6.7–8 (Kv: 4)

Ev: Mt 14,1–12

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 10,31 – 11,1

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
(Kv: vgl. 2a oder 9a)

Ev: Lk 14,25–33

AUGUST 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Berufung junger Menschen
 Beten wir, dass die Jugendlichen auf der Suche
 nach ihrer eigenen Berufung in Jesus Christus
 einen Weggefährten erkennen, dem sie ihr Herz
 öffnen können.

† P. Gabriel Strasser, Kremsmünster (2014)

† Br. Franz Lasser, Wien (2022)

1 So

+ 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Alfons Maria von Liguori entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 2. Woche, Te Deum

GR M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Ex 16,2–4.12–15

APs: Ps 78 (77),3–4b.23–24.25 u. 54 (Kv: 24b; GL 657,3)

L2: Eph 4,17.20–24

Ev: Joh 6,24–35

364 Schönster Herr Jesu

372 Morgenstern der finstern Nacht

378 Brot, das die Hoffnung nährt

414 Herr, unser Herr, wie bist du zugegen

429 Gott wohnt in einem Lichte

932 Uns zum Himmel zu erheben

Antwortpsalm
 Evangelienvers

657,3 Dein Erbarmen, o Herr + Ps. 78
 Nicht nur von Brot lebt der Mensch, sondern von jedem Wort aus Gottes Mund.

Der **Portiunkula-Abläss** kann am 2. August oder am darauffolgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) in Pfarrkirchen oder Kirchen der franziskanischen Orden, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass gewonnen werden.

2 Mo

g
g

† Josef Spaller, St. Florian (2017)

der 18. Woche im Jahreskreis

Hl. Eusebius, Bischof von Vercelli

Hl. Petrus Julianus Eymard, Priester, Ordensgründer

Off vom Tag oder von einem g (hl. Petrus Julianus: Com Ht oder Or)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 120 (118); Sg 215 (213)

L: Num 11,4b–15

APs: Ps 81 (80),12–13.14–15.16–17 (Kv: vgl. 2a)

Ev: Mt 14,13–21

r **M** vom hl. Eusebius (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)

Ev: Mt 5,1–12a

w **M** vom hl. Petrus (MB ErgH 2023, S. 35 bzw. MB-KI 2007, S. 1242) (Com Or oder Ht)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 4,32–35

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a)

Ev: Joh 15,1–8

3 Di

gr

† Rudolf Jachs, Wolfers (2024)

der 18. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

M vom Tag, zB: Tg 306,5; Gg 1078 (1108); Sg 525,2

L: Num 12,1–13

APs: Ps 51 (50),3–4.5–6b.6c–7.12–13 (Kv: vgl. 3)

Ev: Mt 14,22–36 oder Mt 15,1–2.10–14

4 Mi

G
W

† P. Franz Ketter, St. Veit i. Mkr. (2022)

Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars

Off vom G

M vom hl. Johannes Maria (Com Ss)

L: Num 13,1–2.25 – 14,1.26–29.34–35

APs: Ps 106 (105),6–7b.13–14.21–22.23–24 (Kv: vgl. 4a)

Ev: Mt 15,21–28
oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 3,16–21

APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)

Ev: Mt 9,35 – 10,1

5 Do

† Josef Antesberger, Stroheim (2015)

† Mag. Karl Gruber, Molln (2021)

der 18. Woche im Jahreskreis

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen

g Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 210 (208); Gg 292; Sg 293

L: Num 20,1–13

APs: Ps 95 (94),1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a)

Ev: Mt 16,13–23

w **M** von der Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 21,1–5a

APs: Jdt 13,18bc.19 u. 20bd (Kv: vgl. 15,9b)

Ev: Lk 11,27–28

w **M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† Propst em. Mag. Werner Thanecker, Reichersberg (2014)

† (D) Otto Jaidhauser, Weyer (2015)

6 Fr

VERKLÄRUNG DES HERRN

Off vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, eig Prf, fS (MB II 548/I)

L: Dan 7,9–10.13–14 oder 2 Petr 1,16–19

APs: Ps 97 (96),1–2.5–6.8–9 (Kv: vgl. 1a; GL 52,1)

Ev: Mk 9,2–10

7 Sa

† P. Markus Bucher, Linz (2016)

der 18. Woche im Jahreskreis

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe – Priestersamstag

g **Hl. Altmann**, Bischof (DK)**g** **Hl. Xystus II.**, Papst, **und Gefährten**, Märtyrer**g** **Hl. Kajetan**, Priester, Ordensgründer**g** **Marien-Samstag****Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 350,9; Sg 527,7**L:** Dtn 6,4–13**APs:** Ps 18 (17),2–3.4 u. 50.47 u. 51ab (Kv: 2)**Ev:** Mt 17,14b–20w **M** vom hl. Altmann (Com Bi oder ÖEigF² 80)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
ÖEigF²/L 70**L:** 2 Tim 4,1–5**APs:** Ps 71 (70),1–2.3.5–6.15 u. 17 (Kv: 15a)**Ev:** Mt 10,22–25ar **M** vom hl. Xystus und den Gefährten (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9**APs:** Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)**Ev:** Mt 10,28–33w **M** vom hl. Kajetan (Com Ss oder Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 2,7–11 (7–13)**APs:** Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)**Ev:** Lk 12,32–34w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswLw **M** um geistliche Berufe
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Der hl. Altmann von Passau ist zwischen 1013 und 1020 in Westfalen geboren. Er war Lehrer an der Paderborner Domschule, Propst in Aachen, dann Hofkaplan Heinrichs III. und nach dessen Tod der Kaiserin-Witwe Agnes. Als er 1065 Bischof von Passau wurde, begann er sofort mit der Reform des Klerus und der Klöster. Er gründete die Stiftung St.

Nikola in Passau und Göttweig, berief Chorherren 1071 nach St. Florian und förderte die Gründung von Reichersberg als Zentrum kirchlichen Lebens. Im Investiturstreit vertrat er mutig und mit teilweisem Erfolg die Sache Gregors VII. Altmann gehört zu den hervorragendsten, begnadeten und segensreich wirksamsten Erscheinungen der deutschen Kirchengeschichte; er war ein „Gregor“ in Deutschland. Schließlich musste er fliehen und starb in der Verbannung zu Zeiselmauer an der Donau bei Wien. Altmann ist in der Krypta in Göttweig begraben. Seine kirchliche Verehrung ist sehr alt.

† Franz Pointl, Forstau (2003)

† Josef Schachinger, Neukirchen a. W. (2014)

† P. Georg Grois, Linz-Pöstlingberg – Lichtenberg (2018)

8 So

+ 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Dominikus entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: 1 Kön 19,4–8

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 9a; GL 39,1)

L2: Eph 4,30 – 5,2

Ev: Joh 6,41–51

146 Du rufst uns, Herr, an deinen Tisch (*Eucharistiefeier*)

149 Liebster Jesu, wir sind hier

382 Ein Danklied sei dem Herrn

389 Dass du mich einstimmen lässt

874 Singet, danket unserm Gott

932 Uns zum Himmel zu erheben

Antwortpsalm
Evangelienvers

651,3+4 Ich suchte den Herrn + Ps. 34
Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel gekommen ist. Wer dieses Brot isst, wird in Ewigkeit leben.

† Johann Bernhard, Linz-Heiligste Dreifaltigkeit (2022)

9 Mo

HL. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ (Edith Stein), Jungfrau, Märtyrin, Patronin Europas (RK)

- F Off** vom F (ErgH 1995, S. 19) bzw. StB III, 2010, S. 1368, Com Mt (S. 1110) oder Com Or (S. 1244), Te Deum
- R M** vom F (MB ErgH 2023, S. 36 bzw. MB-KI 2007, S. 1243 mit Com Mt oder Or), Gl, Prf Hl, fS (MB II 560)
- L:** Est 4,17k.l-m.r-t (17n.p-raa-bb.gg-hh)
- APs:** Ps 18 (17),2–3.5 u. 7a.17 u. 20.29 u. 50 (Kv: vgl. 20.29; GL 629,1)
- Ev:** Joh 4,19–24

- 10 Di** **HL. LAURENTIUS**, Diakon, Märtyrer in Rom
- F Off** vom F, Te Deum
- R M** vom F, Gl, Prf My, fS (MB II 560)
- L:** 2 Kor 9,6–10
- APs:** Ps 112 (111),1–2.5–6.7–8.9–10 (Kv: vgl. 5a; GL 61,1)
- Ev:** Joh 12,24–26

- 11 Mi** † Karl Appl, Vöcklabruck (2024)
- HL. Klara von Assisi**, Jungfrau
- G Off** vom G
- W M** von der hl. Klara (Com Jf oder Or)
- L:** Dtn 34,1–12
- APs:** Ps 66 (65),1–3a.5 u. 16.17 u. 20 (Kv: 20a)
- Ev:** Mt 18,15–20
oder aus den AuswL, zB:
- L:** Phil 3,8–14
- APs:** Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)
- Ev:** Mt 19,27–29

- 12 Do** † Ekan. Heinrich Hirscher (2006)
† Mag. Anton Biernat, Ried i. I. (2007)
- der 19. Woche im Jahreskreis**
- g Hl. Johanna Franziska von Chantal**, Ordensgründerin (Verlegung vom 12. Dez. auf 12. Aug.: Notitiae 38. 2002, 313f)

	Off	vom Tag oder vom g (StB I 824 bzw. III, 2010, 1369; Lektionar I/1, 217)
gr	M	vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 105 (103); Sg 525,1 L: Jos 3,7–10a.11.13–17 APs: Ps 114 (113A),1–2.3–4.5–6 Ev: Mt 18,21 – 19,1
w	M	von der hl. Johanna Franziska (MB II 864 bzw. II ² 866, oder MB-KI 2007, 745) (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Spr 31,10–13.19–20.30–31 APs: Ps 131 (130),1.2–3 Ev: Mk 3,31–35

† P. Johannes Deutsch, Puchheim (2006)
† Kap. Kan. DDr. Johann Enichlmayr, Linz (2025)

13 Fr

der 19. Woche im Jahreskreis

g	Hl. Pontianus , Papst, und hl. Hippolyt , Priester, Märtyrer
g	Sel. Jakob Gapp , Ordenspriester, Märtyrer (ÖBK: vgl. AEM 316)
	Off vom Tag oder vom einem g
gr	M vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 119 (118) L: Jos 24,1–13 APs: Ps 136 (135),1–3.16–18.21–23 (Kv: 1b) Ev: Mt 19,3–12
r	M von den hll. Pontianus und Hippolyt (Com My oder Ht) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Petr 4,12–19 APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a) Ev: Joh 15,18–21
r	M vom sel. Jakob (ÖEigF II 26 oder Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Röm 8,31b–39 APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv. vgl. 7a) Ev: Mt 10,28–33

14 Sa

	Hl. Maximilian Maria Kolbe , Ordenspriester, Märtyrer (RK)
G	Off vom G 1. Vp vom H

- R **M** vom hl. Maximilian Maria (MB ErgH 2023, S. 38)
L: Jos 24,14–29
APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Mt 19,13–15
 oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)
Ev: Joh 15,9–17
- W **M** von Mariä Aufnahme in den Himmel
am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 554)
L1: 1 Chr 15,3–4.15–16; 16,1–2
APs: Ps 132 (131),6–7.9–10.13–14 (Kv: 8a)
L2: 1 Kor 15,54–57
Ev: Lk 11,27–28

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

15 So + MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

- H **Off** vom H, Te Deum
 W **M** am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 554)
APs: Ps 45 (44),11–12.16 u. 18 (Kv: GL 649,1)
L2: 1 Kor 15,20–27a
Ev: Lk 1,39–56

521 Maria, dich lieben

522 Maria aufgenommen ist

526 Alle Tage sing und sage

531 Sagt an, wer ist doch diese

963 Glorwürdige Königin

964,2 Gebenedeit bist du, Jungfrau Maria

Antwortpsalm
 Evangelienvers

78,1 Jerusalem, rühme den Herrn + Ps. 132
 Selig, die das Wort Gottes hören und es befolgen.

Kräutersegnung, Benediktionale 63

16 Mo
g

† P. Horst Nowak, Riedegg (2014)

der 20. Woche im Jahreskreis**Hl. Stephan**, König von Ungarn**Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 237 (236); Gg 349,6; Sg 526,6**L:** Ri 2,11–19**APs:** Ps 106 (105),34–35.36–37.39–40.43–44 (Kv: vgl. 4a)**Ev:** Mt 19,16–22w **M** vom hl. Stephan (Com Hl oder ÖEigF² 84)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:**L:** Dtn 6,3–9**APs:** Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)**Ev:** Mt 25,14–30 (oder 25,14–23)**17 Di**

† Richard Weberberger, Bischof von Barreiras, Brasilien, Linz (2010)

† P. Georg Sailer, Aurach a. H. (2015)

der 20. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 125 (123); Gg 349,6; Sg 529,14**L:** Ri 6,11–24a**APs:** Ps 85 (84),9.11–12.13–14 (Kv: 9b)**Ev:** Mt 19,23–30**18 Mi**

† Johann Dopler, Waizenkirchen (2006)

† Albert Fraueneder, Reichersberg (2014)

der 20. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 319,39 ab Zeile 7; Gg 218 (216); Sg 525,1**L:** Ri 9,6–15**APs:** Ps 21 (20),2–3.4–5.6–7 (Kv: 2a)**Ev:** Mt 20,1–16a

19 Do

g

gr

w

† Hermann Kienesberger, Desselbrunn (2007)

der 20. Woche im Jahreskreis**Hl. Johannes Eudes**, Priester, Ordensgründer**Off** vom Tag oder vom g**M** vom Tag, zB: Tg 166 (164); Gg 169 (167); Sg 139 (137)**L:** Ri 11,29–39a**APs:** Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)**Ev:** Mt 22,1–14**M** vom hl. Johannes (Com Ht oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19**APs:** Ps 131 (130),1.2–3**Ev:** Mt 11,25–30

20 Fr

G

W

Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer (RK)**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt**M** vom hl. Bernhard (Com Kl oder Or)**L:** Rut 1,1.3–6.14b–15.22**APs:** Ps 146 (145),2 u. 5.6–7.8–9a.9b–10 (Kv: 1)**Ev:** Mt 22,34–40

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 15,1–6**APs:** Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)**Ev:** Joh 17,20–26

† P. Bernhard Stöttinger, Jequitibà, Brasilien (2009)

21 Sa

G

W

Hl. Pius X., Papst**Off** vom G

1. Vp vom So

M vom hl. Pius (Com Pp)**L:** Rut 2,1–3.8–11; 4,13–17**APs:** Ps 128 (127),1–2.3.4–5 (Kv: 4)**Ev:** Mt 23,1–12

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Thess 2,2b–8

APs: Ps 89 (88), 2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u.
27 (Kv: 2a)
Ev: Joh 21, 1.15–17

22 So

† P. Josef Kendöl, Puchheim (2015)
† Dr. Alfred Habichler, Garsten (2016)

+ 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Maria Königin entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 1. Woche, Te Deum

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Jos 24, 1–2a.15–17.18b

APs: Ps 34 (33), 2–3.16–17.18–19.20–
21.22–23 (Kv: 9a; GL 39)

L2: Eph 5, 21–32

Ev: Joh 6, 60–69

147 Herr Jesus Christ, dich zu uns wend

448 Herr, gib uns Mut zum Hören

456 Herr, du bist mein Leben

489 Lasst uns loben, freudig loben

717 Alle Menschen höret (*Eucharistiefeier*)

898 Schweigen möchte ich, Herr

Antwortpsalm
Evangelienvers

651,3+4 Ich suchte den Herrn + Ps. 34
Deine Worte, Herr, sind Geist und Leben.
Du hast Worte des ewigen Lebens.

23 Mo

g

der 21. Woche im Jahreskreis

Hl. Rosa von Lima, Jungfrau

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 246 (247)

L: 1 Thess 1, 1–5.8b–10

APs: Ps 149, 1–2.3–4.5–6a u. 9b (Kv: 4a)

Ev: Mt 23, 13–22

w

M von der hl. Rosa (Com Jf oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 10, 17 – 11, 2

APs: Ps 148, 1–2.11–12.13–14 (Kv: vgl.
12a.13a)

Ev: Mt 13, 44–46

24 Di

F
R

† P. Matthias Jungreithmayr, Adlwang (2010)
 † Kap. Kan. Johann Schausberger, St. Pantaleon (2020)
 † Josef Pichler, Haid (2022)
HL. BARTHOLOMÄUS, Apostel
Off vom F, Te Deum
M vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)
L: Offb 21,9b–14
APs: Ps 145 (144),10–11.12–13b.17–18
 (Kv: vgl. 12a; GL 51,1)
Ev: Joh 1,45–51

25 Mi

g
g
gr
w
w

der 21. Woche im Jahreskreis
 Namenstag von Altbischof Dr. Ludwig Schwarz –
 Fürbitten!
HL. Ludwig, König
HL. Josef von Calasanz, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder von einem g
M vom Tag, zB: Tg 277; Gg 278; Sg 278
L: 1 Thess 2,9–13
APs: Ps 139 (138),7–8.9–10.11–12 (Kv: 1a)
Ev: Mt 23,27–32
M vom hl. Ludwig (Com HI)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 58,6–11
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv:
 vgl. 1)
Ev: Mt 22,34–40
M vom hl. Josef (Com Erz oder Ht)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 12,31 – 13,13 (oder 13,4–13)
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
Ev: Mt 18,1–5

26 Do

gr

† Br. Mag. Heribert Rasch, Maria Schmolln (2013)
der 21. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
M vom Tag, zB: Tg 4 (2); Gg 351,11; Sg 34 (32)
L: 1 Thess 3,7–13
APs: Ps 90 (89),3–4.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 14a)
Ev: Mt 24,42–51

27 Fr

G
W

† Msgr. Helmut Neuhofer, Reichraming (2025)

Hl. Monika**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
M von der hl. Monika (Com Hl)**L:** 1 Thess 4,1–8**APs:** Ps 97 (96),1–2.5–6.8 u. 10.11–12 (Kv: 12a)**Ev:** Mt 25,1–13

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 26,1–4.13–16 (1–4.16–21)**APs:** Ps 131 (130),1.2–3**Ev:** Lk 7,11–17

28 Sa

G

W

Hl. Augustinus, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer**Off** vom G, eig BenAnt
1. Vp vom So**M** vom hl. Augustinus**L:** 1 Thess 4,9–11**APs:** Ps 98 (97),1.7–8.9 (Kv: vgl. 9a)**Ev:** Mt 25,14–30

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 4,7–16**APs:** Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)**Ev:** Mt 23,8–12

29 So

GR

† Kap. Kan. Karl J. J. Wanka, Mattighofen (2014)

† P. Gottfried Prinz, Eichstätt (2015)

+ 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Enthauptung Johannes' des Täufers entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 2. Woche, Te Deum**M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fS**L1:** Dtn 4,1–2.6–8**APs:** Ps 15 (14),2–3.4.5 (Kv: 1; GL 34,1)**L2:** Jak 1,17–18.21b–22.27**Ev:** Mk 7,1–8.14–15.21–23**140** Kommt herbei, singt dem Herrn**358** Ich will dich lieben, meine Stärke**381** Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus

393 Nun lobet Gott im hohen Thron

403 Nun danket all

440 Hilf, Herr meines Lebens

Antwortpsalm
Evangelienvers

34,1+2 Herr, wer darf Gast sein + Ps. 15
Durch das Wort der Wahrheit hat uns der
Vater das Leben geschenkt und uns zu
Erstlingen seiner Schöpfung gemacht.

30 Mo

gr

† Georg Korntner, Lohnsburg (2008)

der 22. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

M vom Tag, zB: Tg 62,1 (60,1); Gg 167 (165); Sg 208,1 (206,1)

L: 1 Thess 4,13–18

APs: Ps 96 (95),1 u. 3.4–5.11–12.13 (Kv: vgl. 13a)

Ev: Lk 4,16–30

31 Di

g

gr

† P. Stephan Losbichler, Engelszell (2018)

† Dr. Josef Wimmer, Linz (2019)

der 22. Woche im Jahreskreis

Hl. Paulinus, Bischof von Trier, Märtyrer (RK)

Off vom Tag oder vom g

M vom Tag, zB: Tg 146 (144); Gg 199 (197); Sg 219 (218)

L: 1 Thess 5,1–6.9–11

APs: Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: vgl. 13)

Ev: Lk 4,31–37

r

M vom hl. Paulinus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a)

Ev: Mt 10,22–25a

SEPTEMBER 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Für eine umfassende ökologische Umkehr
Beten wir, dass wir lernen, eine neue Beziehung
mit der Schöpfung zu leben, sie durch Gesetze zu
schützen und in der Betrachtung der Schöpfung
den Weg zu einem harmonischeren und dank-
bareren Leben finden.

† Msgr. Maximilian Oberpeilsteiner, Neukirchen
a. W. (2005)

† Manfred Eschlböck, Raab (2022)

† Christian Öhler, Bad Ischl (2024)

1 Mi

der 22. Woche im Jahreskreis

Heute ist Weltgebetstag um die Bewahrung der
Schöpfung – Fürbitten!

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,9; Gg 350,7; Sg 526,6

L: Kol 1,1–8

APs: Ps 52 (51),10.11 (Kv: vgl. 10b)

Ev: Lk 4,38–44

In der Schöpfungszeit (1. Sept. bis 4. Okt.) kann
an Werktagen die M „Für die Bewahrung der
Schöpfung“ genommen werden (außer an G, F
oder H).

Dt. Texte: unter dli.institute/wp/news/fuer-die-bewahrung-der-schoepfung.

† Josef Ortmaier, Linz (2009)

† P. Karl Hofstetter, Oberthalheim (2014)

2 Do

der 22. Woche im Jahreskreis

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039
(1061); Sg 1040 (1062)

L: Kol 1,9–14

APs: Ps 98 (97),2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 2)

Ev: Lk 5,1–11

w **M** um geistliche Berufe
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

3

Fr**G****W**

† Rupert Elias, Prambachkirchen (2007)

† DDr. P. Karl Hofer, Wilhering (2022)

Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

M vom hl. Gregor (Com Pp oder Kl)

L: Kol 1,15–20

APs: Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: 1)

Ev: Lk 5,33–39

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)

Ev: Lk 22,24–30

4

Sa

der 22. Woche im Jahreskreis

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe –
Priestersamstag

g

Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr

M vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 100 (98)

L: Kol 1,21–23

APs: Ps 54 (53),3–4.6 u. 8 (Kv: vgl. 6a)

Ev: Lk 6,1–5

w

M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

w

M um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

5

So

† Msgr. Alois Heinzl, Kopfing (2015)

+ 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Mutter Teresa von Kalkutta entfällt in diesem
Jahr.

Off vom So, 3. Woche, Te Deum

GR

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Jes 35,4–7a

APs: Ps 146 (145),6–7.8–9a.9b–10 (Kv: 1;
GL 57,1)

L2: Jak 2,1–5
Ev: Mk 7,31–37

392 Lobe den Herren
395 Den Herren will ich loben
400 Ich lobe meinen Gott
402 Danket Gott, denn er ist gut
468 Gott gab uns Atem, damit wir leben
859 Unser Leben sei ein Fest

Antwortpsalm **77,1+2** Der Herr ist erhaben + Ps. 146
 Evangelienvers Jesus verkündete das Evangelium vom Reich und heilte im Volk alle Krankheiten und Leiden.

6 Mo

† EKan. Franz Renetseder, Neukirchen a. W. (2006)
 † Mag. Martin Schrems, Linz-Marcel Callo (2013)

der 23. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 349,5; Sg 526,6
L: Kol 1,24 – 2,3
APs: Ps 62 (61),6–7.8–9 (Kv: 8a)
Ev: Lk 6,6–11

7 Di

† Franz Grammer, Gschwandt (2005)
 † (D) Franz Leonhartsberger, Dimbach (2024)

der 23. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 350,7; Sg 529,13
L: Kol 2,6–15
APs: Ps 145 (144),1–2.8–9.10–11 (Kv: 9a)
Ev: Lk 6,12–19

8 Mi

† Mag. Alois Dametz, Wels (2016)

MARIÄ GEBURT

Off vom F, Te Deum

F **M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig
 W Einschub, fS (MB II 554)
L: Mi 5,1–4a oder Röm 8,28–30
APs: Ps 13 (12),6ab.6cd (Kv: Jes 61,10; GL 650,2)
Ev: Mt 1,1–16.18–23 (oder 1,18–23)

9 Do

g

der 23. Woche im Jahreskreis

Hl. Petrus Claver, Priester

Off vom Tag oder vom g (Com Ht)

gr

M vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 105 (103); Sg 527,9

L: Kol 3,12–17

APs: Ps 150,1–2.3–4.5–6 (Kv: 6)

Ev: Lk 6,27–38

w

M vom hl. Petrus (MB ErgH 2023, S. 41) (Com Ht oder NI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 58,6–11

APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92 [91],13.14)

Ev: Mt 25,31–40

† Mag. P. Matthias Zinnöcker, Prambachkirchen (2005)

10 Fr

der 23. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr

M vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 105 (103); Sg 527,9

L: 1 Tim 1,1–2.12–14

APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)

Ev: Lk 6,39–42

11 Sa

g

der 23. Woche im Jahreskreis

Hl. Notburga, Jungfrau (DK)

g

Marien-Samstag

Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So

gr

M vom Tag, zB: Tg 248; Gg 248 (249); Sg 528,10

L: 1 Tim 1,15–17

APs: Ps 113 (112),1–2.3–4.5a u. 6–7 (Kv: 2)

Ev: Lk 6,43–49

w

M von der hl. Notburga (Com NI oder ÖEigF² 100)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Tob 12,8–9 (ÖEigF²/L 96)

- APs:** Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a)
Ev: Mt 25,31–40
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Die hl. Notburga ist um 1265 in Rattenberg am Inn in Tirol geboren und war Dienstmagd im Schloss des Grafen von Rottenburg, vorübergehend auch bei einem Bauern im nahen Dorf Eben. Sie war das Beispiel unverdrossenen Fleißes, opferwilliger Nächstenliebe und Pflichttreue. Die Ehre Gottes ging ihr vor jeglicher menschlichen Ehre, so auch die Heiligung des Sonntags hinsichtlich der Arbeit. Notburga starb am 14. September 1313 und ist in Eben beigesetzt. Die Kirche bestätigte 1862 ihre kultische Verehrung, die über Jahrhunderte reichte.

12 So

† Rupert Rosner, Haag a. H. (2022)

+ 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Heiligster Name Mariens (DK) entfällt in diesem Jahr.

- Off** vom So, 4. Woche, Te Deum
GR M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
L1: Jes 50,5–9a
APs: Ps 116 (114),1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: vgl. 9; GL 629,3)
L2: Jak 2,14–18
Ev: Mk 8,27–35

- 142** Zu dir, o Gott, erheben wir
210 Das Weizenkorn muss sterben
215 Gott sei gelobet und gebenedeiet
385 Nun saget Dank und lobt den Herren
460 Wer leben will wie Gott auf dieser Erde
461 Mir nach, spricht Christus

- Antwortpsalm **629,3+4** Ich gehe meinen Weg vor Gott + Ps. 116
 Evangelienvers Ich will mich allein des Kreuzes unseres Herrn Jesus Christus rühmen, durch das mir die Welt gekreuzigt ist und ich der Welt.

13 Mo

G
W

† P. Volkmar Premstaller, Innsbruck (2009)

Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel, Kirchenlehrer**Off** vom G**M** vom hl. Johannes (Com Bi oder Kl)**L:** 1 Tim 2,1–8**APs:** Ps 28 (27),1ab u. 2.7.8–9 (Kv: vgl. 6)**Ev:** Lk 7,1–10

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13**APs:** Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)**Ev:** Mk 4,1–10.13–20 (oder Mk 4,1–9)

14 Di

F
R

† P. Robert Baumkirchner, Mettmach (2008)

KREUZERHÖHUNG**Off** vom F, Te Deum**M** vom F, Gl, eig Prf oder Leidens-Prf I, fS (MB II 540 oder 548/I oder 566)**L:** Num 21,4–9 oder Phil 2,6–11**APs:** Ps 78 (77),1–2.34–35.36–37.38ab u. 39 (Kv: vgl. 7b)**Ev:** Joh 3,13–17

Heute ist der **Geburtstag von Papst Leo XIV.** (1955). Er sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden. Die Votivmesse für den Papst kann allerdings heute nicht gefeiert werden.

15 Mi

G
W**Gedächtnis der Schmerzen Mariens****Off** vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig**M** vom Gedächtnis, Sequenz ad libitum, eig Prf**L:** 1 Tim 3,14–16**APs:** Ps 111 (110),1–2.3–4.5–6 (Kv: 2a)**Ev:** Lk 7,31–35

oder aus den AuswL, zB:

L: Hebr 5,7–9**APs:** Ps 31 (30),2–3a.3b–4.5–6.15–16.20 (Kv: vgl. 17b)**Ev:** Joh 19,25–27 [Eigentext] oder Lk 2,33–35 [Eigentext]

16 Do

Hl. Kornelius, Papst, **und hl. Cyprian**, Bischof von Karthago, Märtyrer

- G Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
R M von den hll. Kornelius und Cyprian (Com My oder Bi)
L: 1 Tim 4,12–16
APs: Ps 111 (110),7–8.9–10 (Kv: 2a)
Ev: Lk 7,36–50
 oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,7–15
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)
Ev: Joh 17,6a.11b–19

† Rudolf Loidl, Pinsdorf (2009)
 † P. Karl Bleibtreu, Linz-Don Bosco (2016)
 † P. Bruno Niederkrotenthaler, Kremsmünster (2024)

17 Fr

der 24. Woche im Jahreskreis

- g Hl. Hildegard von Bingen**, Äbtissin, Mystikerin, Kirchenlehrerin (RK)
g Hl. Robert Bellarmin, Bischof, Kirchenlehrer
Off vom Tag oder von einem g
gr M vom Tag, zB: Tg 169 (167); Gg 169 (167); Sg 171 (169)
L: 1 Tim 6,3b–12
APs: Ps 49 (48),6–7.8–9.17–18.19–20 (Kv: Mt 5,3)
Ev: Lk 8,1–3
w M von der hl. Hildegard (Or oder Com Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 8,1–6
APs: Ps 45 (44),11–12.14–15.16–17 (Kv: 11a)
Ev: Mt 25,1–13
w M vom hl. Robert (Com Bi oder Kl)
L: Weish 7,7–10.15–16
APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: 10c oder vgl. Joh 6,63b)
Ev: Mt 7,21–29

18 Sa

g

g

gr

r

w

† Friedrich Trauner, Bad Ischl (2006)

der 24. Woche im Jahreskreis**Hl. Lambert**, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer (RK)**Marien-Samstag****Off** vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So**M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 125 (123); Sg 88 (86)**L:** 1 Tim 6,13–16**APs:** Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: vgl. 2b)**Ev:** Lk 8,4–15**M** vom hl. Lambert (Com Bi oder Gb oder My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:**L:** Ez 34,11–16**APs:** Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)**Ev:** Joh 10,11–16**M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

19 So

GR

† (D) Josef Parzer, Gampern (2011)

† Msgr. Hermann Pachinger, Wolfsegg (2022)

+ 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Januarius entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 1. Woche, Te Deum**M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fS**L1:** Weish 2,1a.12.17–20**APs:** Ps 54 (53),3–4.5–6.8–9 (Kv: 6; GL 431)**L2:** Jak 3,16 – 4,3**Ev:** Mk 9,30–37**216** Im Frieden dein, o Herre mein**424** Wer nur den lieben Gott lässt walten**477** Gott ruft sein Volk zusammen**552** Herr, mach uns stark**717** Alle Menschen höret (*Eucharistiefeier*)**922** Das sollt ihr, Christi Jünger, nie vergessenAntwortpsalm
Evangelienvers**431** Herr, du bist ein Schild für mich + Ps. 54
Durch das Evangelium hat Gott uns be-
rufen zur Herrlichkeit Jesu Christi, unseres
Herrn.

20 Mo

† Alfred Hohensinn, Hofkirchen i. M. (2009)

† Dr. P. Johannes Schasching, Wien (2013)

† P. Kilian Seiringer, Kremsmünster (2014)

Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, **und hl. Paul****Chong Hasang und Gefährten**, Märtyrer**G Off** vom G (Com My, StB III² 1365 oder ErgH 1995, S. 5–8)**R M** von den hll. Märtyrern (MB ErgH 2023, S. 44) (Com Mt)**L:** Esra 1,1–6**APs:** Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3a)**Ev:** Lk 8,16–18

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9**APs:** Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)**Ev:** Lk 9,23–26

Durch das Wirken christlicher Laien gelangte der katholische Glaube zu Beginn des 17. Jahrhunderts nach Korea. Bis 1836 die ersten französischen Missionare ins Land kamen, wurden die Gemeinden fast ausschließlich von Laien geistlich geleitet. Zwischen 1839 und 1866 erlitten insgesamt 103 christliche Frauen, Männer und Kinder um ihres Glaubens willen den Tod. Durch ihr Martyrium haben sie den Grund für die Kirche in Korea gelegt. Besonders bekannt sind Andreas Kim Taegon, der erste einheimische Priester Koreas, und Paul Chong Hasang, der als Laienprediger und Katechet wirkte.

21 Di

HL. MATTHÄUS, Apostel und Evangelist**F Off** vom F, Te Deum**R M** vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)**L:** Eph 4,1–7.11–13**APs:** Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: vgl. 5a, GL 454)**Ev:** Mt 9,9–13

22 Mi

g

† DDr. P. Gerhard Winkler, Wilhering (2021)

der 25. Woche im Jahreskreis

Hl. Mauritius und Gefährten, Märtyrer der Thebäischen Legion (RK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 210 (208); Gg 7 (5); Sg 153 (151)

L: Esra 9,5–9

APs: Tob 13,1–2.3–4.5.6i-m (Kv: 1a)

Ev: Lk 9,1–6

r **M** vom hll. Mauritius und den Gefährten (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

APs: Ps 27 (26),1.2.3.13–14 (Kv: 1a)

Ev: Mt 10,28–33

23 Do

† Peter Schiffer, Linz (2007)

Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester

G **Off** vom G (StB III² 2010, 1371) (Com Ht oder Or)

W **M** vom hl. Pius (MB ErgH 2023, S. 46 bzw. MB-KI 2007, S. 1244) (Com Ht oder Or)

L: Hag 1,1–8

APs: Ps 149,1–2.3–4.5–6a u. 9b (Kv: 4a)

Ev: Lk 9,7–9

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 2,19–20

APs: Ps 128 (127),1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1)

Ev: Mt 16,24–27

24 Fr

g

† P. Rudolf Reitmaier, Maria Schmolln (2011)

der 25. Woche im Jahreskreis

Hl. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten (DK)

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,12; Gg 350,8; Sg 525,3

L: Hag 1,1a; 2,1–9

APs: Ps 43 (42),1–2b.3.4 (Kv: vgl. 5c)

Ev: Lk 9,18–22

25 Sa

- w **M** von den hll. Rupert und Virgil (MB II oder ÖEigF² 102), eig Prf
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Hebr 13,7–10.14–17
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)
Ev: Joh 12,44–50

† Mag. P. Klemens Schimpl, Wilhering (2004)

† Alfred Eggl, Vöcklabruck (2009)

der 25. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Niklaus von Flüe**, Einsiedler, Friedensstifter (RK)

g Marien-Samstag

- Off** vom Tag oder von einem g (hl. Nikolaus: eig. BenAnt)
1. Vp vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 349,5; Sg 526,5

L: Sach 2,5–9.14–15a

APs: Jer 31,10.11–12b.13 (Kv: vgl. 10d)

Ev: Lk 9,43b–45

- w **M** vom hl. Niklaus, eig Prf

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 14,17–19

APs: Ps 90 (89),12–13.14–15.16–17 (Kv: vgl. 14a)

Ev: Mt 19,27–29

- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† Prof. Augustinus Kropfreiter, St. Florian (2003)

† Josef Siegl, Wernstein (2025)

26 So

+ 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Kosmas und hl. Damian entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 2. Woche, Te Deum

- GR **M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fS

L1: Num 11,25–29

APs: Ps 19 (18),8.10.12–13.14 (Kv: 9ab; GL 312,7)

L2: Jak 5,1–6

Ev: Mk 9,38–43.45.47–48

- 348** Nun bitten wir den heiligen Geist
409 Singt dem Herrn ein neues Lied
453 Bewahre uns, Gott
457 Suchen und fragen
477 Gott ruft sein Volk zusammen
896 Mit dir geh ich alle meine Wege

Antwortpsalm **35,1+2** Ein Tag sagt es jubelnd + Ps. 19
 Evangelienvers Dein Wort, o Herr, ist Wahrheit; heilige uns
 in der Wahrheit!

27 Mo

G
W

† P. Eugen Krismer, Riedegg (2017)

Hl. Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

M vom hl. Vinzenz

L: Sach 8,1–8

APs: Ps 102 (101),16–17.18–19.20–21.29
 u. 22 (Kv: 17)

Ev: Lk 9,46–50

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26–31

APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv:
 vgl. 1)

Ev: Mt 9,35–38

28 Di

g
g
g

gr

† **Dr. Ernest Maria Müller**, 6. Bischof von Linz,
 1885–1888

† Gerlach Andexlinger, Schlägl (2012)

† P. Josef Zehetner, Riedberg (2013)

† (D) Dr. Manfred Zeindlinger, Gschwandt (2018)

der 26. Woche im Jahreskreis

Hl. Lioba, Äbtissin von Tauberbischofsheim (RK)

Hl. Wenzel, Herzog von Böhmen, Märtyrer

Hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten, Märtyrer

Off vom Tag oder von einem g (hl. Lorenzo
 Ruiz und Gefährten: StB III² 1366 bzw. 1372
 oder ErgH 1995, S. 9)

M vom Tag, zB: Tg 151 (149); Gg 348,2; Sg
 525,3

L: Sach 8,20–23

APs: Ps 87 (86),2–3.4.5 u. 7 (Kv: vgl. Sach
 8,23)

Ev: Lk 9,51–56

w	M	von der hl. Lioba (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Weish 7,7–10.13–14.26.27b.29 – 8,1 APs: Ps 73 (72),1 u. 23.24–25.26 u. 28 (Kv: 28a) Ev: Joh 15,5.8–12
r	M	vom hl. Wenzel (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Petr 3,14–17 APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5) Ev: Mt 10,34–39
r	M	vom hl. Lorenzo und Gefährten (MB ErgH 2023, S. 47 bzw. MB-Kl 2007, S. 1245) (Com My) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14 APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b) Ev: Joh 15,18–21

29 Mi **HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL,** Erzengel

F	Off	vom F, Te Deum
W	M	vom F, Gl, Prf Engel, fS (MB II 549) L: Dan 7,9–10.13–14 oder Offb 12,7–12a APs: Ps 138 (137),1–2b.2c–3.4–5 (Kv: vgl. 1b; GL 57,1) Ev: Joh 1,47–51

† Msgr. Johann Schlosser, Pfandl (2012)
 † P. Nivard Volkmer, Engelszell (2014)
 † Herbert Kretschmer, Langholzfeld (2020)
 † Karl Lindner, Weyer (2021)

30 Do **Hl. Hieronymus,** Priester, Kirchenlehrer

G	Off	vom G
W	M	vom hl. Hieronymus L: Neh 8,1–4a.5–6.7b–12 APs: Ps 19 (18),8.9.10 (Kv: 9) Ev: Lk 10,1–12

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 3,14–17

APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv:
12b)

Ev: Mt 13,47–52

OKTOBER 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Für die christlichen Gemeinschaften
Beten wir, dass jede Pfarrei, Gemeinschaft oder christliche Gruppe ein Zentrum missionarischer Ausstrahlung sein möge, das neue Jünger im Dienst des Evangeliums heranbildet.

1 **Fr**

† Mag. H. Stefan Mitterhauser, Reichsberg (2025)
Hl. Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux),
Ordensfrau, Kirchenlehrerin

G
W

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
M von der hl. Theresia

L: Bar 1,15–22

APs: Ps 79 (78),1–2.3–4.5 u. 8.9 (Kv: vgl. 9b)

Ev: Lk 10,13–16
oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 66,10–14c

APs: Ps 131 (130),1.2–3

Ev: Mt 18,1–5

2 **Sa**

† P. Matthias Larcher, Gallspach (2006)
† Mag. Helmut Jagsch, Schärding (2008)

Heilige Schutzengel

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe –
Priestersamstag

G
W

Off vom G, Ant zum Inv, Ld eig
1. Vp vom So

M von den heiligen Schutzengeln, Prf Engel

L: Bar 4,5–12.27–29

APs: Ps 69 (68),33–34.35–36b.36c–37 (Kv: 34a)

Ev: Lk 10,17–24
oder aus den AuswL, zB:

L: Ex 23,20–23a

APs: Ps 91 (90),1–2.3–4.5–6.10–11 (Kv: 11)

Ev: Mt 18,1–5.10 [Eigentext]

3 So

GR

† P. Joseph Kaufmann, Schlierbach (2019)

+ 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom So, 3. Woche, Te Deum**M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fS**L1:** Gen 2,18–24**APs:** Ps 128 (127),1–2.3.4–6 (Kv: vgl. 5; GL 71,1)**L2:** Hebr 2,9–11**Ev:** Mk 10,2–16 (oder 10,2–12)**381** Dein Lob, Herr ruft der Himmel aus**417** Stimme, die Stein zerbricht**425** Solang es Menschen gibt auf Erden**455** Alles meinem Gott zu Ehren**472** Manchmal feiern wir mitten im Tag**874** Singet, danket unserm GottAntwortpsalm
Evangelienvers**71,1+2** Selig, wer Gott fürchtet + Ps. 128
Wenn wir einander lieben, bleibt Gott in
uns, und seine Liebe ist in uns vollendet.Diese Woche ist **Quatemberwoche**.M: Quatembermesse in der ersten Oktober-
woche (MB II 269; außer bei H und F).

4 Mo

G
W**Hl. Franz von Assisi**, Ordensgründer**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt**M** vom hl. Franz**L:** Jona 1,1 – 2,1.11**APs:** Jona 2,3.4.5–6.8 u. 10 (Kv: vgl. 7c)**Ev:** Lk 10,25–37

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 6,14–18**APs:** Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)**Ev:** Mt 11,25–30

5 Di

g
g

gr

der 27. Woche im Jahreskreis**Hl. Bruno**, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer (DK)**Hl. Faustina Kowalska**, Jungfrau**Off** vom Tag oder vom g (Com Jf oder Or)**M** vom Tag, zB: Tg 217 (215); Gg 125 (123); Sg 219 (218)

		L: Jona 3,1–10 APs: Ps 130 (129),1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 3) Ev: Lk 10,38–42
w	M	vom hl. Bruno (Com Ht oder Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Phil 3,8–14 APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92 [91],13.14) Ev: Lk 9,57–62
w	M	von der hl. Faustina (MB ErgH 2023, S. 48) (Com Jf oder Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Eph 3,14–19 APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a) Ev: Mt 11,25–30

6 Mi **Hl. Adalbero von Lambach**, Bischof von Würzburg (DK)

	Off	vom G
W	M	vom hl. Adalbero (ÖEigF ² 113 oder Com Bi) L: Jona 3,10b – 4,11 APs: Ps 86 (85),3–4.5–6.9–10 (Kv: vgl. 15b) Ev: Lk 11,1–4 oder aus den AuswL, zB (ÖEigF ² /L 107): L: Dtn 10,8–9 APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a) Ev: Lk 10,17–24

Adalbero war Bischof von Würzburg. Er errichtete eine Reihe neuer Klöster und reformierte die bestehenden nach ihrer Tradition. Da er im Investiturstreit zwischen Kaiser Heinrich IV. und Papst Gregor VII. Partei für den Papst ergriff, musste er seine Diözese verlassen. Er starb 1090 in seinem österreichischen Stammschloss Lambach.

7 Do

† Josip Tretnjak, Kroatien (2015)

Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen

G

Off vom G, Ld und Vp eig

W

M von Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz, Prf Maria**L:** Mal 3,13–20a**APs:** Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7)**Ev:** Lk 11,5–13

oder aus den AuswL, zB:

L: ApG 1,12–14**APs:** Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55 (Kv: 49)**Ev:** Lk 1,26–38

8 Fr

† P. Friedrich Weinmann, Kremsmünster (2003)

† Dr. P. Benno Wintersteller, Kremsmünster (2018)

der 27. Woche im Jahreskreis

gr

Off vom Tag**M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 234 (233); Sg 208,2 (206,2)**L:** Joël 1,13–15; 2,1–2**APs:** Ps 9 (9A),2–3.6 u. 16.8–9 (Kv: vgl. 9a)**Ev:** Lk 11,14–26

9 Sa

† P. Otto Parzer, Puchheim (2013)

† (D) Wolfgang Mayer, Schenkenfelden (2018)

der 27. Woche im Jahreskreis

g

Hl. Dionysius, Bischof von Paris, **und Gefährten**, Märtyrer

g

Hl. Johannes Leonardi, Priester, Ordensgründer

g

Hl. John Henry Newman, Priester, Kirchenlehrer

g

Marien-Samstag**Off** vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So

gr

M vom Tag, zB: Tg 303; Gg 303; Sg 304**L:** Joël 4,12–21**APs:** Ps 97 (96),1–2.5–6.11–12 (Kv: 12a)**Ev:** Lk 11,27–28

r

M vom hl. Dionysius und Gefährten (Com My)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

		L: 2 Kor 6,4–10 APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5) Ev: Mt 5,13–16
w	M	vom hl. Johannes (Com Gb oder NI) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 4,1–2.5–7 APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) Ev: Lk 5,1–11
w	M	vom hl. John Henry (Com KI) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Sir 39,6–10 (8–14) (L VI 725) APs: Ps 37,3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a) Ev: Mt 13,47–52 (L VI 626)
w	M	vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

10 So

	+ 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS
	Off vom So, 4. Woche, Te Deum
GR	M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS L1: Weish 7,7–11 APs: Ps 90 (89),12–13.14–15.16–17 (Kv: vgl. 14; GL 50,1) L2: Hebr 4,12–13 Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)

358	Ich will dich lieben, meine Stärke
381	Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus
420	Meine Seele dürstet nach dir, mein Gott
446	Lass uns in deinem Namen, Herr
456	Herr, du bist mein Leben
543	Wohl denen, die da wandeln

Antwortpsalm	50,1+2 Unsere Tage zu zählen, lehre uns + Ps. 90
Evangelienvers	Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich.

11 Mo

	† Mag. Kurt Leitner, Mettmach (2008)
	der 28. Woche im Jahreskreis
	Hl. Johannes XXIII., Papst
	Off vom Tag oder vom g (Com Ht)
gr	M vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 234 (233); Sg 200 (198)

- L:** Röm 1,1–7
APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2)
Ev: Lk 11,29–32
w M vom hl. Johannes XXIII. (MB ErgH 2023, S. 50) (Com Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 34,11–16
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Joh 21,1.15–17

12 Di

G

R

† Prälat Mag. Franz Huemer-Erbler, Linz (2013)
 † Josef Hinterleitner, St. Thomas a. Blst. (2019)

Hl. Maximilian vom Pongau, Bischof und Märtyrer (DK)

Off vom G

M vom hl. Maximilian (ÖEigF² 114 oder Com Mt)

L: Röm 1,16–25

APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 2a)

Ev: Lk 11,37–41

oder aus den AuswL, zB:

L: Jer 1,4–9

APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)

Ev: Mt 28,16–20

Uralten Passauer Traditionen zufolge, denen die neueste Forschung wieder mehr Glaubwürdigkeit zubilligt, gründete Maximilian die kirchliche Gemeinde von Lauriacum-Lorch, als deren Bischof er gilt. Er starb als Opfer der Christenverfolgung unter Kaiser Numerian in seiner Geburtsstadt Cilli (Südsteiermark, heute Slowenien) im Jahre 284. Nur 20 Jahre später erlitt in Lauriacum der hohe Staatsbeamte Florian mit vielen Christen das Martyrium. In der frühen Bayernzeit dürften sterbliche Überreste dieses „österreichischen Bischofs“ in den Salzburger Pongau gekommen sein, wo Rupert dem „Apostel Noricums“ eine Kirche erbaute. Auf dem Weg über Altötting wurden im 10. Jh. Reliquien auch nach Passau überführt und erhielten im hohen Dom eine ehrenvolle Beisetzung. Seither gilt dort Maximilian mit dem hl. Valentin als Diözesanpatron. Als 1783 die Diözese Linz gegründet wurde, übernahm sie von ihrer Mutterdiözese Passau den

heiligen Maximilian als ihren Schutzpatron. Erst 1971 wurde das Patronat auf den hl. Florian und die Märtyrer von Lorch übertragen, deren Martyrium sich auf dem Diözesangebiet ereignet hat und außerdem historisch-kritisch besser beglaubigt erscheint. Aber nach wie vor bleibt Maximilian ein österreichischer Heiliger, dessen Verehrung als Glaubenszeuge und geistlicher Vater neben Florian und Severin für die Diözese Linz eine neue Aktualität erhielt.

13 Mi

† EKan. Alois Maier, Pöndorf (2020)

der 28. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 122 (120); Sg 124 (122)

L: Röm 2,1–11

APs: Ps 62 (61),2–3.6–7.8–9 (Kv: vgl. 13b)

Ev: Lk 11,42–46

14 Do

† P. Albert Schrode, Engelszell (2009)

† Herbert Wasserbauer, Meggenhofen (2022)

der 28. Woche im Jahreskreis

Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,16; Gg 349,5; Sg 527,8

L: Röm 3,21–30a

APs: Ps 130 (129),1–2.3–4.5–6b (Kv: 7bc)

Ev: Lk 11,47–54

r **M** vom hl. Kallistus (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 5,1–4

APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)

Ev: Lk 22,24–30

15 Fr

Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin

G Off vom G

W M von der hl. Theresia

L: Röm 4,1–8

APs: Ps 32 (31),1–2.5.10–11 (Kv: vgl. 7)

Ev: Lk 12,1–7

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,22–27

APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: 10c oder vgl. Joh 6,63b)

Ev: Joh 15,1–8

† P. Petrus Mittermüllner, Vorderweißenbach (2015)

† DDr. Rupert Frieberger, Schlägl (2016)

16 Sa

g

der 28. Woche im Jahreskreis

g

Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien (RK)

g

Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee (RK)

g

Hl. Margareta Maria Alacoque, Ordensfrau

g

Marien-Samstag

Off

vom Tag oder von einem g (hl. Hedwig: eig BenAnt) 1. Vp vom So

gr

M vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 348,3; Sg 526,6

L: Röm 4,13.16–18

APs: Ps 105 (104),6–7.8–9.42–43 (Kv: vgl. 8a)

Ev: Lk 12,8–12

w

M von der hl. Hedwig, eig Prf

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 6,7b–10

APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)

Ev: Mk 10,42–45

w

M vom hl. Gallus (Com Gb oder Or oder OEigF² 118)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Gen 12,1–4a

APs: Ps 132 (131),6–7.9–10.13–14 (Kv: vgl. 14a)

Ev: Mt 19,27–29

w

M von der hl. Margareta Maria (Com Jf oder Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)

w **M** **Ev:** Mt 11,25–30
vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

17 So

† EKan. Johann Schicklberger, Gmunden (2017)
+ 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte für die Anliegen der Mission
Hl. Ignatius von Antiochien entfällt in diesem
Jahr.
GR **Off** vom So, 1. Woche, Te Deum
M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
L1: Jes 53,10–11
APs: Ps 33 (32),4–5.18–19.20 u. 22 (Kv: 22;
GL 46,1)
L2: Hebr 4,14–16
Ev: Mk 10,35–45 (oder 10,42–45)

395 Den Herren will ich loben
412 Die Herrlichkeit des Herrn
428 Herr, dir ist nichts verborgen
445 Ubi caritas et amor
460 Wer leben will wie Gott
927 Wer glaubt, ist nie allein

Antwortpsalm **46,1** Lass dein Angesicht über uns leuch-
ten + Ps. 33
Evangelienvers Der Menschensohn ist gekommen, um
zu dienen und sein Leben hinzugeben als
Lösegeld für viele.

18 Mo

F **Off** vom F, Te Deum
R **M** vom F, Gl, Prf Ap II, fS (MB II 558)
L: 2 Tim 4,10–17b
APs: Ps 145 (144),10–11.12–13b.17–18
(Kv: vgl. 12a; GL 657,3)
Ev: Lk 10,1–9

19 Di

† P. Alois Leitner, Tragwein (2015)
der 29. Woche im Jahreskreis
Hl. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues,
Priester, und Gefährten, Märtyrer in Nordamerika

g	Hl. Paul vom Kreuz , Priester, Ordensgründer
	Off vom Tag oder von einem g
gr	M vom Tag, zB: Tg 3 (1); Gg 3 (1); Sg 4 (2) L: Röm 5,12.15b.17–19.20b–21 APs: Ps 40 (39),7–8.9–10.17 (Kv: vgl. 9a) Ev: Lk 12,35–38
r	M von den hll. Johannes, Isaak und Gefährten (Com My oder Gb) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 4,7–15 APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5) Ev: Mt 28,16–20
w	M vom hl. Paul L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 1,18–25 APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15) Ev: Mt 16,24–27

20 Mi	† Ekan. Dr. Josef Dikany, Wels (2014)
g	der 29. Woche im Jahreskreis Hl. Wendelin , Einsiedler im Saarland (RK)
	Off vom Tag oder vom g
gr	M vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062) L: Röm 6,12–18 APs: Ps 124 (123),1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 8a) Ev: Lk 12,39–48
w	M vom hl. Wendelin (Com Hl) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 1,26–31 APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a) Ev: Mt 19,27–29

21 Do	† Mag. Josef Kratschmayr, Ried i. I. (2010)
g	der 29. Woche im Jahreskreis Hl. Ursula und Gefährtinnen , Märtyrinnen in Köln (RK)
	Off vom Tag oder vom g
gr	M vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 98 (96); Sg 100 (98)

		L: Röm 6,19–23
		APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7)
		Ev: Lk 12,49–53
r	M	von der hll. Ursula und Gefährtinnen (Com My oder Jf)
		L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
		L: Röm 8,31b–39
		APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)
		Ev: Joh 15,18–21

22 Fr g

der 29. Woche im Jahreskreis

Hl. Johannes Paul II., Papst

Off vom Tag oder vom g (Com Ht)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 234 (233); Sg 200 (198)

L: Röm 7,18–25a

APs: Ps 119 (118),66 u. 68.76–77.93–94 (Kv: 68b)

Ev: Lk 12,54–59

w **M** vom hl. Johannes Paul II. (MB ErgH 2023, S. 52) (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)

Ev: Joh 21,1.15–17

† P. Ämilian Putschögl, Wilhering (2007)

† Josef Friedl, Ungenach (2018)

† Alois Leopoldseder, Niederkappel (2024)

23 Sa g

der 29. Woche im Jahreskreis

Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger in Süddeutschland und Österreich (RK)

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg 528,11

L: Röm 8,1–11

APs: Ps 24 (23),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl.6)

w	M	Ev: Lk 13,1–9 vom hl. Johannes (Com Gb oder ÖEigF ² 121) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 5,14–20 APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u.11 (Kv: vgl. 5a) Ev: Lk 9,57–62
w	M	vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† Ekan. Johann Gütlinger, Bad Kreuzen (2007)
† Msgr. Franz Hehenberger, Baumgartenberg (2009)

24 So

+ 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Antonius Maria Claret entfällt in diesem Jahr.

	Off	vom So, 2. Woche, Te Deum (ggf. 1. Vp vom H)
GR	M	vom So, Gl, Cr, Prf So, fS L1: Jer 31,7–9 APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3; GL 432) L2: Hebr 5,1–6 Ev: Mk 10,46b–52

143 Mein ganzes Herz erhebet dich
148 Komm her, freu dich mit uns
216 Im Frieden dein, o Herre mein
485 O Jesu Christe, wahres Licht
551 Nun singt ein neues Lied dem Herren
896 Meine Zeit steht in deinen Händen

Antwortpsalm **69,1+2** Der Herr hat Großes an uns getan
+ Ps. 126

Evangelienvers Unser Retter Jesus Christus hat dem Tod die Macht genommen und uns das Licht des Lebens gebracht durch das Evangelium.

In konsekrierten Kirchen, die den Jahrestag der Weihe nicht am historischen Weihetag begehen, wird das Hochfest am 25. Oktober begangen (vgl. Einleitung). Eine Vorabendmesse ist vom H. Die Feier mit der Gemeinde kann auch am folgenden Sonntag begangen werden.

25 Mo**H****JAHRESTAG DER WEIHE DER EIGENEN****KIRCHE** (DK)**Off** vom H, Te Deum

2. Vp vom H, Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp

W**M** vom H (Com Kirchweihe), Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 562)
L und Ev aus den AuswL (L A/I 445–463)

In den Kirchen, die den Jahrestag der Kirchweihe am Weihetag selbst feiern, im Dom und in nicht konsekrierten Kirchen:

25 Mo**der 30. Woche im Jahreskreis****Off** vom Tag**gr****M** vom Tag, zB: Tg 306,4; Gg 230; Sg 525,2**L:** Röm 8,12–17**APs:** Ps 68 (67),2 u. 4.6–7b.20–21 (Kv: vgl. 21a)**Ev:** Lk 13,10–17**26 Di**

† Mag. P. Alois Gappmaier, Steyr (2012)

der 30. Woche im Jahreskreis

Heute ist Nationalfeiertag – Fürbitten

Off vom Tag**gr****M** vom Tag, zB: Tg 144 (142); Gg 221 (220); Sg 214 (212)**L:** Röm 8,18–25**APs:** Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3)**Ev:** Lk 13,18–21**w****M** vom Tag, Tg für Heimat und Vaterland und die bürgerliche Gemeinschaft (MB II 1054 bzw. II² 1078) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (L VIII 160–188)**w****M** um Frieden und Gerechtigkeit (MB II 1057–1059 bzw. II² 1082–1083) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (L VIII 188–195)

27 Mi**der 30. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 234 (233); Sg 296**L:** Röm 8,26–30**APs:** Ps 13 (12),4–5.6 (Kv: vgl. 6a)**Ev:** Lk 13,22–30

† P. Laurenz Burgstaller, Wilhering (2010)

† Erich Stier, St. Martin i. I. (2010)

† Hubert Sageder, Lochen (2020)

28 Do**HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel****F Off** vom F, Te Deum**R M** vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)**L:** Eph 2,19–22**APs:** Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)**Ev:** Lk 6,12–19

† Msgr. Josef Doppler, Peuerbach (2003)

† Mag. Josef Bauer, Hohenzell (2020)

† Walter Mitsch, Traunkirchen (2021)

29 Fr**der 30. Woche im Jahreskreis****Sel. Maria Restituta Kafka, Ordensfrau, Märtyrerin (ÖBK: vgl. AEM 316)****Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 245; Sg 525,1**L:** Röm 9,1–5**APs:** Ps 147,12–13.15–16.19–20 (Kv: 12a)**Ev:** Lk 14,1–6r **M** von der sel. Maria Restituta (ÖEigF II 41 oder Com Or oder My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 57,15–19 oder 2 Tim 1,6–14**APs:** Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv. vgl. 8a.9a)**Ev:** Joh 15,9–17

30 Sa

g

† P. Gerhard Grieb, Oberthalheim (2003)
 † Dominik Höglinger, Schlägl (2008)
 † Prälat Mag. Josef Humer, Linz-Petrinum (2016)
 † P. Markus Mittermayr, Kremsmünster (2025)

der 30. Woche im Jahreskreis**Marien-Samstag****Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr

M vom Tag, zB: Tg 307,8; Gg 348,2; Sg 525,3**L:** Röm 11,1–2a.11–12.25–29**APs:** Ps 94 (93),12–13.14–15.17–18 (Kv: vgl. 14a)**Ev:** Lk 14,1.7–11

w

M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

31 So

† Dr. P. Gregor Humer, Kremsmünster (2009)

+ 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Wolfgang entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 3. Woche, Te Deum

1. Vp vom H

GR

M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS**L1:** Dtn 6,2–6**APs:** Ps 18 (17),2–3.4 u. 47.51 u. 50 (Kv: 2; GL 649,5)**L2:** Hebr 7,23–28**Ev:** Mk 12,28b–34**358** Ich will dich lieben**399** Gott loben in der Stille**425** Solang es Menschen gibt auf Erden**429** Gott wohnt in einem Lichte**457** Suchen und fragen**874** Singet, danket unserm GottAntwortpsalm
Evangelienvers**649,5** Mein Herz ist bereit + Ps. 18
Wer mich liebt hält fest an meinem Wort.
Mein Vater wird ihn lieben, und wir werden bei ihm wohnen.

NOVEMBER 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Integration der Migranten
Beten wir, dass die Migranten und Vertriebenen,
begleitet und getröstet durch die Heilige Familie
in ihrem eigenen Weg der Entwurzelung,
Gemeinschaften finden, die sie mit Würde,
Solidarität und wirklicher Integration aufnehmen.

† Msgr. Alois Schneeberger, Altheim (2006)

† Bruno Grünberger, Schlögl (2015)

+ ALLERHEILIGEN

Off vom H, Te Deum

M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig
Einschub, fS (MB II 560)

L1: Offb 7,2–4.9–14

APs: Ps 24 (23),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 6; GL
653,3)

L2: 1 Joh 3,1–3

Ev: Mt 5,1–12a

405 Nun danket alle Gott

458 Selig seid ihr

487 Nun singe Lob, du Christenheit

542 Ihr Freunde Gottes, allzugleich

543 Wohl denen, die da wandeln

548 Für alle Heiligen in der Herrlichkeit

Antwortpsalm

Evangelienvers

653,3 Selig, die bei dir wohnen + Ps. 24
Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und
schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde
euch Ruhe verschaffen.

Hinweise für Allerseelen

Wo **Gedenkfeiern für Verstorbene** üblich
sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern
vielmehr das österliche Heilsgeheimnis der
Auferstehung zum Ausdruck kommen.

Segnung der Gräber, Benediktionale 72.

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein

vollkommener Ablass für die Verstorbenen
gewonnen werden.

2 Di

† (D) Josef Schmid, Andorf (2020)

ALLERSEELEN

Off von Allerseelen

V **M** von Allerseelen (nach Wahl aus den drei
Formularen), Prf Verstorbene, fS (MB II 564)
L und Ev aus den AuswL (L II 434–449)

367 Jesus, dir leb ich

430 Von guten Mächten wunderbar geborgen

435 Herr, ich bin dein Eigentum

505 Wir sind nur Gast auf Erden

510 O Welt, ich muss dich lassen

835,1 Ich weiß, dass mein Erlöser lebt

Antwortpsalm
Evangelienvers

511 Aus der Tiefe rufe ich zu dir + Ps. 130
Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Jeder, der an mich glaubt, wird auf ewig
nicht sterben.

3 Mi

† Dr. Friedrich Reischl, Putzleinsdorf (2003)

† Berthold Schlägl, Schlägl (2016)

der 31. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Hubert**, Bischof von Lüttich (RK)

g **Hl. Pirmin**, Abtbischof, Glaubensbote am
Oberrhein (RK)

g **Hl. Martin von Porres**, Ordensmann

Off vom Tag oder von einem g (hl. Martin: eig
BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 166 (164); Gg 167 (165); Sg
167 (165)

L: Röm 13,8–10

APs: Ps 112 (111),1–2.4–5.8–9 (Kv: vgl. 5a)

Ev: Lk 14,25–33

w **M** vom hl. Hubert (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,24–27

APs: Ps 84 (83),2–3.4–5.10–11a (Kv: vgl. 2a
oder Offb 21,3b)

Ev: Mt 24,42–47

w **M** vom hl. Pirmin (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

	L: Eph 3,2–3a.5–11
	APs: Ps 67 (66),2–3.5.6 u. 8 (Kv: 4)
	Ev: Lk 9,57–62
w	M vom hl. Martin (Com Or)
	L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
	L: Phil 4,4–9
	APs: Ps 131 (130),1.2–3
	Ev: Mt 22,34–40

4	Do	Hl. Karl Borromäus , Bischof von Mailand Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
	G	Off vom G
	W	M vom hl. Karl (Com Bi)
		L: Röm 14,7–11
		APs: Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: vgl. 13)
		Ev: Lk 15,1–10
		oder aus den AuswL, zB:
		L: Röm 12,3–13
		APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)
		Ev: Joh 10,11–16

5	Fr	der 31. Woche im Jahreskreis
		Off vom Tag
	gr	M vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 525,1
		L: Röm 15,14–21
		APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2)
		Ev: Lk 16,1–8
	w	M vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II ² 1132), Prf Herz Jesu
		L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

		† P. Tadeusz Kondrowski, Kirchheim i. L. (2012)
		† (D) Gottfried Thom, Linz (2016)
6	Sa	der 31. Woche im Jahreskreis
		Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe – Priestersamstag
	g	Hl. Leonhard , Einsiedler von Limoges (RK)
	g	Marien-Samstag
		Off vom Tag oder von einem g

gr	M	1. Vp vom So vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 94 (92); Sg 528,10 L: Röm 16,3–9.16.22–27 APs: Ps 145 (144),2–3.4–5.10–11 (Kv: vgl. 2b) Ev: Lk 16,9–15
w	M	vom hl. Leonhard (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Phil 3,8–14 APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a) Ev: Mt 13,44–46
w	M	vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
w	M	um geistliche Berufe L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

† Bernhard Reiter, Schlägl (2004)

† P. Alexander Steinkogler, Sipbachzell (2007)

† Prälat Johann Andeßner, Schenkenfelden (2011)

7 So

+ 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hl. Willibrord entfällt in diesem Jahr.

	Off	vom So, 4. Woche, Te Deum
GR	M	vom So, Gl, Cr, Prf So, fS L1: 1 Kön 17,10–16 APs: Ps 146 (145),6–7.8–9a.9b–10 (Kv: 1; GL 58,1) L2: Hebr 9,24–28 Ev: Mk 12,38–44 (oder 12,41–44)

147 Herr Jesus Christ, dich zu uns wend

416 Was Gott tut, das ist wohlgetan

437 Meine engen Grenzen

455 Alles meinem Gott zu Ehren

472 Manchmal feiern wir mitten im Tag

874 Singet, danket unserm Gott

Antwortpsalm
Evangelienvers

77,1+2 Der Herr ist erhaben + Ps. 146
Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen
gehört das Himmelreich.

8 Mo

gr

der 32. Woche im Jahreskreis**Off** vom Tag**M** vom Tag, zB: Tg 313,24, Gg 301; Sg 527,7**L:** Weish 1,1–7**APs:** Ps 139 (138),1–3.4–5.7–8.9–10 (Kv: 24b)**Ev:** Lk 17,1–6**9 Di**

F

W

WEIHETAG DER LATERANBASILIKA**Off** vom F, Te Deum**M** vom F (Com Kirchweihe), Gl, Prf Kirchweihe, fS (MB II 562)**L:** Ez 47,1–2.8–9.12 oder 1 Kor 3,9c–11.16–17**APs:** Ps 46 (45),2–3.5–6.8–9 (Kv: vgl. 5; GL 550)**Ev:** Joh 2,13–22**10 Mi**

G

W

† Karl Angerbauer, Linz (2006)

† P. Wilfried Lutz, Losensteinleiten (2008)

Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt**M** vom hl. Leo (Com Pp oder Kl)**L:** Weish 6,1–11**APs:** Ps 82 (81),3–4.6–7 (Kv: 8a)**Ev:** Lk 17,11–19

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 39,6–10 (8–14)**APs:** Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a)**Ev:** Mt 16,13–19**11 Do**

G

W

† Mag. P. Johannes Kriech, Krenglbach (2019)

† (D) Mag. Berthold Seidl, Aschach a. d. Steyr (2023)

Hl. Martin, Bischof von Tours**Off** vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig**M** vom hl. Martin (MB II oder OEigF² 128 mit eig Prf)

L: Weish 7,22 – 8,1

APs: Ps 119 (118),89–90.91 u. 130.135 u. 175 (Kv: vgl. 89)

Ev: Lk 17,20–25
oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 61,1–3a

APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)

Ev: Mt 25,31–40

Andacht zum hl. Martin: GL 998

Kinder- und Lichtersegnung, Benediktionale 79.

12 Fr

† August Wurm, Altenberg (2018)

Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Belarus (Weißrussland), Märtyrer

G Off vom G

R M vom hl. Josaphat (Com My oder Bi)

L: Weish 13,1–9

APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 2a)

Ev: Lk 17,26–37
oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92 [91],13.14)

Ev: Joh 17,20–26

13 Sa

der 32. Woche im Jahreskreis

g Sel. Carl Lampert, Priester, Märtyrer (ÖBK: vgl. AEM 316)

g Marien-Samstag

Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So

gr M vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 528,10

L: Weish 18,14–16; 19,6–9

APs: Ps 105 (104),2–3.36–37.42–43 (Kv: vgl. 5a)

Ev: Lk 18,1–8

r M vom sel. Carl Lampert (MB ErgH 2023, S. 57) (Com My)

- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 8,31b–39
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)
Ev: Mt 5,1–12a
 w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Carl Lampert wurde am 9. Januar 1894 als jüngstes von sieben Kindern der Bauernfamilie Lampert in Göfis geboren. Er hat 1918 die Priesterweihe empfangen. Nach seinen Kaplansjahren in Dornbirn und seinen weiteren Studien in Rom wurde er 1939 Provikar der Apostolischen Administratur Innsbruck-Feldkirch. Von den Nationalsozialisten wurde er wiederholt inhaftiert. Unter falschen Anklagen wurde er am 8. September 1943 zum Tode verurteilt und am 13. November 1944 in Halle (Saale) enthauptet. Am 13. November 2011 wurde er in Dornbirn seliggesprochen.

14 So

+ 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Heute ist Welttag der Armen – Fürbitten!
 (Apostolisches Schreiben: „Misericordia et misera“ vom 20.11.2016)

Heute ist Caritas-Sonntag mit „Elisabeth-Sammlung“

- GR **Off** vom So, 1. Woche, Te Deum
M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
L1: Dan 12,1–3
APs: Ps 16 (15),5 u. 8.9–10.2 u. 11 (Kv: vgl. 1; GL 312,3)
L2: Hebr 10,11–14.18
Ev: Mk 13,24–32

396 Lobt froh den Herren

440 Hilf, Herr meines Lebens

481 Sonne der Gerechtigkeit

552 Herr, mach uns stark im Mut, der dich bekennt

717 Alle Menschen höret (*Eucharistiefeier*)

896 Mit dir geh ich alle meine Wege

Antwortpsalm
 Evangelienvers

649,2+3 Behüte mich, Gott + Ps. 16
 Wacht und betet allezeit, damit ihr hinfreten könnt vor den Menschensohn.

15 Mo

g

† Msgr. Dr. Franz Huemer, Linz (2004)

† Josef Mair, Pierbach (2021)

der 33. Woche im Jahreskreis**Hl. Leopold**, Markgraf von Österreich (RK)**Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 1081 (1111); Sg 1081 (1111)**L:** 1 Makk 1,10–15.41–43.54–57.62–64**APs:** Ps 119 (118),53 u. 61.134 u. 150.155 u. 158 (Kv: vgl. 88)**Ev:** Lk 18,35–43w **M** vom hl. Leopold (Com Hl oder ÖEigF² 136)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:**L:** Spr 3,13–20**APs:** Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)**Ev:** Lk 19,12–26

16 Di

g

† Mag. P. Petrus Wlachowsky, Lambach (2014)

† Prof. Gunter Janda, Kematen a. I. (2015)

der 33. Woche im Jahreskreis**Hl. Albert der Große**, Bischof von Regensburg,
Kirchenlehrer (RK; GK: 15. Nov.)

g

Hl. Margareta, Königin von Schottland**Off** vom Tag oder von einem ggr **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 104 (102); Sg 925**L:** 2 Makk 6,18–31**APs:** Ps 3,2–3.4–5.6–7 (Kv: vgl. 6b)**Ev:** Lk 19,1–10w **M** vom hl. Albert (Com Bi oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:**L:** Sir 15,1–6**APs:** Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)**Ev:** Mt 13,47–52w **M** von der hl. Margareta (Com Hl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:**L:** Jes 58,6–11**APs:** Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)**Ev:** Joh 15,9–17

17 Mi

g

† P. Marian Seelig, Schlierbach (2008)

† Dr. P. Nikolaus Zacherl, Kremsmünster (2020)

der 33. Woche im Jahreskreis**Hl. Gertrud von Helfta**, Ordensfrau, Mystikerin (RK; GK: 16. Nov.)**Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 111 (109)**L:** 2 Makk 7,1.20–31**APs:** Ps 17 (16),1–2.5–6.8 u. 15 (Kv: vgl. 15a)**Ev:** Lk 19,11–28w **M** von der hl. Gertrud (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19**APs:** Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)**Ev:** Joh 15,1–8

18 Do

g

† P. Bernhard Ganglberger, Wilhering (2016)

† Gregor Meisinger, Julbach (2018)

der 33. Woche im Jahreskreis**Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom****Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)gr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 149 (147); Sg 118 (116)**L:** 1 Makk 2,15–29**APs:** Ps 50 (49),1–2.5–6.14–15 (Kv: vgl. 23b)**Ev:** Lk 19,41–44w **M** vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 28,11–16.30–31 [Eigentext]**APs:** Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 2)**Ev:** Mt 14,22–33 [Eigentext]

19 Fr

G

† Msgr. August Walcherberger, Losenstein (2022)

Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen (RK; GK: 17. Nov.)**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W	M	von der hl. Elisabeth, eig Prf L: 1 Makk 4,36–37.52–59 APs: 1 Chr 29,10b–11a.11b–12a.12b–13 (Kv: vgl. 12a) Ev: Lk 19,45–48 oder aus den AuswL, zB: L: 1 Joh 3,14–18 APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a) Ev: Lk 6,27–38
---	----------	---

20 Sa g der 33. Woche im Jahreskreis Marien-Samstag

	Off	vom Tag oder vom g 1. Vp vom H
gr	M	vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 224 (223); Sg 120 (118) L: 1 Makk 6,1–13 APs: Ps 9 (9A),2–3.4 u. 6.16 u. 19 (Kv: vgl. 15b) Ev: Lk 20,27–40
w	M	vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

21 So + CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Heute ist Zählsonntag.

H Letzter Sonntag im Jahreskreis
Unsere Liebe Frau in Jerusalem entfällt in diesem Jahr.

	Off	vom H, 2. Woche, Te Deum
W	M	vom H (MB II 261), Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 548/I) L1: Dan 7,2a.13b–14 APs: Ps 93 (92),1.2–3.4–5 (Kv: 1a; GL 52,1) L2: Offb 1,5b–8 Ev: Joh 18,33b–37

233 O Herr, wenn du kommst
375 Gelobt seist du, Herr Jesus Christ
392 Lobe den Herren
403 Nun danket all
855 Christus, König, wir rufen zu dir
907 Meine Zeit steht in deinen Händen

Antwortpsalm
Evangelienvers

52,1+2 Herr, du bist König + Ps. 93
Gesegnet sei, der kommt im Namen des
Herrn! Gesegnet sei das Reich unseres
Vaters David, das nun kommt.

22 Mo

G
R

† Johann Schauer, Mauerkirchen (2011)

Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

M von der hl. Cäcilia (Com My oder Jf)

L: Dan 1,1–6.8–20

APs: Dan 3,52.53.54.55.56 (Kv: vgl. 56b)

Ev: Lk 21,1–4

oder aus den AuswL, zB:

L: Hos 2,16b.17b.21–22

APs: Ps 45 (44),11–12.14–15.16–17 (Kv: 11
oder vgl. Mt 25,6b)

Ev: Mt 25,1–13

23 Di

g

der 34. Woche im Jahreskreis

Hl. Kolumban, Abt von Luxeuil und von Bobbio,
Glaubensbote im Frankenreich (RK)

g

Hl. Klemens I., Papst, Märtyrer

Off vom Tag oder von einem g

gr

M vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 296; Sg 296

L: Dan 2,31–45

APs: Dan 3,57.58.59.60.61 (Kv: 57b)

Ev: Lk 21,5–11

w

M vom hl. Kolumban (Com Gb oder Or oder
ÖEigF² 137)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl.
3a)

Ev: Lk 9,57–62

r

M vom hl. Klemens (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 5,1–4

APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u.
27 (Kv: 2a)

Ev: Mt 16,13–19

24 Mi

† Walter Gottwald, Leonding-Doppl (2005)
 † Msgr. Dr. Franz Braumann, Linz-Petrinum (2011)
 † Dr. P. Anton Gots, Altendorf (2014)
 † P. Anton Schierl, Kremsmünster (2015)
 † Mag. P. Wolfgang Heiß, Hall i. T. (2023)

Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer

- G Off** vom G (Com My; StB III² 1367 bzw. 1374 oder ErgH, S. 12)
R M vom hl. Andreas und Gefährten (MB ErgH 2023, S. 58 bzw. MB-KI 2007, S. 1247) (Com My)
L: Dan 5,1–6.13–14.16–17.23–28
APs: Dan 3,62.63.64.65.66.67 (Kv: 62b)
Ev: Lk 21,12–19
 oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)
Ev: Mt 10,17–22

25 Do

† Josef Sallaberger, Frankenburg (2019)

der 34. Woche im Jahreskreis

Heute feiert Altbischof Ludwig den Jahrestag der Bischofsweihe (2001) – Fürbitten!

g Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin

- Off** vom Tag oder vom g
gr M vom Tag, zB: Tg 133 (131); Gg 133 (131); Sg 527,8
L: Dan 6,12–28
APs: Dan 3,68.69.70.71.72.73.74 (Kv: 68b)
Ev: Lk 21,20–28
r M von der hl. Katharina (Com My)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 5,1–5
APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Lk 9,23–26

26 Fr g

† Mag. P. Rainer Schraml, Wilhering (2017)

der 34. Woche im Jahreskreis

Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz (RK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 297; Gg 297; Sg 298

L: Dan 7,2–14

APs: Dan 3,75.76.77.78.79.80.81 (Kv: 75b)

Ev: Lk 21,29–33

w **M** von den hl. Konrad und Gebhard (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15

APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10.11.12 u. 17cd (Kv: 9)

Ev: Lk 10,1–9

27 Sa g

der 34. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 32 (30); Gg 1097 (1129); Sg 1097 (1129)

L: Dan 7,15–27

APs: Dan 3,82.83.84.85.86.87 (Kv: 82b)

Ev: Lk 21,34–36

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

DER ADVENT

Der Advent hat einen doppelten Charakter: Er ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt diese Zeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist der Advent eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (GOK 39).

Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das Lesejahr C für die Sonntagslesungen (Lektionar III).

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advents-Prf ausgewählt.

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
 - Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
 - Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.
- An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate caeli“ – „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“ zu wählen.
- Messen für Verstorbene (z.B. Jahresgedächtnis).

Perikopen der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Off: StB I, Lektionar II/1; LH I.

Zum Abschluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Alma Redemptoris Mater“ – „Erhabene Mutter des Erlösers“.

Segnung des **Adventskranzes**: Benediktionale 25.

† (D) Hermann Mayrhofer, Leonding-St. Michael (2025)

28 So

+ 1. ADVENTSONNTAG

Off vom So, 1. Woche, Te Deum

V M vom So, Cr, Prf Advent I, fS (MB II 532)

L1: Jer 33,14–16

APs: Ps 25 (24),4–5.8–9.10 u. 14 (Kv: 1; GL 307,5)

L2: 1 Thess 3,12 – 4,2

Ev: Lk 21,25–28.34–36

142 Zu dir, o Gott, erheben wir
219 Mache dich auf und werde Licht
223 Wir sagen euch an den lieben Advent
226 Bereitet den Weg des Herrn
231 O Heiland, rei die Himmel auf
233 O Herr, wenn du kommst

Antwortpsalm **307,5** Meine Hilfe und mein Retter bist du
 + Ps. 25

Evangelienvers Erweise uns, Herr, deine Huld, und gewäh-
 re uns dein Heil.

Das sonntägliche Taufgedächtnis

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.
 M: Quatembermesse im Advent (MB II 265; außer bei H und F).

† **EDG. Franz Joseph Rudigier**, 5. Bischof von Linz, 1853–1884

† Friedrich Oisser, Gallneukirchen (2007)

† P. Lambert Zauner, Eggendorf (2007)

29 Mo

V

der 1. Adventwoche

Off vom Tag

M vom Tag

L: Jes 2,1–5 oder Jes 4,2–6

APs: Ps 122 (121),1–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 1b)

Ev: Mt 8,5–11

30 Di**F****R**

† Msgr. Franz Auzinger, Perg (2007)

† Mag. Karl Kirchweger, Wels (2023)

HL. ANDREAS, Apostel**Off** vom F, Te Deum**M** vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)**L:** Röm 10,9–18**APs:** Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: vgl. 5a; GL 454)**Ev:** Mt 4,18–22

DEZEMBER 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Für die christliche Berufung der Familie
Beten wir, dass die christlichen Familien lebendige Zeugen des Evangeliums in der Gesellschaft sein mögen, die immer mehr lernen, Heimstätten zu sein, in denen der Glaube, die Hoffnung und die Liebe gepflegt werden.

† Johann Silberhuber, Frauenstein (2017)
† Mag. P. Florian Mauhart, Kremsmünster (2020)

1 Mi

der 1. Adventwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 25,6–10a

APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: vgl. 6b)

Ev: Mt 15,29–37

† **DDr. Franz Maria Doppelbauer**, 7. Bischof von Linz, 1889–1908

† Dr. P. Raphael Schweinberger, Schlierbach (2024)

2 Do

der 1. Adventwoche

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen

g **Hl. Luzius**, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)

Off vom Tag oder vom g

V **M** vom Tag

L: Jes 26,1–6

APs: Ps 118 (117),1–2.8–9.19–20.25–27a (Kv: 26a)

Ev: Mt 7,21.24–27

r **M** vom hl. Luzius (Com My oder ÖEigF² 143)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 1,12–18

APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)

Ev: Joh 10,11–16

w **M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

3

Fr

† P. Josef Brugger, Linz-Don Bosco (2018)

Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien**G****Off** vom G**M**

vom hl. Franz Xaver (Com Gb)

L: Jes 29,17–24**APs:** Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: 1a)**Ev:** Mt 9,27–31

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,16–19.22–23**APs:** Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)**Ev:** Mk 16,15–20

4

Sa

† Dr. Vinzenz Balogh, Linz-St. Antonius (2007)

der 1. Adventwoche

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe – Priestersamstag

g**Hl. Barbara**, Märtyrin in Nikomedien (RK)**g****Hl. Johannes von Damaskus**, Priester, Kirchenlehrer**Off** vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So**V****M** vom Tag**L:** Jes 30,19–21.23–26**APs:** Ps 147 (146),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. Jes 30,18)**Ev:** Mt 9,35 – 10,1.6–8**r****M** von der hl. Barbara (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,31b–39**APs:** Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)**Ev:** Mt 10,34–39**w****M** vom hl. Johannes (Com Ht oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3**APs:** Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: 10b oder vgl. Joh 6,63b)**Ev:** Mt 25,14–30**w****M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

5 So

† OStR. Mag. P. Ferdinand Kinsky, Kremsmünster (2015)

† P. Wilhelm Hummer, Pfarrkirchen b. Bad Hall (2020)

† Mag. Tadeusz Bator, Mining (2021)

+ 2. ADVENTSONNTAG

Hl. Anno entfällt in diesem Jahr.

Off vom So, 2. Woche, Te Deum

V **M** vom So, Cr, Prf Advent III, fS (MB II 532)

L1: Bar 5,1–9

APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3; GL 432)

L2: Phil 1,4–6.8–11

Ev: Lk 3,1–6

158 Tau aus Himmelshöhn

218 Macht hoch die Tür

225 Wir ziehen vor die Tore der Stadt

551 Nun singt ein neues Lied dem Herren

622,4 Sieh, der Herr kommt in Herrlichkeit

791 Tauet, Himmel, den Gerechten

Antwortpsalm **69,1+2** Der Herr hat Großes an uns getan
+ Ps. 126

Evangelienvers Bereitete dem Herrn den Weg! Ebnet ihm
die Straßen! Und alle Menschen werden
das Heil sehen, das von Gott kommt.

6 Mo

g **Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra

Off vom Tag oder vom g

V **M** vom Tag

L: Jes 35,1–10

APs: Ps 85 (84),9–10.11–12.13–14 (Kv: vgl. Jes 35,4d)

Ev: Lk 5,17–26

w **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 6,1–8

APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)

Ev: Lk 10,1–9

7 Di

† P. Eduard Repczuk, Bad Ischl (2016)

† P. Siegfried Schöndorfer, Ried i. I. (2016)

Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer**G Off** vom G

1. Vp vom H

W M vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)**L:** Jes 40,1–11**APs:** Ps 96 (95),1–2.3 u. 10abd.11–12.13
(Kv: vgl. Jes 40,10)**Ev:** Mt 18,12–14

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12**APs:** Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u.
27 (Kv: 2a)**Ev:** Joh 10,11–16

8 Mi

† Dr. Josef Zulehner, St. Thomas b. W. (2003)

† Karl Six, Unterach (2020)

**+ HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE
EMPFANGENEN JUNGFAU UND
GOTTESMUTTER MARIA**

Kollekte für den Mariä-Empfängnis-Dom

H Off vom H, Te Deum**W M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig
Einschub, fS (MB II 554)**L1:** Gen 3,9–15.20**APs:** Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: 1ab; GL
55,1)**L2:** Eph 1,3–6.11–12**Ev:** Lk 1,26–38**521** Maria, dich lieben**531** Sagt an, wer ist doch diese**795** Maria, sei begrüßet**948** Wunderschön prächtige**958** Du bist der Ruhm Jerusalems

Antwortpsalm

55,1+2 Jubelt, ihr Lande dem Herrn + Ps.
98

Evangelienvers

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade,
der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit
unter den Frauen.

9 Do g

† P. Ludwig Schmidt, Vöcklabruck (2015)

† Gottfried Höller, St. Marien (2023)

der 2. Adventwoche

Hl. Juan Diego Cuauhtlatoatzin, Einsiedler

Off vom Tag oder vom g (Com Hl)

V **M** vom Tag

L: Jes 41,13–20

APs: Ps 145 (144),1 u. 9.10–11.12–13b (Kv: vgl. 8)

Ev: Mt 11,7b.11–15

w **M** vom hl. Juan Diego (MB ErgH 2023, S. 63; bzw. MB-KI 2007, S. 1249) (Com Hl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com Hl):

L: 1 Kor 1,26–31

APs: Ps 131 (130),1.2–3

Ev: Mt 11,25–30

10 Fr g

† DDr. Günter Rombold, Linz (2017)

† Br. Meinrad Wambacher, Lambach (2024)

der 2. Adventwoche

Unsere Liebe Frau von Loreto

Off vom Tag oder vom g (Com Maria)

V **M** vom Tag

L: Jes 48,17–19

APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Joh 8,12)

Ev: Mt 11,16–19

w **M** von Unsere Liebe Frau von Loreto (MB ErgH 2023, S. 64) (Com Maria, oder zB Maria, die auserwählte Tochter Israels, Marien-MB 4,2)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 7,10–14

APs: Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55 (Kv: 49)

Ev: Lk 1,26–38

11 Sa g Off

† Msgr. Konrad Waldhör, Linz (2017)

der 2. Adventwoche

Hl. Damasus I., Papst

vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

V	M	vom Tag L: Sir 48,1–4.9–11 APs: Ps 80 (79),2ac u. 3bc.15–16.18–19 (Kv: vgl. 4) Ev: Mt 17,9a.10–13
w	M	vom hl. Damasus (Com Pp) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Apg 20,17–18a.28–32.36 APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b) Ev: Joh 15,9–17

12 So

† Msgr. Hermann Demmelbauer, Ried i. I. (2013)

+ 3. ADVENTSONNTAG (Gaudete)

Sammlung Aktion „Sei so frei“

Unsere Liebe Frau von Guadalupe entfällt in diesem Jahr.

V/ROSA	Off	vom So, 3. Woche, Te Deum
	M	vom So, Cr, Prf Advent II, fS (MB II 532) L1: Zef 3,14–17 (14–18a) APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: vgl. 6; GL 401) L2: Phil 4,4–7 Ev: Lk 3,10–18

- 221** Kündet allen in der Not
222 Herr, send herab uns deinen Sohn
228 Tochter Zion, freue dich
554 „Wachet auf“, ruft uns die Stimme
791 Tauet, Himmel, den Gerechten
792 Herr, sende, den du senden willst

Antwortpsalm **401** Lobet den Herrn + Jes 12, 2.3 u. 4bcd.5–6

Evangelienvers Der Geist des Herrn ruht auf mir.
Der Herr hat mich gesandt, den Armen die Frohe Botschaft zu bringen.

13 Mo

† P. Benedikt Hochedlinger, Wilhering (2003)

† Msgr. Georg Erber, St. Isidor (2006)

† Josef Weinberger, Linz-Hl. Familie (2018)

der 3. Adventwoche

- g** **Hl. Odilia**, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK)
g **Hl. Luzia**, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus

	Off	vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig Ben-Ant und MagnAnt)
V	M	vom Tag L: Num 24,2–7.15–17a APs: Ps 25 (24),4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 4a) Ev: Mt 21,23–27
w	M	von der hl. Odilia (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Jes 35,1–4c.5–6.10 APs: Ps 45 (44),11–12.14–15.16–17 (Kv: vgl. 18a) Ev: Lk 11,33–36
r	M	von der hl. Luzia (Com Mt oder Jf) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 10,17 – 11,2 APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a) Ev: Mt 25,1–13

14 Di

† P. Anton Schmolzmüller, Puchheim (2011)

Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer

Heute feiert Bischof Manfred den Jahrestag der Bischofsweihe (2003) – Fürbitten!

G	Off	vom G
W	M	vom hl. Johannes L: Zef 3,1–2.9–13 APs: Ps 34 (33),2–3.6–7.17–18.19 u. 23 (Kv: vgl. 7) Ev: Mt 21,28–32 oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 2,1–10a APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a) Ev: Lk 14,25–33

15 Mi

† P. Eberhard Langeneder, Kremsmünster (2004)

† Alois Eislmeier, Steyr-Heilige Familie (2021)

der 3. Adventwoche

	Off	vom Tag
V	M	vom Tag

16 Do

V

L: Jes 45,6b–8.18.21b–25**APs:** Ps 85 (84),9–10.11–12.13–14 (Kv: vgl. Jes 45,8)**Ev:** Lk 7,18b–23 (19–23)

† Johann Hosek, Peterskirchen (2014)

† Mag. Edgar Gorniok, Wels (2014)

der 3. Adventwoche**Off** vom Tag**M** vom Tag**L:** Jes 54,1–10**APs:** Ps 30 (29),2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b (Kv: vgl. 2ab)**Ev:** Lk 7,24–30**Anmerkungen****für die Tage vom 17. bis 24. Dezember**

Die **Messe** ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventmesse genommen werden.

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebotene Gedenktage (g) gefeiert werden; Kommemoration in Lesehore, Laudes und Vesper möglich.

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Zur Auswahl der Perikopen vgl. Lektionar IV 49.

Die O-Antiphonen können in der Messe als Ruf vor dem Evangelium verwendet werden.

17 Fr

† Johann Schimmerl, Pramet (2015)

der 3. Adventwoche**Off** vom 17. Dez.V **M** vom 17. Dez.**L:** Gen 49,1–2.8–10**APs:** Ps 72,1–2.3–4b.7–8.17 (Kv: vgl. 7)**Ev:** Mt 1,1–17**18 Sa**

† MMag. P. Paul Mühlberger, Linz-Freinberg (2018)

† Dr. Alfons Illig, Traun-Oedt-St. Josef (2020)

der 3. Adventwoche**Off** vom 18. Dez.

1. Vp vom So

V **M** vom 18. Dez.**L:** Jer 23,5–8**APs:** Ps 72,1–2.12–13.18–19 (Kv: vgl. 7)**Ev:** Mt 1,18–24**19 So**

† Josef Friesenecker, St. Oswald b. F. (2022)

+ 4. ADVENTSONNTAG**Off** vom So bzw. 19. Dez., 4. Woche, Te DeumV **M** vom So, Cr, Prf Advent V, fS (MB II 532)**L1:** Mi 5,1–4a**APs:** Ps 80 (79),2ac u. 3bc.15–16.18–19 (Kv: vgl. 4; GL 46,1)**L2:** Hebr 10,5–10**Ev:** Lk 1,39–45**218** Macht hoch die Tür**227** Komm, du Heiland aller Welt**231** O Heiland, rei die Himmel auf**236** Es kommt ein Schiff, geladen**793** Werdet Licht**798** O komm, o komm, Emmanuel**622,4** Sieh, der Herr kommt in Herrlichkeit

Antwortpsalm

48,1+2 Biete deine Macht auf + Ps. 80

Evangelienvers

Maria sagte: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe nach deinem Wort.

20 Mo

† Andreas Fischer, Schlägl (2021)

der 4. Adventwoche**Off** vom 20. Dez.V **M** vom 20. Dez.**L:** Jes 7,10–14**APs:** Ps 24 (23),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 7b.10b)**Ev:** Lk 1,26–38**21 Di****der 4. Adventwoche****Off** vom 21. Dez.V **M** vom 21. Dez.**L:** Hld 2,8–14 oder Zef 3,14–17 (14–18a)**APs:** Ps 33 (32),2–3.11–12.20–21 (Kv: 1a)**Ev:** Lk 1,39–45**22 Mi**

† August Wurzinger, St. Florian (2006)

† P. Alfred Pucher, Salzburg (2011)

der 4. Adventwoche**Off** vom 22. Dez.V **M** vom 22. Dez.**L:** 1 Sam 1,24–28**APs:** 1 Sam 2,1bcde.4–5b.6–7.8abcd (Kv: 1b)**Ev:** Lk 1,46–56**23 Do**

g

der 4. Adventwoche**Hl. Johannes von Krakau, Priester****Off** vom 23. Dez., Kommemoration des g möglichV **M** vom 23. Dez., Tg vom Tag oder vom hl. Johannes**L:** Mal 3,1–4.23–24**APs:** Ps 25 (24),4–5.8–9.10 u. 14 (Kv: vgl. Lk 21,28)**Ev:** Lk 1,57–66

24 Fr

† Rudolf Plötzeneder, Greisinghof (2022)

der 4. Adventwoche**Off** vom 24. Dez. Die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

1. Vp vom H

V **M** am Morgen, (vgl. Anmerkung MB II 38 bzw. II² 36), Prf Advent V**L:** 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16**APs:** Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.27 u. 29 (Kv: 2a)**Ev:** Lk 1,67–79**DIE WEIHNACHTSZEIT**

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (GOK 32, 33).

Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute und morgen alle nieder.

† Johann Mayrhofer, Leopoldschlag (2006)

† P. Heinz Urban, Linz (2008)

25 Sa

H

+ HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN**Weihnachten****Off** vom H, Te Deum

1. Vp vom So

W **M** Vigilmesse am Heiligen Abend, Gl, Cr, Prf Weih, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534)**L1:** Jes 62,1–5**APs:** Ps 89 (88),20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (Kv: 2a; GL 657,3)**L2:** ApG 13.16–17.22–25**Ev:** Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)W **M** in der Heiligen Nacht, Gl, Cr, Prf Weih, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534)

L1: Jes 9,1–6**APs:** Ps 96 (95),1–2.3 u. 11.12–13a (Kv: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)**L2:** Tit 2,11–14**Ev:** Lk 2,1–14**241** Nun freut euch, ihr Christen**248** Ihr Kinderlein, kommet**249** Stille Nacht**635,3** Heute ist uns der Heiland geboren**722,2** Licht, das uns erschien**799** O Jubel, o FreudAntwortpsalm **635,3** Heute ist uns der Heiland geboren
+ Ps. 96Evangelienvers Ich verkünde euch eine große Freude:
Heute ist uns der Retter geboren; er ist der
Messias, der Herr.**W M** am Morgen, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig
Einschub, fS (MB II 534)**L1:** Jes 62,11–12**APs:** Ps 97 (96),1 u. 6.11–12 (Kv: vgl. Jes 9,1; Lk 2,11; GL 635,4)**L2:** Tit 3,4–7**Ev:** Lk 2,15–20**W M** am Tag, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig
Einschub, fS (MB II 534)**L1:** Jes 52,7–10**APs:** Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 3cd; GL 55,1)**L2:** Hebr 1,1–6**Ev:** Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)**238** O du fröhliche**240** Hört, es singt und klingt mit Schalle**243** Es ist ein Ros entsprungen**250** Engel auf den Feldern singen**806** Ich steh an deiner Krippe hier**807** Der Heiland ist geborenAntwortpsalm **55,1+2** Jubelt, ihr Lande, dem Herrn + Ps. 98
Evangelienvers Aufgeleuchtet ist uns aufs Neue der Tag
der Erlösung: Ein großes Licht ist heute auf
Erden erschienen. Kommt, ihr Völker, und
betet an den Herrn, unseren Gott!

26 So

F

† P. Burghard Zanzerl, Schlierbach (2018)
 † P. Friedrich Sperringer, Linz-St. Ignatius (2021)
 † Mag. P. Bertram Sonnleitner, Maria Schmolln (2022)
 † P. Meinrad Schröger, Brasilien (2024)

+ FEST DER HEILIGEN FAMILIE

Sonntag in der Weihnachtsoktav

Hl. Stephanus entfällt in diesem Jahr.

Off vom F, 1. Woche, Te Deum

W

M vom F (MB II 44 bzw. II² 42), Gl, Cr, Prf etc wie am 25. Dez., fS (MB II 534)

L1: Sir 3,2–6.12–14 (3–7.14–17a) oder 1 Sam 1,20–22.24–28

APs: Ps 128 (127),1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 71,1) oder Ps 84 (83),2–3.5–6.9–10 (Kv: vgl. 5; GL 651,7)

L2: Kol 3,12–21 oder 1 Joh 3,1–2.21–24

Ev: Lk 2,41–52

238 O du fröhliche

240 Hört, es singt und klingt mit Schalle

251 Jauchzet, ihr Himmel

252 Gelobet seist du, Jesu Christ

442 Wo die Güte und die Liebe wohnt

807 Der Heiland ist geboren

Antwortpsalm

Evangelienvers

71,1+2 Selig, wer Gott fürchtet + Ps. 128

Der Friede Christi triumphiere in euren Herzen. Das Wort Christi wohne mit seinem ganzen Reichtum bei euch.

27 Mo

F

† Mag. P. Josef Parzer, Puchheim (2007)

† Dr. P. Leonhard Klinglmair, Kremsmünster (2014)

HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist

Off vom F, Te Deum, Komplet vom So nach der 1. oder 2. Vp

W

M vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., fS (MB II 558 oder 534)

L: 1 Joh 1,1–4

APs: Ps 97 (96),1–2.5–6.11–12 (Kv: 12a; GL 444)

Ev: Joh 20,2–8

- 28 Di** † Rudolf Himmelreich, Wartberg o. d. A. (2023)
F **UNSCHULDIGE KINDER**
Off Krippenopfer für das Missionswerk der Kinder vom F, Te Deum, Komplet vom So nach der 1. oder 2. Vp
R **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., fS (MB II 534)
L: 1 Joh 1,5 – 2,2
APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a; GL 651,3)
Ev: Mt 2,13–18
-

- 29 Mi** **5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**
g **Hl. Thomas Becket**, Bischof von Canterbury, Märtyrer
Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kommemoration des g möglich, Komplet vom So nach der 1. oder 2. Vp
W **M** vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf etc wie am 25. Dez.
L: 1 Joh 2,3–11
APs: Ps 96 (95),1–2.3–4.5–6 (Kv: 11a)
Ev: Lk 2,22–35
-

- † Johannes Puchmair, Schwanenstadt (2007)
 † Dr. P. Jakob Krinzinger, Kremsmünster (2012)
 † Mag. Krzysztof Wojcicki, Kallham (2013)
 † Johann Grömer, Frankenmarkt (2019)
 † MMag. Dr. P. Josef Kazda, Linz (2023)
- 30 Do** **6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**
Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Komplet vom So nach der 1. oder 2. Vp
W **M** vom Tag, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.
L: 1 Joh 2,12–17
APs: Ps 96 (95),7–8.9–10 (Kv: 11a)
Ev: Lk 2,36–40
-

- 31 Fr** † **Papst Benedikt XVI.** (2022)
7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV
g **Hl. Silvester I.**, Papst

- Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kommemoration des g möglich, 1. Vp vom H
- W **M** vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf etc wie am 25. Dez.
- L:** 1 Joh 2,18–21
- APs:** Ps 96 (95),1–2.11–12.13 (Kv: 11a)
- Ev:** Joh 1,1–18

Jahresschlussandacht

- 257** Der du die Zeit in Händen hast
- 403** Nun danket all
- 405** Nun danket alle Gott
- 430** Von guten Mächten
- 708** Dieses Jahr, Herr
- 907** Meine Zeit steht in deinen Händen

Kollektenkalender 2027

Mit der Bitte um die Spende am Sonntag vorher soll auch die jeweilige Verwendung der Gelder bekannt gegeben werden. Die Kollektengelder sollen vom Pfarramt bzw. der Seelsorgestelle möglichst bald (innerhalb von zwei Wochen) direkt auf das angegebene Konto überwiesen (eingezahlt) werden.

1. bis 5. 1.	Dreikönigsaktion der KJS
IBAN: AT06 5400 0000 0088 8008	Sternsingen (DKA)
BIC: OBLAAT2L	Hypo OÖ-Landesbank

Epiphaniekollekte (6. 1.)	Missio Österreich
IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500	PSK
BIC: OPSKATWW	

Februar	Caritas Linz
Osteuropa-Sammlung (frei w.)	Raiffeisen Landesbank
IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000	
BIC: RZOOAT2L	

19. 2. bzw. 21. 2.	Kath. Frauenbewegung
Aktion Familienfasttag	Erste Bank
IBAN: AT83 2011 1800 8086 0000	
BIC: GIBAATWWXXX	

Palmsonntag (21. 3.)	Ordinariat
Christl. Stätten im Hl. Land	Hypo OÖ-Landesbank
IBAN: AT07 5400 0000 0060 0288	
BIC: OBLAAT2L	

April	Caritas Linz
Caritas-Haussammlung	Raiffeisen Landesbank
IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000	
BIC: RZOOAT2L	

9. 5.	Diözese Linz
Muttertagssammlung (frei w.)	Hypo OÖ-Landesbank
IBAN: AT11 5400 0001 0001 6971	Verwendungszweck: 4311-91420051
BIC: OBLAAT2L	

Dreifaltigkeitssonntag (23. 5.)	Ordinariat
Kirchl. Jugendarbeit	Hypo OÖ-Landesbank
IBAN: AT07 5400 0000 0060 0288	
BIC: OBLAAT2L	

Peter und Paul (29. 6.) Peterspfennig IBAN: AT07 5400 0000 0060 0288 BIC: OBLAAT2L	Ordinariat Hypo OÖ-Landesbank
So. n. Peter und Paul (4. 7.) Priesterstudenten IBAN: AT07 5400 0000 0060 0288 BIC: OBLAAT2L	Ordinariat Hypo OÖ-Landesbank
Christophorus (18. 7.) Christophorusaktion (frei.) IBAN AT07 2032 0321 0060 0000 BIC ASPKAT2LXXX	MIVA Sparkasse Oberösterreich
August Katastrophenhilfe (frei.) IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000 BIC: RZOOAT2L	Caritas Linz Raiffeisen Landesbank
Missionssonntag (17. 10.) Weltkirche IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500 BIC: OPSKATWW	Missio Österreich PSK
Elisabethsammlung (14. 11.) Aufgaben der Caritas IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000 BIC: RZOOAT2L	Caritas Linz Raiffeisen Landesbank
Mariä Empfängnis (8. 12.) Mariä-Empfängnis-Dom IBAN AT60 1860 0000 1063 0952 BIC: VKBLAT2L	Verein zum Dombau Volkskreditbank
3. Adventssonntag (12. 12.) IBAN: AT30 5400 0000 0069 1733 BIC: OBLAAT2L	Aktion „Sei so frei“ Hypo OÖ-Landesbank
Krippenopfer (28. 12.) IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500 BIC: BAWAATWW	Missio Österreich PSK Missionswerk der Kinder PSK

Nekrologium der Kleriker

2025	Name	Geburtsjahr	Weihe
12.01.	P. Konrad Großhagauer CMM Wartberg ob der Aist	1937	1963
18.01.	P. Marie-Hubert Bony OSCO Stift Engelszell	1938	1972
26.01.	Johann Bachmair , Msgr Wels	1938	1964
06.02.	Br. Friedrich Pachinger SM , OSR GR Freistadt	1932	1950 Profess
07.03	Engelbert Leitner CanReg , KonsR Ried in der Riedmark	1944	1968
12.03.	Haslbauer Alois OSFS Laab am Walde (NÖ)	1942	1968
30.03.	Karl Wurm , KonsR St. Leonhard bei Freistadt	1943	1976
05.04.	P. Berthold Brandl OFMCap , KonsR Ried im Innkreis	1929	1962
20.04.	Br. James Kostansek SM Tragwein	1939	1964 Profess
23.04.	Jakob Hammerl , KonsR OStR Gosau	1936	1961
23.04.	Josef Atteneder , KonsR Linz	1939	1963
27.04.	Ludwig Höllinger , KonsR Engerwitzdorf	1936	1960
09.05.	Josef Mayr , Prälat Linz	1931	1955
12.05.	Gottfried Peyr SM , GR Freistadt	1939	1956 Profess

06.06.	H. Othmar Wögerbauer OPraem , KonsR Schwarzenberg am Böhmerwald	1949	1975
15.06.	Prof. Mag. Dr. Thomas Eppacher , KonsR OStR Rainbach	1931	1957
21.06.	Rudolf Bittmann , GR (D) Wels	1946	1992
28.06.	Ernst Pimingstorfer , Msgr Steyr	1935	1959
09.07.	Johann Altendorfer , KonsR Gallneukirchen	1935	1961
13.08.	DDr. Johann Enichlmayr , Kap. Kan. KonsR Linz	1938	1965
27.08.	Helmut Neuhofer , Msgr Reichraming	1934	1963
26.09.	Josef Siegl , KonsR Wernstein	1933	1959
01.10.	Mag. H. Stefan Mitterhauser CanReg , GR Reichersberg	1947	1984
30.10.	P. Markus Mittermayr OSB , KonsR Kremsmünster	1936	1960
28.11.	Hermann Mayrhofer (D) Leonding -St. Michael	1939	1989

Nekrologium der Kleriker

2026	Name	Geburtsjahr	Weihe
03.01.	Kurt Neulinger , GR Wien	1937	1962
08.01.	Otto Soukup Niederneukirchen	1927	1961
12.01.	H. Roman Foissner CanReg , KonsR Reichersberg	1924	1951
17.01.	Mag. Dr. P. Amand Kraml OSB , KonsR Kremsmünster	1952	1977
23.01.	Josef Schachner , KonsR Arolzmünster	1933	1956
31.01.	Bischof Dr. h.c. Maximilian Aichern OSB 12. Bischof der Diözese Linz (1982–2005)	1932	1959
10.02.	Mag. H. Augustin Keinberger OPraem , KonsR Schlägl	1936	1961
01.03.	Alois Sattlecker , KonsR (D) Schalchen	1950	1986
15.03.	Mag. Dr. Josef Honeder , HR Msgr Linz-Petrinum	1931	1957
20.03.	Mag. Dipl.-Ing. P. Gotthard Niedrist OSB , KonsR Kremsmünster	1951	1977
10.04.	Mag. Johann Hötzeneder , GR Pichl bei Wels	1931	1962
18.05.	Mag. Dr. P. Rupert Froschauer OSB , KonsR Kremsmünster	1950	1974
20.05.	Johann Stöllnberger , KonsR Schwertberg	1938	1963
03.06.	Dr. H. Isfried Pichler OPraem , KonsR Schlägl	1937	1962

05.06.	Mag. Franz Kessler , KonsR Esternberg	1948	1976
11.06.	P. Albert Dückelmann OSB , KonsR Kremsmünster	1942	1969
14.07.	Dr. Eduard Röthlin , Msgr Lasberg	1929	1955

Vormerkungen

Vormerkungen

